

Nr. 8
**selber
machen**

August
2010



selber machen

Österreich 3,80 € – Schweiz 6,50 sfr
BeNeLux 3,80 € – Frankreich 4,35 € – Italien 4,35 € – Griechenland 4,90 €
Portugal (cont.) 4,35 € – Slowenien 4,35 € – Spanien 4,35 € – Ungarn 1300 Ft
Deutschland 3,20 €



Buchsbaum

Wir bringen ihn in Form!



Hochbett in XXL

Kinder freiwillig im Bett!

Terrassen-Teich

Schmuckstück anlegen



Minigolf-Anlage

Spielend selbst gebaut



Sonnen- schutz

- Pergola selber bauen
- Markisen montieren



**Selbermacher
des Jahres
2010**

Jetzt bewerben!

Jede Einsendung wird veröffentlicht!

Besser kochen

Induktionskochfeld

Stuck alt & neu

Schmuck für jede Decke

Akku-Rasenmäher

Test der neuen Li-Ion-Mäher

Europas auflagenstärkstes Do-it-yourself-Magazin

Der Vielfältigste seiner Art.

Kabellos sägen, trennen, schleifen, schaben. Mit dem PMF 10,8 LI.

Rohre trennen

Flexible Fugen ausschaben

Aussparungen sägen

Fliesenfugen auffräsen

Parkett absägen

Untergrund ebnen

Fliesen schneiden

Rohre ablängen

Lacke u.a. abschleifen

Putzreste entfernen

Oberflächen reinigen

Kabellos flexibel.

powered by **Li-Ion** technology

NEU! Das kabellose Multifunktionswerkzeug PMF 10,8 LI von Bosch.

Das handliche Multitalent zum Sägen, Trennen, Fräsen, Schleifen und Schaben ist dank Lithium-Ionen-Technologie immer einsatzbereit. Die Drehzahlvorwahl mit der innovativen Eco Electronic sorgt dabei für längere Batterielaufzeit und noch mehr Bedienkomfort. Mit seinem vielfältigen Zubehör ist der PMF 10,8 LI genau der richtige Partner für Ihre anspruchsvollen Aufgaben.

Mehr Infos unter www.bosch-do-it.com. **Sie werden staunen.**



BOSCH
Technik fürs Leben

AUGUST

THEMA DES MONATS



Liebe Leserin, lieber Leser!

Dass der Teufel im Detail steckt, brauche ich Ihnen als engagierten Selbermachern nicht zu sagen. Trotzdem: Sollten Sie vorhaben, eine Gelenkarmmarkise über Ihrer Terrasse oder Ihrem Balkon zu montieren, rate ich zu überlegtem Vorgehen. Kaum ein Thema in SELBERMACHEN ruft regelmäßig so viele Mahner und Experten auf den Plan wie die Montage einer großen Windangriffsfläche (lies: Markise) an einem zweischaligen Mauerwerk. Nur wer ganz genau weiß, was sich hinter der Klinkerfassade seines Hauses verbirgt, sollte zur Tat schreiten. Hier braucht es mehr als vier Dübel und einen kräftigen Schwager! Und die anderen? Mein Vorschlag – die bauen eine freistehende Pergola, wie wir sie Ihnen in diesem Heft zeigen. Die Familie, an deren Haus wir arbeiten durften, ist von dem Vorschlag restlos begeistert. Vielleicht ist unser Projekt auch für Sie eine Alternative zur Markise? Wir haben jedenfalls beide Sonnenschutz-Optionen für Sie in diesem Heft ausprobiert. Schöne Ferien, Ihr

Th. Mauz

Thomas Mauz
Chefredakteur

Foto: Christian Bordes

selber machen
DIY



Kennen Sie schon unsere grüne Schwester?

Das ist SELBERMACHEN-Garten, die Zeitschrift, die Ihnen regelmäßig alles Wissenswerte rund um die Gartenthemen präsentiert. Viermal im Jahr – passend zur Saison – bietet Ihnen unsere Schwesterzeitschrift Tipps, Tricks und Ideen für die Anlage und Gestaltung Ihres Gartens, für kreative Gartenbauwerke und nicht zuletzt für die Pflanzenpflege.

SELBERMACHEN-Garten stellt Ihnen Gärten vor, in denen ein spezielles Thema, eine besondere Stimmung oder ein bestimmter Stil in die Tat umgesetzt wurde.

SELBERMACHEN-Garten zeigt Gärten, die speziell für Kinder oder Modellbahner, für Steingartenfreunde oder für Hundehalter konzipiert sind.

SELBERMACHEN-Garten widmet sich in jeder Ausgabe ausführlich der Gartenpraxis.

Und außerdem: SELBERMACHEN-Garten bietet Ihnen in unregelmäßiger Reihe einen Bauplan für ein besonderes Gartenbauwerk.

Pro Bestellung berechnen wir Ihnen 2,20 Euro für Porto sowie Verpackung. Bezahlen können Sie per Rechnung oder Lastschrift.

Wenn Sie jetzt bestellen wollen, dann [klicken Sie hier](#)

Europas auflagenstärkstes Do-it-yourself-Magazin zeigt's Ihnen!



INHALT

AUGUST

WOHNEN

Schöner Schlafen I

... mit einem selbstgebauten Bett-
haupt! Wir zeigen Ihnen, wie man ein
Doppelbett aufwertet

6

Schöner Schlafen II

Dieses Hochbett ist der Traum aller
Kinder: Zum Klettern, Spielen und
natürlich auch zum Schlafen!

10

Alles über Stuck

Früher verachtet, heute gepflegt und
gehegt: Stuck! Reparatur und Nach-
bau des edlen Deckenschmucks

16

TECHNIKJOURNAL

Akku-Rasenmäher

Der Trend im Garten: Lithium-Ionen-
Akkugeräte. Jetzt sogar Rasenmäher.
Test der besten Markenprodukte

30

Induktionskochfelder

Was steckt hinter der neuen
Magnettechnik für den Herd?
Wir schauen unter die Platten

36

Motoren für Mäher

Honda steht auf dem Motor. Ist aber
auch der ganze Mäher von Honda?
Besuch der Motorenfabrik in Italien

38

Alles neu beim Umzug?

Der dritte Teil unserer Umzugsserie:
Jetzt kommen die schweren Geräte
in Fahrt!

40

MAGAZIN

Nachrichten

Neues für Haus und Werkstatt: Wand-
gestaltung, Werkzeuge, Grills & Co.

20

Kurztest

Knipex entdeckt das XXS-Segment:
Kleine, feine Zangen

25

Titelfoto: Christian Bordes

■ Unser Titelthema



BETTHAUPT Seite 6



MINIGOLF Seite 74



MINITEICH Seite 72



TECHNIK JOURNAL



RASENMAHER-TEST Seite 30

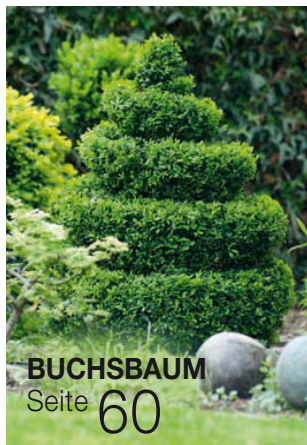


UMZUGSRATGEBER
Seite 40





KINDERBETT
Seite 10



BUCHSBAUM
Seite 60



INDUKTION Seite 36



STUCK, ÜBERALL Seite 16



PERGOLA Seite 64



**MOTOREN FÜR
MÄHER**
Seite 38

GARTEN

Garten im August

Schmetterlingshaus; Rasenersatz 56

Buchsbaumschnitt

Porträt einer Buchsbaum-Gestalterin 60

■ Sonnenschutz

Wir bauen eine elegante Pergola und montieren eine Markise 64

Terrassenteich

Erweitern Sie einfach Ihre Stein-terrasse um einen kleinen Teich 72

Minigolf

Leicht bauen, gut spielen! 74

Rubriken

Selberrmacher des Jahres 44

Leserbriefe 46

Redakteursprojekt 48

Herstelleradressen 50

Die Selbären 50

Impressum 51

Service 52

Vorschau auf Heft 9/2010 79

**selber
machen**

LESERTELEFON

Fragen? Eine Nummer für alle Fälle:

(0 40) 27 17-33 33

zum normalen Telekom-Tarif!

Redaktion:

Telefax (0 40) 27 17 20 75
e-Mail: redaktion@selberrmachen.de
Internet: www.jalag.de
Postfach 60 23 69, 22233 Hamburg

Leserservice Abo:

Telefon (0 40) 87 97 35-40
Telefax (0 40) 27 17 20 79
e-Mail: leserservice@jalag.de
Internet: www.jalag.de/aboshop



Seite 29

**Bestellservice: Baupläne, CD-ROMs,
Sonderhefte, Heftnachbestellung**

Telefon (0 40) 87 97 35-30
Telefax (0 40) 87 97 35-9
e-Mail: shop@selberrmachen.de
Internet: www.selberrmachen.de

WOHNEN

PRAKTISCH

Die Krönung – ein Betthaupt

Moderne Betten ohne Schnörkel passen zwar in jedes Ambiente, aber wohin mit den Utensilien, mit Büchern, Wecker und Wasserglas? Ein stilvolles Kopfteil lässt sich auch nachträglich anbringen. Für Heimwerker ist dieser Nachbau eine Fingerübung.



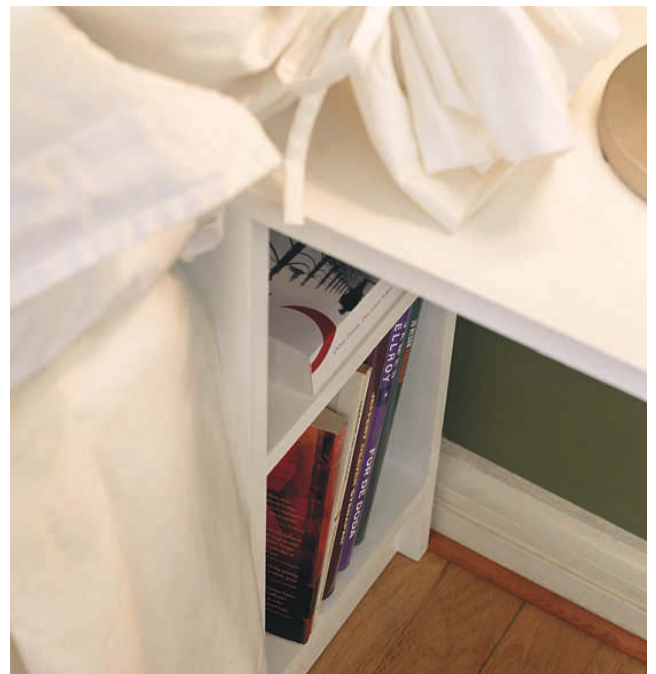
Praktische Rückenlehne

Damit es richtig schön kuschelig wird im Bett, sollten Sie die Rückwand aus Holzleisten reichlich mit Kissen und Rollen bestücken. Aufstehen fällt dann schwer.

Zugegeben, in erster Linie ist das Bett zum Schlafen da. Dafür ist Ihre rückenfreundliche Matratze zwar eine optimale Voraussetzung, aber wo bleibt die Gemütlichkeit? Schließlich geht bei regnerischem Wetter nichts über ein ausgedehntes Sonntagsfrühstück im Bett. Aber wie soll das gehen, wenn man kein stabiles Kopfteil zum Anlehnen hat? Auch wer beim Lesen oder Fernsehen gern aufrecht sitzt, möchte sich kommod in die Kissen kuscheln können.

Bei unserem Modell können Sie gleich mehrere Fliegen mit einer Klappe schlagen. Denn das nachträglich angebaute Betthaupt hat nicht nur eine hochgezogene Rückenlehne, sondern auch noch eine durchgehende Abstellfläche, auf der Leuchten, Wecker sowie Bilder von der oder dem Liebsten oder den Kindern platziert werden können. Ein nützlicher Zugewinn, besonders für Leseratten, sind die Bücherregale, die links und rechts unter dem großen Ablagebrett angeordnet sind.

Eine ganz persönliche Note bekommt das schnörkellose Bauwerk durch einen entsprechenden Anstrich. Dieses Kopfteil erstrahlt in einem glänzenden Weiß. So kommt es vor der grünen Wand richtig gut zur Geltung!



Buchregal unter der Ablage

Wer auch im Bett nicht vom Buch lassen kann, hat hier die Möglichkeit, seine Lieblingslektüre immer griffbereit neben sich zu haben. Ein Kopfteil mit Mehrwert.

Fotos: Anna Jeppsson (4), Chris Lambertsen (10); Zeichnungen: Tillman Straszburger



Ein letzter Tipp: MDF-Platten sollten Sie immer vorbohren. Schraubt man ohne vorzubohren in MDF, spaltet es leicht.

6



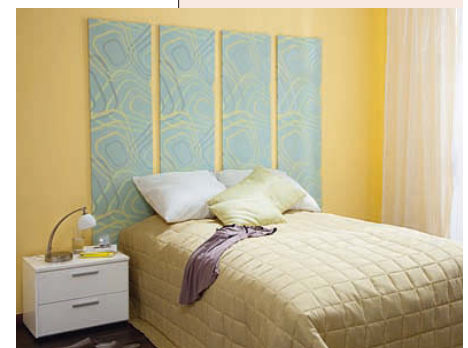


Betthaupt als Freisteller

So sieht das krönende Kopfteil ohne Bett aus. Eine schlichte Konstruktion, die wenig Aufwand erfordert und in der Sitzhaltung eine Steigerung an Bequemlichkeit bietet.

- 1 Sind die Formate auf der Leimholzplatte angezeichnet, werden die Stützen mit einer Stichsäge auf Maß gesägt.
- 2 Die Rahmenholzleisten (165 x 7 x 4,5 cm) werden mit Holzleim von unten auf die Ablagebretter (137,5 x 30 x 1,6 cm) geleimt.
- 3 Mit der Gehrungslade und einer Feinsäge werden die Glatkantbretter für die Rückenlehne zurechtgesägt.
- 4 Auf das Ablagebrett werden die Stützen von unten festgeschraubt. Vorab haben wir sie mit Leim bestrichen.

- 5 Die Glatkantbretter für die Rückenlehne werden mit Hilfe von Abstandshaltern (0,5 cm) auf die Stützen geschraubt.
- 6 Mit Holzkitt (siehe Serviceleiste) werden die Schraubenköpfe verspachtelt.
- 7 Die im Baumarkt zurechtgesägten MDF-Platten miteinander verleimen und dann von unten mit dem Ablagebrett verleimen.
- 8 Ist der Holzkitt getrocknet, die Stellen plan-schleifen und anschließend das komplette Bett-haupt mit Lackgrundierung zweimal streichen. Dann schleifen und zum Schluss lackieren.



!SERVICE

WAS IST...?

HOLZKIT

Eine breiartige Substanz, die umgangssprachlich auch Spachtelmasse genannt wird. Holzkitt ist eine gebrauchsfertige aus Echtholz hergestellte Masse zum Ausbessern von Löchern und Rissen in Holzwerkstoffen. Erhältlich ist er auf wasserlöslicher Basis sowie lösemittelhaltig als Zweikomponenten-spachtel in unterschiedlichen Holzttönen. Beim Verarbeiten wird die Masse großzügig aufgetragen (achten Sie auf möglichen Schwund beim Trocknen) und dann mit Schleifpapier geglättet.

MEHR DAZU:

IDEENSCHMIEDE

Wenn Sie sich auch gerade überlegt haben, Ihr Bett mit einem Kopfteil aufzuwerten, finden Sie in SELBER MACHEN 12/2009 weitere Ideen, die einfach zu bauen sind. Das Heft können Sie für 3,20 Euro plus Porto bestellen unter: www.selbermachen.de/shop oder per e-Mail: sonderversand@jalag.de

WO GIBT'S...?

ELEKTROWERKZEUGE:
DeWalt,
Telefon (061 26) 21-1;
HOLZKIT:
Liberon,
Tel. (07 81) 639 22-0.

DIE HERSTELLERADRESSEN
FINDEN SIE AUF SEITE 50.

WOHNEN

PRAKTISCH



Bei einer Schlafhöhe von etwa 125 cm bekommen Kinder das pure Hochbett-Feeling und Eltern können dennoch gut die Betten beziehen.

Theater-Kletter-Kuschelbett

Oben schlafen, die Übersicht behalten und mit den Eltern auf einer Augenhöhe sein, das sind die Wünsche, die Kinder an ihr Bett haben. Wenn dann noch die Aspekte klettern, Puppentheater und Abenteuerhöhle hinzu kommen – dann muss der Vater zur Stichsäge greifen!



GEMÜTLICHER LESEN
in der Kuschelhöhle mit
vielen Kissen unter dem Bett

Mit diesem fröhlichen Möbelkonzept schaffen Sie im Kinderzimmer einen neuen Raum im Raum und damit noch mehr Möglichkeiten, weitere Abenteuer zu bestehen!

Sie denken jetzt sicher: „Ja, das Ding sieht Klasse aus, aber wann und wo soll ich es bauen? Und womit?“ Wir haben diese Einwände schon kommen sehen und deswegen das Bett so konzipiert, dass Sie den größten Teil der Verbindungen nur zu schrauben brauchen. Ausnahmen sind nur die vier aufrechten Hauptständer, die aus Gründen der Stabilität ausgeklinkt werden müssen (siehe Seite 12) und natürlich die Treppenstufen. Ansonsten gilt für alle Bauteile: Akkuschrauber raus, die speziellen Schrauben „Hi.Force“ angesetzt und alles ruck, zuck zusammengeschaubt! Denn für dieses Bett benötigen Sie keine Werkstatt! Alles, was es braucht, ist ein Wochenende Zeit. Ihre Kids werden es Ihnen danken, garantiert!

Vorhangstoff: JAB Anstoetz; Teppich: Tretford; Blumenleuchte, Kommode, Bettwäsche: Ikea; Klettergriffe: On-top-Klettern



BESSER SCHLAFEN
in 125 cm Höhe auf der
120 cm breiten Matratze.

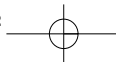


SCHÖNER SPIELEN
mit dem Puppentheater hinter
dem Vorstellungsvorhang.

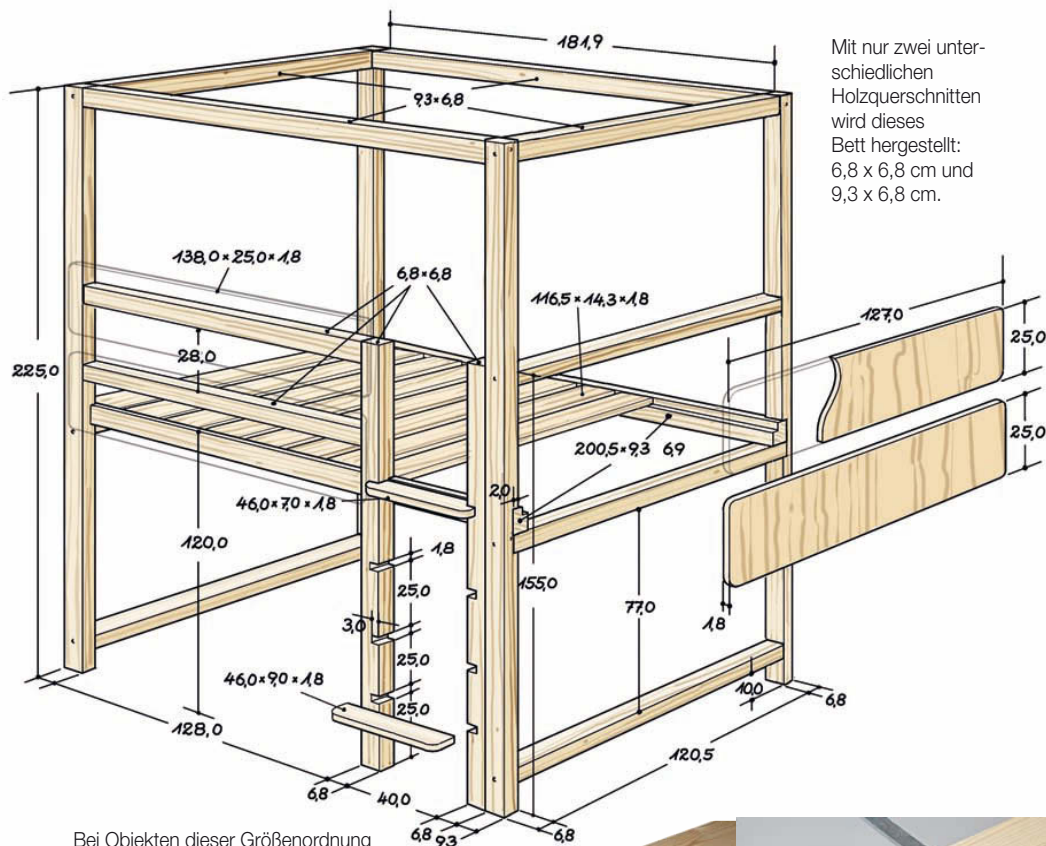


HÖHER KLETTERN
mit den professionellen Klettergriffen von On-top-Klettern.

Fotos: Christian Bordes; Zeichnung: Tilmann Straszburger



(Fast) alles nur geschraubt...



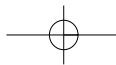
Mit nur zwei unterschiedlichen Holzquerschnitten wird dieses Bett hergestellt:
6,8 x 6,8 cm und
9,3 x 6,8 cm.

Wer bei der Fertigungsweise auf Einfachheit setzt, sollte beim Material auf Qualität achten. Deswegen haben wir hier besonders maßhaltige und verwindungsfreie Hölzer von Osmo verwendet. Denn das müssen die Hölzer sein, damit man beim Zusammensetzen der Einzelteile keine Schwierigkeiten bekommt.

Und damit man so gutes Holz auch sieht, haben wir ein weißes Holzwachs benutzt (Bild 7), das zweimal aufgestrichen wird, die Holzmaserung aber trotzdem durchscheinen lässt.

Zusammengehalten werden die Hölzer mit Tellerkopfschrauben der Dimension 8 x 160 mm (zum Beispiel Hi.Force von Spax). Von diesen benötigt man in diesem Fall nur eine pro Verbindung, da das Bett an drei Punkten mit der Wand verschraubt ist. Hier kommen Schrauben von 8 x 200 mm Länge zum Einsatz. Der Grund für diese Länge: Das Bett musste wegen einer sehr dicken Fußleiste mit Holzklötzen auf Distanz von der Wand gehalten werden.

Bei Objekten dieser Größenordnung sollten Sie maßsicheres und verwindungsarmes Holz verwenden. Informieren Sie sich bei Ihrem Holzhändler.





Die perfekte Schraube

„Bei diesem Kinderhochbett haben wir voll und ganz auf die sogenannten Hi.Force der Marke Spax gesetzt. Diese Schrauben haben eine selbstbohrende Spitze, so dass man auf das mühsame Vorbohren komplett verzichten kann. Und der extragroße Schraubenkopf sorgt dann beim Festziehen für immensen Halt!“

Frank Zeidler-Kanter, Redakteur



1 An den aufrecht stehenden Hauptpfosten sowie in den Leiterpfosten werden mit Tischlerwinkel und Bleistift die Bereiche angezeichnet, die ausgeklinkt werden sollen.

2 Mit einer Feinsäge werden dann schmale Stege in die markierten Bereiche gesägt. Kontrollieren Sie stets die Tiefe der jeweiligen Schnitte. Sie dürfen bei den Hauptpfosten nicht tiefer als 2 cm und bei den Leiterpfosten nicht tiefer als 3 cm eingesägt werden.

3 Mit einem Stechbeitel werden die Stege herausgearbeitet.

4 Die Leiterstufen erhalten vorn eine Abrundung. Der Radius lässt sich prima mit einer kleinen Farbdose anzeichnen!

5 Die Längsträger nehmen den Lattenrost auf, deshalb werden auch diese etwa 2 cm tief ausgeklinkt, am besten mit einer 2 cm tief eingestellten Handkreissäge.

6 Wer keine Handkreissäge besitzt, leimt eine 2 cm hohe Leiste auf einen Balken und erhält so ebenfalls den Versatz. Berücksichtigen Sie dies bei der Ausklinkung der Hauptpfosten!

7 Ist alles angefertigt, werden sämtliche Bauteile mit Dekorwachs gestrichen.

8 Die getrockneten Bauteile können nun mit den Tellerkopfschrauben verbunden werden. Beim Aufbau hilfreich: Auf selbstklebendem Malerband angebrachte Aufbauzeichnungen.

9 Eine Schraubzwinge und Zugen aus Holz helfen, dass alles plan verschraubt werden kann.

10 + 11 Das komplette Bett wird ausgerichtet und die Bohrlöcher für die Dübel markiert.

12 Bei dicken Fußleisten halten oben Holzklötze das Bett auf Distanz und bilden so eine sichere Anbindung an die Wand.

13 + 14 Die letzten Anbauteile werden mit einfachen Holzschrauben befestigt.

TIPP

Wo gespielt wird, ist Bewegung! Damit sich die Verbindungen nicht lockern, zieht man die Schrauben ab und zu nach.





Ist das suuuper!

Klettern, wie im Kletterpark, das ist Spaß pur für jedes Kinderzimmer! Die Klettergriffe des Internetversenders On-Top-Klettern [www.ontopklettern.de; Telefon (0 22 36) 89 05-80] sind TÜV-geprüfte Produkte, die sich auch für den Außenbereich eignen. Das ist deshalb interessant, weil sich die Griffe später auch an einer Hausmauer oder an einer Garagenwand befestigen lassen.

Die graue Kletterwand selbst, die auch aus einfachem 19 bis 22 mm dickem MDF genügend Stabilität bietet, wurde oben mit zwei Ringschrauben versehen (siehe auch Bild 8). Mit zwei einfachen Linsenkopfschrauben, die mindestens 6 cm im Holz eingedreht sein müssen, lässt sich die Platte dann sehr schnell aushängen, so dass das Puppentheater bespielt werden kann.



1 Zeichnen Sie auf eine mindestens 19 mm, besser 22 mm starke MDF-Platte eine freie Form eines Berges auf, und sägen Sie diese Umrisse mit einer Elektrostichsäge aus.

2 Da die Kinder den Kletterberg kräftig „bearbeiten“ werden, muss die Kante ordentlich verschliffen sein.

Um besser in die Innenradien zu gelangen, nehmen Sie einen Rundstab und wickeln darum etwas Schleifpapier.

3 Noch besser geht es mit einer Oberfräse und einem kleinen Rundfräser. Aber obacht: MDF staubt sehr stark, ein Staubsauger ist deshalb unentbehrlich.

4 Danach wird die Platte von beiden Seiten jeweils zweimal mit Farbe gestrichen. Dazu ist jede Acrylfarbe gut geeignet. Wir haben uns hier für einen hellen Grauton entschieden, da so die bunten Klettersteine besser zur Geltung kommen.

5–7 Um die Klettergriffe zu befestigen, werden Rampauffen für M8-Schrauben eingesetzt. Bohren Sie dazu ein 12-mm-Loch in das MDF. Nun drehen Sie zu Montagezwecken die Schraube in die Muffe und drehen beide gleichzeitig mit einer Knarre und passender Nuss in das MDF. Jetzt die Schraube wieder herausdrehen und den Klettergriff befestigen.

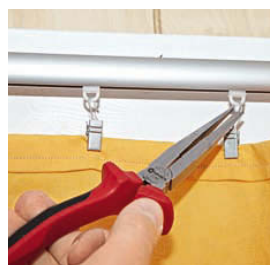
8 Die Wand wird mit zwei Ringschrauben am Bett fixiert.

KASPERL UND FREUNDE

Vorhang auf, die Vorstellung beginnt! Nur zu oft wird auf Puppenspiel im Kinderzimmer kein Wert mehr gelegt. Doch Sie werden erstaunt sein, wie gebannt die Kleinen den Geschichten ihrer Eltern folgen. Hier sind Sie gefordert!



Das Gardinenschienensystem stammt von Ikea und heißt „Kvartal“. Mit der Eisensäge wird es auf exakte Länge gebracht und mit den Haltern am Bettgestell fixiert. Zuletzt werden die Gardinenhaken mit der Zange verschlossen, damit im Eifer des Spiels auch alles an seinem Platz bleibt.



Die in liebevoller Handarbeit hergestellten Stoffhandpuppen sind alle Unikate und direkt bei der Herstellerin Marion Meinberg aus Hamburg erhältlich. Froschkönig 39 Euro, Fledermaus 41 Euro, Kasperl 49 Euro.
www.marion-meinberg.de

! SERVICE

MEHR DAZU

Osmo Dekorwachs

Geeignet für Holz im Innenbereich: Wände, Decken, Türen, Möbel und besonders für Kinderspielzeug. Auf Naturöl-Wachsbasis. Die Oberfläche ist wasser- und schmutzabweisend sowie wischfest und unempfindlich.

Rampamuffe

Einschraubmuffe, die außen ein selbstschneidendes Gewinde für Holz und innen ein Feingewinde für metrische Maschinenschrauben hat.

Wo GIBT'S...?

HOLZ UND WACHSE:
Osmo,
Tel. (0 25 81) 9 22-100;
SCHRAUBEN:
Spax International,
Tel. (0 23 33) 7 99-0.

DIE HERSTELLERADRESSEN
FINDEN SIE AUF SEITE 50.

Entdecke die Deckkraft!

Polarweiss – extrem deckend,
scheuerbeständig & hoch ergiebig.



Polarweiss von SCHÖNER WOHNEN FARBE ist das Premium-Weiß, das schon beim ersten Anstrich deckt. Das macht Polarweiss von SCHÖNER WOHNEN FARBE zu unserem Deckkraft-Champion und zum Testsieger. Erhältlich bei BAUHAUS, hagebaumarkt, Hellweg, Knauber, Max Bahr und OBI. Weitere Infos unter +49 (0)180 535834437 (0,14 €/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreise können abweichen) oder www.polarweiss.de

Streich Dir die Welt, wie sie Dir gefällt!

**SCHÖNER
WOHNEN** FARBE

WOHNEN

PRAKTISCH

Ecken und Kanten mit

Der Charme von Altbauten liegt meist in ihrer reichen Verzierung mit Stuckelementen – wenn nicht der harte Zeitgeist der 1950er und -60er Jahre zum Kahlschlag an der Decke geführt hat. Jetzt werden diese Zierelemente wieder geschätzt und hervorgeholt – oder nachgebildet.

Stuck ist im Altbau so etwas wie die Schleife ums Geschenk. Er gibt dem Raum eine eigene Atmosphäre und schafft einen fließenden Übergang zwischen Decke und Wand. Wo er noch vorhanden ist, oft unter dicken Farbschichten versteckt, wird er heute wieder freigelegt. Dabei sind Wasser, Schabinstrumente und Gips zum Ausbessern die wichtigsten Utensilien. Ist er wieder schön, wird nur noch eine dünne Farbschicht aufgespritzt – wo es passt auch farbig und lasierend.



Stuck reparieren

Oben: Fehlt ein Stück Stuck oder ist es irreparabel beschädigt, dann muss ein Stucksegment ersetzt werden. Dies ist eigentlich etwas für den Stuckateur. Wer es trotzdem selbst versuchen möchte, braucht Abformmasse und Modell- oder besser Alabastergips. Mit der Abformmasse vom freigelegten Stuck eine Negativform abnehmen. Die wird mit Gips und Stoffbahnen rückseitig stabilisiert und darin dann der Ersatzstuck gegossen. Die Grundausstattung: Gips, Gipsbecher, Pinsel, Gipsereisen zum Anformen, Spachtel und Schwamm.



Stuck freilegen

Oben: Übermalten Stuck wiederherzustellen ist nicht schwierig, aber langwierig. Weichen Sie die Farbschichten mit Quast und Wasser abschnittsweise ein. Ist die Farbe weich, wird sie mit einem kräftigen Pinsel und weichen, selbst gebauten Werkzeugen abgetragen und am nächsten Tag aus den Vertiefungen geschabt. Das wiederholen Sie so lange, bis die Struktur wieder freiliegt. Unten: Ist der Stuck wieder trocken, wird er mit einer dünnen Farbschicht gestrichen. Wenn Sie dazu Wandfarbe nehmen, verdünnen Sie diese etwas.



Stuckrosette anbringen

Oben: Wenn schon ein Lampenkabel mitten im Raum aus der Decke kommt, dann kann man es auch betonen. Stuckrosetten gibt es von schlicht bis reich verziert. Man findet bestimmt eine passende. Für die Montage einer echten Gipsstuckrosette braucht es keinen Profi.

- 1 Um die Deckenlampe aufzuhängen benötigt man einen stabilen Haken. In Hohldecken haben sich Kippdübel bewährt, die aber beim Kronleuchter oft zu schwach sind. Suchen Sie eine massive Befestigung an tragenden Deckenteilen.
- 2 Für Haken und Kabel braucht die Rosette mittig ein Loch, das entweder mittels Lochsäge und Bohrmaschine hergestellt wird oder indem man mehrere kleine Löcher nebeneinander bohrt. Wenn das Loch zu klein ist, wird es mit einer Halbrundraspel vorsichtig vergrößert.
- 3 Die Rosette sollte mindestens drei Befestigungsbohrungen (Ø 5 mm) bekommen, in die mit einem 10-mm-Bohrer noch ein etwa 1 cm tiefes Sackloch gebohrt wird. Es soll aber mindestens die Hälfte der Gipsstärke stehenbleiben.
- 4 Mit Hilfe einer Holzlatte drückt man die Rosette gegen die Decke und markiert die Befestigungspunkte.
- 5 Zusätzlich zu den Schrauben sorgt rückseitig aufgetragener Montagekleber bei der neuen Stuckrosette für ausreichend Halt an der Zimmerdecke.

Profil



„Nicht kratzen!“ Tipps vom Stuckateur



Mike Hecker, selbstständiger Stuckateurmeister in Hamburg.

Kann man Stuck, der unter x Farbschichten verborgen ist, selbst freilegen?

Ist Binder- oder gar Latexfarbe auf dem Stuck, sollte dies vom Profi gemacht werden. Er holt die Farbe mit speziellen Beizen vom Stuck. Ist es noch klassische Leim- oder Kalkfarbe, kann man sie selbst abwaschen.

Welche Werkzeuge braucht man dafür?

Pinself, am besten in verschiedenen Größen, und viel Wasser. Dazu einige weiche, abgerundete und nicht kratzende Werkzeuge. Ideal sind Eisstiele aus Holz, die man Spitz zuschneidet, die Spitze selbst aber abrundet. Diese Selfmade-Werkzeuge können auch aus biegsamem Kunststoff sein. Wichtig ist, dass sie nicht kratzen!

Wie geht man vor?

Stuck gründlich von allen Farbschichten befreien. Mit Pinsel und Wasser Stück für Stück die Farbe herunterwaschen. Den Stuck über Nacht trocknen lassen, damit die Gipsoberfläche, die durch das Wasser weich geworden ist, wieder Festigkeit bekommt. Mit den selbstgebaute Werkzeugen letzte Farbreste vorsichtig aus den Vertiefungen im Stuck herauschaben. Manchmal hilft hier auch eine Zahnbürste. Aber immer darauf achten, nicht zu kratzen!

Was macht man, wenn der Stuck beschädigt ist oder Fehlstellen hat?

An kleine Schäden, die weniger als 30 cm Ausdehnung haben, kann man sich selbst herantrauen. Sind es nur minimale Fehlstellen, wie abgestoßene Kanten oder Ecken, kann man mit Modellgips oder Gipsspachtel aus dem Baumarkt diese einfach wieder nachformen.

Beim Fehlen ganzer Ornamente kann man mit Ton oder auch einer weichen Knetmasse das Fehlstück an anderer Stelle negativ abformen und dann diese Form mit Gips ausgießen. Das Ersatzteil wird dann mit flüssig angesetztem Gips in die Lücke geklebt. Vorher müssen aber noch Untergrund und Rückseite des Ersatzteils angepasst werden. Müssen ganze Stuckteile ersetzt werden, sollte man aber besser einen Fachmann zu Hilfe holen.

Wo findet man einen qualifizierten Profi, wenn man denn einen braucht?

Man kann natürlich über das Internet einen Stuckateur in seiner Stadt suchen. Besser ist es aber, über die zuständige Handwerkskammer zu gehen und dort gezielt nach einem Stuckateurmeister zu suchen. Denn auch Malerfachbetrieben dürfen solche Arbeiten übernehmen – oft fehlt es dort aber an der nötigen Erfahrung.

Womit streicht man den restaurierten Stuck am besten?

Der freigelegte Gipsstuck muss erst mit einem lösemittelfreien Tiefgrund vorbehandelt werden. Dann kann man ganz traditionell mit einer Leimfarbe (Fachhandel) streichen. Nachteil: Vor jedem Neuanstrich muss sie abgewaschen werden. Ebenso gut geht es mit einer hochdeckenden Binderfarbe. Sie ist heute so dünnschichtig, dass sie mehrfach übergestrichen werden muss. Soll sie eines Tages runter, ist das dann wieder Profiarbeit.

Es muss nicht immer Gips sein

Stuck ist nicht exklusiv Altbauten vorbehalten, auch in neuen Häusern macht er eine gute Figur. Dabei sind nicht Profile aus Gips, sondern aus Kunststoff erste Wahl. Denn die „Leichtprofile“ lassen sich bequem selbst montieren – sogar in einer Mietwohnung.

Auch in modernen Wohnungen macht Stuck was her. Bei durchschnittlich 2,5 m hohen Räumen sollte er zwar eher schlicht und dezent als wuchtig sein, aber jeder Raum gewinnt optisch. Dafür nimmt man heute nicht mehr schweren Gipsstuck, sondern seine modernen Verwandten aus Schaumstoff, stoßfeste für Bereiche in denen man schon mal anecken kann, und weichere besonders im Deckenbereich. Diese Profile bekommt man in jedem Baumarkt (zum Beispiel Decosa von Saarpur) und dazu gleich das nötige Werkzeug und den richtigen Klebstoff. Die Montage ist kinderleicht.



„Kunststuck“ zuschneiden

Oben: Für den Zuschnitt von sauberen Eckgehrungen ist eine sogenannte Schneidlade unverzichtbar. Was bei flachen Profilen noch relativ einfach ist, wird bei einem Eckprofil schon zur Denksportaufgabe. Denn da muss der Gehrungsschnitt durch zwei Ebenen („Schifferschnitt“). Das richtige Werkzeug ist ein feingezahnter Fuchsschwanz oder auch eine Leistsäge mit breitem Blatt und ohne Rücken. Unten: Nach dem rückseitigen Auftragen des Klebers wird das Profil von der Ecke aus angesetzt. Bleibt ein Spalt, wird er mit Kleber zugespachtelt.



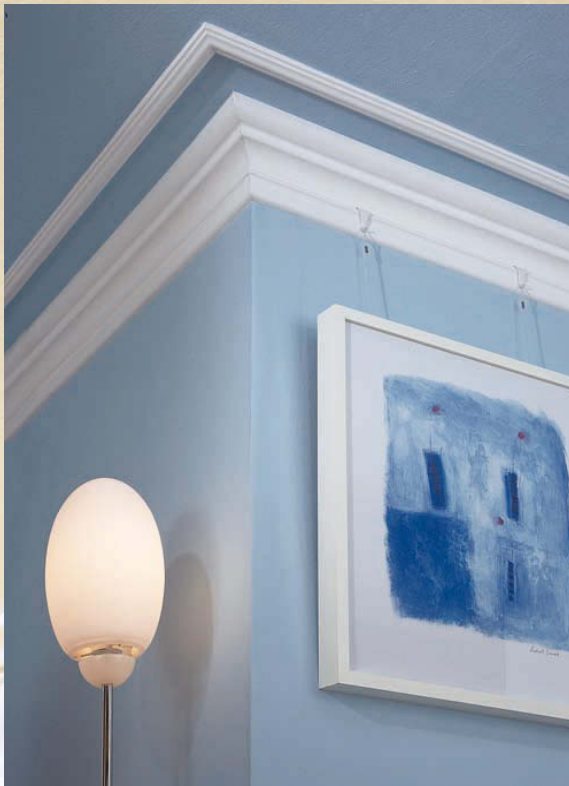
„Kunststuck“ montieren

Oben: Kunststoffprofile werden nicht geschraubt, sondern einfach geklebt. Dafür haben viele Hersteller einen eigenen Montagekleber. Genau so gut geht es auch mit jedem anderen Montagekleber, der genug Anfangshaftung hat. Der Kleber wird an den Rändern der Rückseite in jeweils einem Strang aufgetragen. Dabei nicht zu großzügig sein, damit er später nicht zu sehr aufträgt und das Profil zu weit von der Wand oder Decke absteht. Bei sehr schmalen Profilen reicht ein mittlerer Kleberstrang der im Zickzack aufgetragen wird.

Unten: Das Profil immer erst in einer Ecke ansetzen und dann vorsichtig andrücken. Eine zarte Bleistiftlinie auf der Wand hilft dabei. Rechts die Basisausstattung: Schneidlade, feine Säge, Kleber und Pinsel.



Fotos: Christian Bordes (9), Jalag/Bordes (1), Jalag/Lambertsen (2)



Stuck mit Stil

Im neunzehnten Jahrhundert waren halbhohle Wandkassetten übliche Wandgestaltung. Was damals schön war, ist heute wieder beliebt. Wer nicht aufwendig und teuer Holz oder Lincrusta an die Wand bringen möchte, kann mit relativ flachen Hartschaum-Stuckprofilen denselben Effekt erzielen. Man sollte dabei aber stilischer ähnliche Profile für die Bordürenkante und die Kassetten wählen. Tipp von SELBERMACHEN: Wenn die Profile gestrichen werden sollen, um beispielsweise gespachtelte Übergänge zu verdecken, dann sollte man vor der Montage die Profile streichen und die Spachtelstellen nach der Montage mit einem feinen Pinsel und Farbe abdecken.



Stuck ganz oben

Der klassische Platz für Stuckprofile in Wohnräumen ist der Übergang zwischen Wand und Decke. Wer hier nachträglich gestalterisch aufstockt, kann zwischen dezenten, schlichten Profilen und mehr oder weniger wild verzierten Elementen wählen. Das ist Geschmackssache. Hier sieht man, dass ein zusätzliches Profil an der Decke den Stuck optisch vergrößert, so dass er scheinbar mehr Raum einnimmt, ohne zu schwer zu wirken. Der eigenen Fantasie sind dabei kaum Grenzen gesetzt.

Tipp von SELBERMACHEN: Bevor Sie für den ganzen Raum Stuckprofile kaufen, sollten Sie einige Muster besorgen und erst mal probeweise zu Hause an die Wand oder Decke halten.



Stuck erleuchtet

Stuck ist nicht nur Zierde, sondern kann auch ein gutes Versteck sein. Zum Beispiel kann man dahinter oder auch darüber Lampen installieren, die ein weiches, wohnliches, indirektes Licht abgeben. Hier wurde ein Viertelkreisprofil dafür ausgewählt, eine Leuchtstofflampe zu verdecken.

Tipp von SELBERMACHEN: Leuchtstofflampen oder Linestra sind einfach zu installieren. Heute sind aber LED-Leuchten mit ihrem geringen Stromverbrauch und langer Lebensdauer angesagt.

Ein hartes Stück Schaum

Stuck aus Kunststoff gibt es in vielen Variationen. Trotzdem gibt es Unterschiede, die man beim Kauf beachten sollte. Grundsätzlich sind die Profile aus Polystyrol (bekannt unter dem Markennamen Styropor) oder aus Duropolymer. Deckenprofile sollten aus leichtem Polystyrol sein. Sie lassen sich dadurch besser verarbeiten. Allerdings ist das Material relativ druckempfindlich, so dass an der Wand besser Profile aus stoß- und schlagfestem Duropolymer verwendet werden.

Tipp von SELBERMACHEN: Profile aus Polystyrol dürfen nur mit lösungsmittelfreien Farben gestrichen werden. Stuck aus Duropolymer verträgt alle Farben.



MAGAZIN

NACHRICHTEN



Ingrid Hinze,
SELBERMACHEN-
Redakteurin,
präsentiert Ihnen inter-
essante Neuigkeiten aus
Industrie und Werkstatt.
Haben Sie Fragen oder
Anregungen?

**Redaktion
SELBERMACHEN**
Stichwort „Magazin“
Postfach 60 23 69
22233 Hamburg
Oder per e-Mail:
leserbriefe@selbermachen.de



WÄNDE MIT STRUKTUR

Wandgestaltung ist zur Zeit wieder voll im Trend. Das Spektrum an Angeboten reicht von frischen Farben über stilvolle Mustertapeten bis hin zu Tattoos. Und es gibt noch etwas (altes) Neues: Paneele.

Wer sich in Sachen Wohnen gern einmal auf Experimente einlässt, womit nicht nur das Umstellen von Möbeln gemeint ist, sondern auch die Neugestaltung der Wände, kann sich hier Anregungen holen. Denn die abgebildeten Paneele mit strukturellen Oberflächen sind zu den herkömmlichen Wandbelägen eine Alternative von Gewicht. Die gehaltvollen Segmente bestehen aus synthetischen Baustoffen, wobei die Oberfläche mit Steinmehl gestaltet wird. Sie sind 285 x 130 cm groß und wiegen etwa 6 kg. Ein wenig handwerkliches Geschick ist gefragt, denn die Dekorplatten werden mit der Stichsäge zugeschnitten, mit Schrauben befestigt und mit Spachtel verfugt.

Die Karriere dieses Paneelsystems begann mit der Künstlerszene, die das Wohnen und Arbeiten in alten Fabrikgebäuden mit nackten Steinwänden hoffähig gemacht hat. Da derartige Ambiente nicht in Hülle und Fülle zur Verfügung stehen, startete Villa nuova mit der ersten Kollektion – den Steinimitaten (siehe auch Februar-Ausgabe von SELBERMACHEN 2010). Nach dem Erfolg kommt nun die zweite Serie auf den Markt. Das Spektrum umfasst zahlreiche Dekore und Farben, von denen wir drei Beispiele zeigen: Warmen Wüstensand, exotischen Bambus, eine spacige Mondooberfläche! Ab 72 Euro/qm. www.villanuova.de



Ökoauftritt für Dämmplatten

Zur Herstellung der ökologischen Dämmplatten „Sound-Protect Eco“ werden nachwachsende Rohstoffe aus der Raps- und der Rizinus-pflanze sowie mineralische Füllstoffe verwendet. Das Material ist nicht nur umweltfreundlich, es hat auch bessere Trittschallwerte sowie reduzierte Laufgeräusche zum Vorgänger. Um 6 Euro/qm.

Witex, (05237) 609-0



Zimmer mit Aussicht

Für Frankophile, die nicht wissen, wie sie ihre permanente Sehnsucht nach Paris stillen können, gibt es jetzt Abhilfe dank dieser Homesticker, die auf der Fensterscheibe elektrostatisch haften. So hat man beim ersten Augenaufschlag morgens die Möglichkeit, direkt vom Bett aus auf den Eiffelturm zu schauen. Mit ein bisschen Fantasie kann man sich so in seine Wunschwelten träumen. Tableau rund 13 Euro.

www.nouvellesimages.com

HERSTELLERADRESSEN AUF SEITE 50

Besseres Arbeitsklima

Was in der Profi-Werkstatt zum Pflichtprogramm gehört, ist auch für den engagierten Heimwerker kein Luxus und kommt darüber hinaus der Atemluft zu Gute: Schleifmaschinen mit integrierter Absauganlage. Scheppach hat sein neues Schleifmaschinen-Sortiment jetzt mit Absauganlagen ausgerüstet. Dadurch bleiben auch entlegene Winkel der Werkstatt frei von Holzstaub. Das Modell „ksm 2500“ hat auch sonst etwas zu bieten: Eine stufenlos schwenkbare Schleifauflage mit Werkstückanschlag von 0° bis 90°, oszillierendes Schleifband mit hoher Abtragsleistung und sauberem Schleifbild sowie einen höhenverstellbaren Längs- und Quertisch aus Guss. Um 1250 Euro.

Scheppach, Telefon (082 23) 40 02-0



Fotos: Christian Bordes

Dieser Grill kann sich richtig entfalten



Warme Sommerabende sind für viele Menschen unbedingt mit Grillpartys verbunden. Wer für das Gerät keinen eigenen Garten oder Balkon hat, ist mit dem „Notebook-Grill“ flexibel. Denn das zusammenklappbare Gestell aus Edelstahl ist in Windeseile aufgebaut und passt ins kleinste Gefährt. Der integrierte Griff des eleganten Designerstücks sorgt für bequemes Tragen. Der Grill ist 48,5 x 39,5 x 39,9 cm groß und wiegt 4,5 kg. Rund 80 Euro.

Klein & More, Telefon (040) 65 68 41-0

MAGAZIN

NACHRICHTEN

Laminat verlegen, Wände verspachteln und der Umgang mit Elektrowerkzeugen sind reine Männersache? Weit gefehlt, denn die nachrückende Generation von Selbermachern ist weiblich. Die Motivation, das eigene Zuhause zu verschönern, ging schon immer von Frauen aus. Heute suchen sie nicht nur den neuen Bodenbelag aus, sondern verlegen ihn auch selbst. Fit fürs Handwerken können sie sich in dem Workshop „Women's Week“ machen, der ganzjährig in vielen BAUHAUS-Fachcentren kostenlos angeboten wird. Zunächst wird Grundwissen rund um Werkzeug und Materialien vermittelt, dann geht's an der Seite eines Fachtrainers ans Eingemachte. Bundesweite Termine finden Sie im Internet: bauhaus.info/womensweek.de



FRAUEN AUF ERFOLGSKURS

Fehlerteufel in den Preisen!



In SELBERMACHEN 5/2010 haben wir im Testbericht auf den Seiten 34 bis 40 bei zwei Akkuschraubern zu hohe Preise genannt. Wir bitten diesen Lapsus zu entschuldigen. Hier kommen die richtigen Daten:

Bosch PSR 14,4 Li-2: 149,99 Euro mit einem Akku, 189,99 Euro mit zwei Akkus.
Bei den Preisen handelt es sich um unverbindliche Herstellerangaben.
Black & Decker HP 146 F4LK: 139,95 Euro mit einem Akku, 179,95 Euro mit zwei Akkus.

Alles Schiebungssache!

Küchenschränke, begehbare Kleiderkammern oder Raumteiler – mit dem Guddas-Do-it-yourself-System lässt sich jede Raumsituation mit einer individuellen Lösung kostensparend realisieren. Dabei übernehmen Sie die Planung und den Einbau der Schiebetüren, die als maßgefertigter Bausatz ins Haus kommen, selbst. Zur Auswahl stehen drei Profile und elf unterschiedliche Füllungen. Preis auf Anfrage.

Raumplus Möbelwerkstätten, Telefon (0421) 579 5066





Klassiker mit neuer Rezeptur

Unerwünschte Farbunterläufe gehören beim Malen und Lackieren zu den ärgerlichen Begleiterscheinungen. Hier spielt die Qualität des Malerkrepps eine große Rolle. Tesa hat seine Klassiker optimiert, so dass auch Laien auf Profi-Niveau arbeiten können. Das neue Sortiment mit dem „Eco-Logo“ ist lösungsmittelfrei und zum großen Teil aus nachwachsenden Rohstoffen. Ab 4 Euro/Rolle.

Tesa SE, Telefon (040) 49 09-0

Wanderausstellung

Angehende Bauherren, die sich für umweltfreundliche Produkte interessieren, haben die Möglichkeit, die Wanderausstellung „Bauen und Wohnen mit nachwachsenden Rohstoffen“ zu besuchen. Im dem umherfahrenden Bauwagen kann man sich über Materialien zu den Bereichen Bau- und Dämmstoffe, Heizen sowie Wohnambiente schlau machen. Informationen und Standorttermine unter

www.bau-natour.de



Faltstores mit Luftpolster

Mit dem richtigen Sichtschutz vor den Fenstern lässt sich die Lebensqualität erheblich verbessern. Der etwas andere Faltstore „Luxaflex Duette 64 Architella“ punktet mit energetischen Eigenschaften. Das Besondere sind die zwei ineinanderliegenden Waben, wobei die innere Wabe mit einer Metallfolie beschichtet ist, die zu erhöhter Energieeffizienz führt. Die äußere Hülle besteht zur Fensterseite aus einer lichtdurchlässigen Oberfläche und zeigt zum Raum hin ein blickdichtes Gewand. 140 x 100 cm, um 390 Euro. **Teba, Telefon (02066) 2005-0**



Durchgehend natürlich

Tropenbäume sind für das Klima auf der Erde unerlässlich. Damit die Nachfrage bei Gartenmöbeln und Belägen aus ihrem Holz langsam verblasst, steigen einige Hersteller auf alternative Materialien um. Wasserfest und optisch vom Tropenholz kaum zu unterscheiden sind die Terrassendielen „Resysta-Flooring“. Sie setzen sich aus Reishülsen, Steinsalz und Mineralöl zusammen. Schneiden, schleifen und lackieren lässt sich der Belag wie Holz. Etwa 90 Euro/qm. **Remo Fliesenhandels GmbH, Telefon (089) 40 34 24**

HERSTELLERADRESSEN AUF SEITE 50

Kennen Sie schon unsere grüne Schwester?

Das ist SELBERMACHEN-Garten, die Zeitschrift, die Ihnen regelmäßig alles Wissenswerte rund um die Gartenthemen präsentiert. Viermal im Jahr – passend zur Saison – bietet Ihnen unsere Schwesterzeitschrift Tipps, Tricks und Ideen für die Anlage und Gestaltung Ihres Gartens, für kreative Gartenbauwerke und nicht zuletzt für die Pflanzenpflege.

SELBERMACHEN-Garten stellt Ihnen Gärten vor, in denen ein spezielles Thema, eine besondere Stimmung oder ein bestimmter Stil in die Tat umgesetzt wurde.

SELBERMACHEN-Garten zeigt Gärten, die speziell für Kinder oder Modellbahner, für Steingartenfreunde oder für Hundehalter konzipiert sind.

SELBERMACHEN-Garten widmet sich in jeder Ausgabe ausführlich der Gartenpraxis.

Und außerdem: SELBERMACHEN-Garten bietet Ihnen in unregelmäßiger Reihe einen Bauplan für ein besonderes Gartenbauwerk.

Pro Bestellung berechnen wir Ihnen 2,20 Euro für Porto sowie Verpackung. Bezahlen können Sie per Rechnung oder Lastschrift.

Wenn Sie jetzt bestellen wollen, dann [klicken Sie hier](#)

Europas auflagenstärkstes Do-it-yourself-Magazin zeigt's Ihnen!

MAGAZIN

NACHRICHTEN

Der Name des Hauses „Generation 5.0“ spricht für sich. Zum einen steckt das 50jährige Bestehen von WeberHaus dahinter, zum anderen zukunftsorientiertes Bauen. Das Sonnendach des Ausstellungshauses liefert geballte Energie. Röhren-Solarkollektoren sorgen für Warmwasser und Wärme. Mit der Fotovoltaik-Anlage lässt sich Strom zur Eigennutzung oder zur Einspeisung ins Netz gewinnen. Außerdem kann man das Elektroauto mit selbsterzeugtem Strom betanken. Trotz der Ausrichtung auf Technik und Energiegewinnung müssen Bauherren bei diesem Haustyp nicht auf Ästhetik und Wohnkomfort verzichten. Ein Highlight des Hauses ist das große Wellnessbad mit Sauna. Die Baureihe wird in drei Größen und unterschiedlichen Ausbaustufen ab 156.950 Euro angeboten. Weitere Infos unter www.weberhaus.de

HAUS MIT ZUKUNFT



Laminat schick in Streifen

Wer bei Laminatböden nicht auf Holzoptik steht, kann mit dem ausgefallenen Streifendessin seinen Wohnraum zum Eyecatcher machen. Den Belag „Stripe“ gibt es außer in sanften Beige- und Fliedertönen auch noch in satten Regenbogenfarben. Wer's bunt mag, kann mutig kombinieren. Die Dielen sind 128,5 x 40 x 0,8 cm. Um 29 Euro/qm. **Esprit, Telefon (021 02) 1230**



Hobelbank mit Schrank

Heimwerker, die glauben, die gute alte Hobelbank lässt sich nicht mehr verbessern, deren Herzen werden jetzt höher schlagen beim Anblick dieses Modells „Elite“ aus Schweden. Da gibt es Zangen und Zwingen für sowohl Rechts- als auch Linkshänder, doppelt gelochte Arbeitsplatten, eine Vielzahl von Einspannmöglichkeiten, mehrfach einsetzbare Bankhaken und -knechte. Und nicht zu vergessen, Gummipolster für filigrane Werkstücke. Die kleine Hobelbank mit Schrank ist 150 cm breit, 130 kg schwer und besticht durch ihre Standfestigkeit. Ab rund 900 Euro. **Sjöberg, Telefon (075 71) 68 17 00**

BUCHTIPP

Eine „grüne Schatzkammer“, so könnte man den Park der Villa Hügel in Essen, vor 140 Jahren von Alfred Krupp angelegt, bezeichnen. Jährlich wird er von 100.000 Naturfreunden besucht. Das gleichnamige Buch von Christa Hasselhorst



lädt ein zu einem anekdotenreichen Spaziergang durch die Parkgeschichte. Bei der Vergabe des „Deutschen Gartenbuchpreises 2010“, gesponsert von Stihl, erhielt es einen Sonderpreis als „Bester Gartenreiseführer“. Ein sachkundiger Begleiter im praktischen Taschenformat. 168 Seiten, 9,80 Euro. **Deutscher Kunstverlag, ISBN: 978-3-422-02184-6**



Klares Design

Die Eleganz des Cabrios nimmt mit dem Fahrradträger „Euro-Select“ keinen Schaden. Die schlanke Rahmenkonstruktion mit integrierten LEDs bietet eine Optik wie aus einem Guss. Die Haltearme nehmen zwei Räder – auch Mountainbikes – auf. Der Kofferraum bleibt natürlich ungehindert zugänglich. Etwa 390 Euro. **MFT, Telefon (079 04) 94 44 78-0**



MAGAZIN

KURZTEST

In diesem Monat für Sie getestet:
Minizangen von Knipex

Kleine Zangen für große Aufgaben

Je länger eine Zange ist, desto mehr Kraft lässt sich durch die langen Hebelarme anwenden. Doch manchmal ist es besser, wenn eine Zange klein und handlich ist. Knipex hat für solche Anwendungen seine Wasserpumpenzange „Cobra“ und seinen Zangenschlüssel miniaturisiert. Die kleine „Cobra“ ist nur 125 mm lang und

passt gerade so in die Hand. Wie bei der großen Schwester lässt sich die Weite des Zangenmauls auf Knopfdruck verstellen. Bis zu 27 mm Greifkapazität gibt der Hersteller an. Voll geöffnet packen die Backen sogar mehr als 40 mm. Damit eignet sich die Zange nicht nur für Feinarbeiten, sondern auch mal zum Festhalten bei großen Verschraubungen. Wie die große „Cobra“ hat auch die kleine ein durchgestecktes Gelenk und mit rutschhemmendem Kunststoff überzogene Griffe. Gegenüber der winzigen „Cobra“ wirkt der kleine Zangenschlüssel mit 155 mm Länge schon fast riesig. Auch der Zangenschlüssel ist mit einer Schnellverstellung der Schlüsselweite ausgestattet. Dank Parallelführung der verchromten,

glatten Backen lässt sich das Werkzeug gleichermaßen als verstellbarer Schraubenschlüssel und als Sanitärzange benutzen. Durch den Hub der Greifbacken kann der Zangenschlüssel ähnlich einer Ratsche zum schnellen Anziehen und Lösen von Verschraubungen eingesetzt werden. Der Hebelmechanismus bietet eine hohe Klemmkraft dank zehnfacher Handkraftverstärkung.

Die handlichen Minizangen von Knipex basieren auf der Technik der großen Vorbilder. Die Mini-„Cobra“ kostet zirka 20 Euro, der kleine Zangenschlüssel zirka 42 Euro.



1



2



3



4



5



AUF DEN PUNKT GEBRACHT

-  Kleine und extrem handliche Zangen zum Greifen, Festhalten und Schrauben; große Greifkapazität beziehungsweise Schlüsselweite.
-  Hoher Preis, Klemmgefahr an der „Cobra“ bei voll geöffnetem Maul, rutschige Kunststoffbeschichtung der Griffe des Zangenschlüssels.

FAZIT: Die Mini-„Cobra“ von Knipex lässt sich vor allem im Modellbau und bei der Montage von Möbeln oder Spielgeräten einsetzen. Der Zangenschlüssel ist ein All-rounder für Verschraubungen und Arbeiten an Armaturen und als Bordwerkzeug für unterwegs.

- 1** Per Knopfdruck lässt sich die Schlüsselweite des Zangenschlüssels einfach und schnell verstellen.
- 2** Dank glatter Backen hinterlässt der Zangenschlüssel an verchromten Sanitärverschraubungen keine hässlichen Spuren.
- 3** Kleine Zange – großes Maul. Trotz der geringen Größe hat die Mini-„Cobra“ eine beachtliche Greifkapazität.
- 4** Beim Schrauben an engen und schwer erreichbaren Stellen ist die kleine „Cobra“ im Vorteil.
- 5** Im Modellbau dient die kompakte Wasserpumpenzange als universeller Helfer zum Greifen und Festhalten.

TECHNIK

JOURNAL TEST

Die Mäher geben alles. Im Garten. Im Labor.

Zum Test nach draußen

Garten so weit das Auge blickt, rund 2000 qm grün und darin jede Menge Rasenfläche – teils seit Wochen nicht gemäht! So sah das Testfeld des SELBER MACHEN-Prüfinstituts PZT aus, bevor Redakteure und Prüfsingenieure, bewaffnet mit allerlei feinfühligsten Messgeräten, die Test-Kandidaten in Aktion setzten.

Es galt, die Handhabung jedes Mähers durch mehrere Personen überprüfen zu lassen. Dabei haben es sich die Tester nicht gerade einfach gemacht: Es wurde vermooster Rasen gemäht, es wurde feuchter Rasen gemäht, es wurde extrem hoher Rasen gemäht, und es wurde immer so lange gemäht, bis die Akkus schlapp machten.

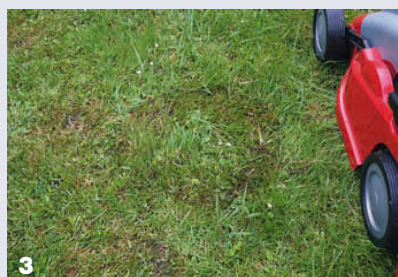
Auch die Griffvibration wurde gemessen, schließlich ist es eine Frage des Komforts, wenn der Griff nicht im Takt des Motors schwingt. Zudem ermüdet man beim Mähen schneller, wenn der Griff des Mähers permanent vibriert.

Ein Härte-test war die „Steinschlagprüfung“. Hierbei „mähten“ die Probanden über Stahlkugeln. Dann wurde dokumentiert wie viele Kugeln gefangen wurden und was beschädigt wurde.

Die Akkus waren bei diesem Test der zweite Dreh- und Angelpunkt: Es waren allesamt leistungsstarke Lithium-Ionen-Akku-Packs mit 36 Volt Spannung. Neben ihrer Kapazität im praktischen Gebrauch wurden ihre inneren Werte auch im Labor ermittelt. Dabei kam auch heraus, dass die Hersteller gern ein wenig prahlen, denn kein Akku erlaubte es, die versprochene Fläche zu mähen.

Auch die Ladegeräte waren von sehr unterschiedlicher Qualität. So bekommt man bei Bosch und Lux eine Ladestation geliefert, die kurze oder zumindest vertretbare Ladezeiten bietet, bei Gardena und Wolf-Garten gibt es nur ein Steckerladegerät mit respektablem Ladezeiten.

Ein wichtiger Aspekt beim Rasenmähen ist die Geräuschemission. Unsere Tester ermittelten dafür den Lärm am Ohr des Bedieners und verglichen die Herstellerangaben zur Schallleistung mit den gemessenen Werten – immerhin sind alle Mäher leiser als angegeben. Trotzdem waren die Tester vom stattlichen Geräuschniveau insgesamt enttäuscht.





Gleich wichtig: Objektive und subjektive Tests

- 1** Alle Mäher mussten einen komplett aufgeladenen Akkupack leer mähen. Durch unterschiedliche Akkukapazitäten fiel auch das Ergebnis recht unterschiedlich aus. Das trockene Schnittgut wog am Ende der Akkuladung zwischen 19 und 25 kg.
- 2** In einem Schallmessraum wurde die Schalleistung aller Mäher gemäß der gültigen Outdoor-Richtlinie gemessen. Alle Rasenmäher waren leiser als die erlaubten 94 dBA.
- 3** Die Anforderungen ans Mähen feuchten Rasens wurden im Test noch durch die Auswahl vermoofter Flächen erhöht. Hier konnte nur der Gardena-Mäher voll überzeugen, die anderen kapitulierten spätestens bei niedrigster Schnitthöhe.
- 4** Alle Mäher schafften aber hohes Gras. Selbst dann, wenn es bereits knapp 30 cm hoch stand.
- 5** An der Kante mähen kann keiner der Kandidaten. Beim Gardena bleiben 4 cm, beim Bosch (dank seines „Seitenkamms“) nur 2 cm.
- 6** Die Praxistests wurde auf vorher definierten und damit vergleichbaren Rasenflächen im Garten des Prüfinstituts ausgeführt.
- 7** Die Ladegeräte wurden im Labor überprüft. Gemessen wurde der Energieverbrauch beim Laden und auch, wie hier zu sehen, im Stand-by-Betrieb.
- 8** Um die Vibration am Mähergriff zu messen, wurde ein Beschleunigungsaufnehmer montiert. Er misst die Schwingungen in drei Achsen. Im Kontaktbereich der Hand wurde die frequenzbewertete Beschleunigung in Anlehnung an die Norm ermittelt (in der Tabelle finden Sie den Höchstwert). Bis auf den Mäher von Lux blieben die Geräte unter dem Grenzwert der geltenden EU-Richtlinie.



Bosch
Preis 399,99 Euro

Positiv:

Handlicher, leichter Mäher
Sehr gut auf trockenem Rasen
Kurze Akkuladezeit
Anzeige der Akkuladung
Hebel und Schalter sind gut zu bedienen
Geringe Vibration an Hand und Arm
Kurze Bremsdauer des Messers

Negativ:

Keine Fangkorb-Füllstandsanzeige
Griffunterbügel nicht klappbar, dadurch hoher Lagerplatzbedarf
Relative hoher Energieverbrauch des Ladegeräts

Gesamturteil: Gut



Gardena
Preis 529,99 Euro

Positiv:

Sehr gut auf trockenem und sehr hohem Rasen
Mulchfunktion
Griffschnellbefestigung
Akkuladungsanzeige gut sichtbar
Fangkorb nach oben abnehmbar

Negativ:

Sehr lange Akkuladezeit
Sehr laut
Sehr empfindlicher Griffschalter, dadurch verkrampte Handhaltung
Relativ schwer und unhandlich
Hoher Energieverbrauch des Ladegeräts

Gesamturteil: Befriedigend



Lux
Preis 299,99 Euro

Positiv:

Gut auf trockenem Rasen
Nach der Leerung wird Gras aus dem vollen Fangkanal in den Korb befördert
Fangkorb-Füllstandsanzeige

Negativ:

Kurze Akkulaufzeit von 20 Minuten
Sehr laut
Hohe Vibrationen an Hand und Arm
Ladezustandsanzeigen funktionierten im Test nicht immer einwandfrei.
Frontgewicht erhöht Kraftaufwand
Gehäuse sehr weich
Griffschnellbefestigung hat Spiel

Gesamturteil: Befriedigend



Wolf
Preis 399,99 Euro

Positiv:

Handlicher, leichter Mäher
Sehr gut auf trockenem Rasen
Sehr geringe Vibration an Arm und Hand
Zehnstufige Schnitthöhenverstellung
Hebel und Schalter gut zu bedienen
Akkuladungsanzeige
Sehr gute Fangkorb-Füllstandsanzeige

Negativ:

Lange Akkuladezeit
Messergehäuse im Frontbereich nicht verstärkt, dadurch kann es bei Anprall vom Messer beschädigt werden
Fester Griffunterbügel, hoher Platzbedarf

Gesamturteil: Gut

Schnurlos glücklich?

Der Trend zur Lithium-Ionen-Technik ist nicht aufzuhalten. Jetzt erreichen die neuen Akkus auch den Garten: Nach Heckenschere und Trimmer sind die Rasenmäher dran. Lohnt sich die Investition in die teuren, schnurlosen Mäher?

Es gibt Optimisten, die erwarten, dass wir in wenigen Jahren in Haus und Werkstatt praktisch keine Geräte mehr mit Stromkabel oder gar Verbrennungsmotor einsetzen werden. Eigentlich klar: Wer im Elektroauto zur Arbeit fährt, wird den Rasenmäher kaum mit Benzin betanken wollen. Sind wir wirklich schon so weit? Tatsache ist, dass die Lithium-Ionen-Technik der Wachstumsmotor in der Gartenbranche ist. Nach einigen Anlaufschwierigkeiten haben inzwischen (fast) alle namhaften Hersteller kabellose Elektromäher im Programm. Mit zwei Schwachstellen kämpfen dabei alle angebotenen Systeme: Zum einen sind Sichelmäher immer mit einer bescheidenen Energiebilanz ausgestattet. Und die wird natürlich nicht dadurch besser, dass man den Strom im Speicher huckepack mitnimmt. Zum anderen ist die Lithium-Ionen-Technologie nach wie vor teuer. Mindestens 100 Euro der Kalkulation gehen in den Stromspeicher. Das Ergebnis sind Akkumäher, die mindestens doppelt, wenn nicht gar dreimal so teuer sind, wie vergleichbar ausgestattete Kabelmäher. Trotz gleicher Ausgangsbedingungen unterscheiden sich unser Testmodelle im Alltagsbetrieb deutlich. Die Tester aus Redaktion und Labor raten deswegen dringend, die Geräte vor dem Kauf im Garten auszuprobieren. So gab es Versuchspersonen, die mit der harten Griffarmatur des Gardena 42A Li nicht klarkamen. Auch unterscheiden sich die Mäher in der gemessenen wie in der gefühlten Leistung deutlich. Frage also: Wie viel Schnittbreite brauchen Sie? Müssen Sie gelegentlich auch feuchten Rasen mähen? Doch schon vor dem Praxistests muss man kritisch ab-



Mit Akku-Rasenmähern auch am Sonntag arbeiten?

Die Antwort ist einfach: Nein! Und dafür gibt es mehrere Gründe. Zum einen lokale Lärmschutzverordnungen, die das Rasenmähen an Sonn- und Feiertagen meist pauschal ausschließen. Aber auch technische Gründe führen dazu, dass Elektromäher nicht geräuschlos sind: Erstens waren die Motoren unserer Probanden auch im Neuzustand keine Leisetreter. Zweitens entsteht ein großer Teil des Lärms im Windtunnel des Gehäuses, wenn das Messer mit hoher Drehzahl über dem Rasen dreht. Der Antrieb ist hierbei irrelevant. Auch ein leiserer Motor führt also nicht automatisch zu einem leisen Mäher.

wägen, ob der eigene Garten überhaupt Akkumäher-tauglich ist: Deutlich mehr als 300 qm Rasen werden Sie mit keinem der Probanden in einem Durchgang mähen können. Und einfaches Nachladen ist bei drei von vier Konkurrenten auch keine Alternative, liegt deren Ladezeit doch bei bis zu zehn Stunden. Dass es auch anders geht, beweist der Bosch Rotak, der nach einer Kaffeepause von knapp einer Stunde wieder voll im Saft steht.

Überhaupt verlangen die Stromspeicher Pflege und überlegtes Handeln: Sie sollen möglichst nur im entladenen Zustand gelagert werden. Wer sich daran hält, um das Akkuleben zu verlängern, muss also heute wissen, dass er morgen mähen will. Ein Mangel an Flexibilität, der gerade für Berufstätige ärgerlich sein kann. Immerhin haben alle Mäher einen Kontaktschlüssel, der unbeabsichtigtes Starten verhindert. Der ist grundsätzlich vor allen Wartungsarbeiten mit eingesetztem Akku zu ziehen!

Unbefriedigend ist, dass die Gardena- und Lux-Mäher immer noch recht laut sind; ein Unterschied im Schalldruckpegel von 8,5 dB(A) zwischen dem lautesten (Gardena) und dem leisesten Mäher (Bosch) gemessen am Ohr des Bedieners ist erheblich und entspricht einer objektiven Verdreifachung des Lärms. Trotzdem bleibt festzuhalten, dass das Mähen ohne Kabel viel komfortabler ist, als der Tanz mit der langen Schnur, an der Elektromäher sonst hängen.

Man darf sich nur nicht der Illusion hingeben, dass die Lithium-Ionen-Mäher auf Grund ihres hohen Preises in einer Liga mit kraftstrotzenden Benzinmähern spielen.

Fotos: Christian Bordes (6), PZT (14)

TECHNIK

JOURNAL TEST

Was uns aufgefallen ist



Keine Anzeige sorgt beim Mäher von Bosch für Klarheit über den Füllstand des Fangkorbs. Wenn das Schnittgut liegen bleibt, ist er bereits prall gefüllt.



Empfindlich reagiert der Gardena-Griffschalter. Geringe Druckänderungen stoppen den Motor, was bei „Vielmähern“ zu verkrampften Händen führt.



Frontlastig ist der Lux-Mäher durch ein Gewicht, das das Abheben der Vorderräder verhindern soll. So ist er schwerer, aber schlechter handhabbar.



Kontakt zum Akku entsteht durch einen Kontaktschlüssel. Dieser soll, wie hier beim Wolf-Mäher, schnell bedienbar sein – z. B. bei einer Reinigung.



Eine starre Haltung sollte der Griffbügel am Mäher haben. Beim Lux-Mäher sorgt offenbar mangelnde Verarbeitungsqualität hier für Beweglichkeit.



Eine große Klappe im Heck des Mähers sorgt für einen problemlosen Schnittgut-Transport in den Fangkorb. Hier haben alle Testmäher gepunktet.



Fest eingeprägt sind die Sicherheitshinweise beim Bosch-Gerät. Allerdings sind sie schlecht zu erkennen, da sie sich nicht vom Hintergrund abheben.



Ein deutliches Signal gibt der Fangsack am Wolf-Mäher. Die Entlüftungsklappe gibt dann ein gelbes Etikett mit dem unmissverständlichen „Stop“ frei.

Benotungssystem:

Das SELBERMACHEN-Testurteil orientiert sich an Schulnoten. Nur „Ungenügend“ (die klassische „6“) gibt es bei uns nicht, da wir gefährliche oder extrem schlechte Geräte nicht durch einen Test adeln wollen.

Das bedeutet:

- 1,0–1,4 = sehr gut
- 1,5–2,4 = gut
- 2,5–3,4 = befriedigend
- 3,5–4,4 = ausreichend
- ab 4,5 = mangelhaft

Anbieter

Modell

Preis (UvP des Herstellers)

Ausstattungsmerkmale

Gehäuse
Nennleistung (Herstellerangaben)
Leerlaufdrehzahl (Herstellerangaben/gemessen)
Platzbedarf zusammengeklappt mit Korb auf Gerät (B x L x H)
Griffhöhe
Gewicht Mäher (Herstellerangaben/gemessen)
Gewicht Fangkorb leer/voll (trockener Grasschnitt)
Schnittbreite in cm (Herstellerangaben/gemessen)
Schnitthöhe/Anzahl Verstellstufen
Anzeige Grasfangkorb voll
Volumen Grasfangkorb (Herstellerangaben/gemessen)
Räder Durchmesser (vorne/hinten)

Note Ausstattungsmerkmale (5 %)

Praxistest Mähen

Trockener Rasen
Feuchter moosiger Rasen
Hoher Rasen
Kurvenmähen
Kantenmähen: Abstand Randstein zur Schnittfläche
Mähen am Hang

Note Praxistest Mähen (40 %)

Akku

Akku-Ladedauer bis 100 % (Herstellerangaben/gemessen)
Akkulaufzeit: Leerlauf/mähen auf trockenem Rasen
Mähbare Fläche mit einer Akkuladung (Herstellerangaben/Praxis)
Akkuspannung/-kapazität
Ladegerät
Energieverbrauch des Ladegeräts im Stand-by/pro Ladezyklus

Note Akku (15 %)

Handhabung

Mäher zusammenbauen
Betriebsanleitung: Ausführlichkeit/Verständlichkeit/Lesbarkeit
Schalter und Griff
Fangkorb anhängen/abnehmen
Schnitthöhe verstellen
Kraftaufwand beim Schieben mit leerem Fangkorb (gemessen/subjektiv)
Balance mit vollen Fangkorb
Reinigung
Messerwechsel
Lagerung

Note Handhabung (20 %)

Technik und Sicherheit

Geräuschprüfung gem. Richtlinie 2000/14/EG (Herstellerangaben/gemessen)
Schalldruckpegel am Ohr des Bedieners gemessen
Vibration: Beschleunigungshöchstwert (Herstellerangaben/gemessen)
Verarbeitung
Messernachlaufzeit
Steinschlagsimulation: Anteil aufgefangener Stahlkugeln/Beschädigung

Note Technik und Sicherheit (20 %)

Gesamtnote



Bosch	Gardena	Lux Tools	Wolf-Garten
Rotak 34 LI	Powermax 42 A Li	AC 36-40	LION POWER 34
399,99 Euro	529,99 Euro	299,99 Euro	399,99 Euro
Kunststoff	Kunststoff	Kunststoff	Kunststoff
K. A.	1kW	K. A.	K. A.
~3480 U/Min.	~3500 U/Min.	3600/3550 U/Min.	2950/2930 U/Min.
40 x 80 x 73 cm	54 x 93 x 71 cm	47 x 80 x 45 cm	38 x 80 x 71 cm
90,5 oder 93 cm	96 oder 98,5 cm	95 oder 98 cm	95 oder 97 cm
12,8/12,6 kg	18,7/18,5 kg	19/21,5 kg	13/15,4 kg
1,3/4,8 kg	1,8/6,3 kg	1,4/5,5 kg	1,5/4,8 kg
34/34 cm	42/42,5 cm	40/39 cm	34/34 cm
20–70 mm/7 (10)	27–65 mm/7	25–75 mm/6	20–60 mm/10
Nein	Ja (Sichtfenster)	Ja	Ja
40/36 l	~46 l	45/46 l	35/30 l
140/165 mm	150/260 mm	165/195 mm	145/165 mm
Gut (2,3)	Gut (2,2)	Gut (2,2)	Gut (2,2)
Sehr gut	Sehr gut	Gut	Sehr gut
Befriedigend	Gut	Befriedigend	Befriedigend
Befriedigend	Gut	Befriedigend	Befriedigend
Sehr gut (auch um enge Kurven)	Befriedigend	Gut	Sehr gut (auch um enge Kurven)
2 cm	4 cm	3 cm	2,5 cm
Gut	Befriedigend	Gut	Gut
Gut (2,0)	Gut (1,7)	Gut (2,4)	Gut (2,1)
1 Std./0,9 Std.	15 Std./9,7 Std.	5 Std./2,7 Std.	5 Std.–6,4 Std.
32 Min./32 Min.	31 Min./31 Min.	24 Min./20 Min.	34 Min./31 Min.
300 m²/210 m²	500 m²/320 m²	300 m²/250 m²	250 m²/200 m²
36 V/2,6 Ah	36 V/4,5 Ah	36 V/3 Ah	2x 36 (72 V)/1,45 Ah
Mehrere LED-Anzeigen und Akustiksignal	Steckverbindung zum Akku, LED am Netzteil	Betriebs- und Ladezustandsanzeige	Steckverbindung zum Akku, LED am Netzteil
4,7 W/140 Wh	1,3 W/184 Wh	2,5 W/154 Wh	1 W/115 Wh
Gut (2,4)	Befriedigend (3,3)	Befriedigend (3,4)	Befriedigend (3,3)
Einfach: mit Werkzeug (15 Min.)	Einfach: ohne Werkzeug (20 Min.)	Sehr einfach (10 Min.)	Sehr einfach (10 Min.)
Gut/gut/gut	Gut/befriedigend/befriedigend	Gut/befriedigend/gut	Gut/gut/gut
Gut zu bedienen	Leicht auslösbar, schlecht	Gut zu bedienen	Gut zu bedienen
Gut/gut	Gut/sehr gut	Gut/befriedigend	Gut/gut
Gut	Befriedigend	Gut	Gut
25 N/leicht	40 N/relativ leicht	42 N/relativ leicht (niedr. Schnitthöhe schwer)	30 N/leicht
Gut	Gut	Gut	Gut
Einfach	Einfach	Etwas umständlich	Einfach
Einfach	Einfach	Einfach	Einfach
Zum Teil zusammenklappbar	Zusammenklappbar	Zusammenklappbar	Zum Teil zusammenklappbar
Gut (1,8)	Befriedigend (3,0)	Befriedigend (2,5)	Gut (1,9)
90 dB(A)/86,7 dB(A)	96 dB(A)/93,4 dB(A)	96 dB(A)/92,7 dB(A)	89 dB(A)/86,6 dB(A)
75,2 dB(A)	83,7 dB(A)	83,6 dB(A)	77,1 dB(A)
2,5/1,6 m/s²	< 2,5/1,3 m/s²	3,5/5,8 m/s²	K. A./0,4 m/s²
Sehr gut	Gut	Ausreichend	Befriedigend
Kurz (1,5–2 Sek.)	Lang (3–3,5 Sek.)	Mittel (2–2,5 Sek.)	Kurz (1,5–2 Sek.)
54 %/Messerschneide stark beschädigt	16 %/Messerschneide stark beschädigt	28 %/Messerschneide stark beschädigt	12 %/Schneide und Gehäuse beschädigt
Gut (2,2)	Befriedigend (3,3)	Ausreichend (3,7)	Befriedigend (2,9)
Gut (2,1)	Befriedigend (2,6)	Befriedigend (2,8)	Gut (2,4)

TECHNIK

JOURNAL PRAXIS

Elektro-Kochfelder mit Ceranoberfläche sind längst Standard in deutschen Küchen. Seit wenigen Jahren werden die Kochzeilen aber von Geräten erobert, die keine glühenden Drähte, sondern Magnetfelder nutzen, um das Essen heiß zu machen: Induktionskochfelder für den Herd. Hier lesen Sie in fünf Minuten, wie sie funktionieren.

Heiße Scheibe

KÜHLER

Obwohl nur der Topf erwärmt wird und kaum der Herd, kommt er nicht ohne Ventilatoren aus. Die Elektronik im Untergrund bringt Höchstleistung und produziert dabei reichlich Wärme. Damit die elektronischen Komponenten durchhalten, brauchen sie Kühlung.

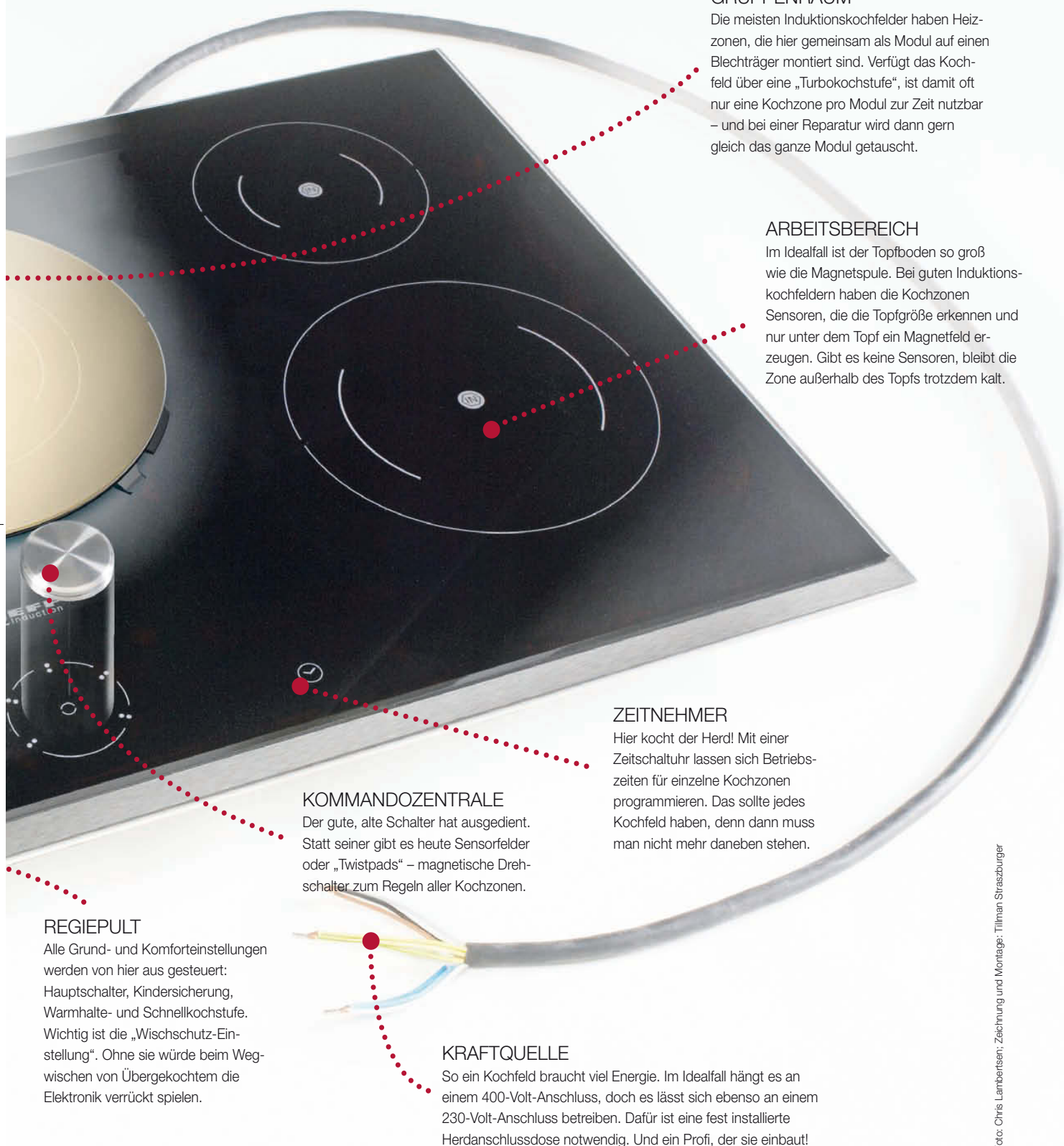


REGELWERK

Hier sitzt das Hirn des Kochfelds. Ausgeklügelte Elektronik steuert die Leistung der Kochzonen und sorgt dafür, dass sich der Strom abschaltet, wenn kein Topf zum Erhitzen zur Verfügung steht.

MAGNETFELD

Das Herz des Induktionskochfelds: Die Induktionsspule. Wenn durch sie Strom fließt, entsteht ein Magnetfeld das in einem magnetischen Metall (Topfboden) wiederum „Wirbelströme“ erzeugt, die reichlich Wärme abgeben.



GRUPPENRAUM

Die meisten Induktionskochfelder haben Heiz-
zonen, die hier gemeinsam als Modul auf einen
Blechträger montiert sind. Verfügt das Koch-
feld über eine „Turbokochstufe“, ist damit oft
nur eine Kochzone pro Modul zur Zeit nutzbar
– und bei einer Reparatur wird dann gern
gleich das ganze Modul getauscht.

ARBEITSBEREICH

Im Idealfall ist der Topfboden so groß
wie die Magnetspule. Bei guten Induktions-
kochfeldern haben die Kochzonen
Sensoren, die die Topfgröße erkennen und
nur unter dem Topf ein Magnetfeld er-
zeugen. Gibt es keine Sensoren, bleibt die
Zone außerhalb des Topfs trotzdem kalt.

ZEITNEHMER

Hier kocht der Herd! Mit einer
Zeitschaltuhr lassen sich Betriebs-
zeiten für einzelne Kochzonen
programmieren. Das sollte jedes
Kochfeld haben, denn dann muss
man nicht mehr daneben stehen.

KOMMANDOZENTRALE

Der gute, alte Schalter hat ausgedient.
Statt seiner gibt es heute Sensorfelder
oder „Twistpads“ – magnetische Dreh-
schalter zum Regeln aller Kochzonen.

REGIEPULT

Alle Grund- und Komferteinstellungen
werden von hier aus gesteuert:
Hauptschalter, Kindersicherung,
Warmhalte- und Schnellkochstufe.
Wichtig ist die „Wischschutz-Ein-
stellung“. Ohne sie würde beim Weg-
wischen von Übergekochtem die
Elektronik verrückt spielen.

KRAFTQUELLE

So ein Kochfeld braucht viel Energie. Im Idealfall hängt es an
einem 400-Volt-Anschluss, doch es lässt sich ebenso an einem
230-Volt-Anschluss betreiben. Dafür ist eine fest installierte
Herdanschlussdose notwendig. Und ein Profi, der sie einbaut!

Foto: Chris Lambertsen; Zeichnung und Montage: Tillman Straszburger

TECHNIK

JOURNAL

Japanische Firmenkultur

auch in Italien: Alle Mitarbeiter im Werk Atessa, etwa 150 km östlich von Rom, tragen den typischen schneeweißen Honda-Arbeitsanzug. Manager und Bandarbeiter sind nicht zu unterscheiden.



Draußen ist Italien, aber hier drinnen ist 120 Prozent Japan!“ Der das sagt, muss es wissen: Cosimo Scutti (43) ist Leiter der Honda-Motorenproduktion im Werk Atessa in den Abruzzen in Süditalien. Der Mann trägt einen strahlend-weißen, typisch japanischen Arbeitsanzug. Laminierte Zugangsausweise und ein Handy mit Freisprecheinrichtung an seiner Brusttasche.



Ein Werk des japanischen Renommierunternehmens ausgerechnet in Italien? Japanische Perfektion contra italienische Improvisation? Kein Zufall. Der riesige Zweiradmarkt in Südeuropa – und vielleicht auch die Wirtschaftsförderung der Regierung in Rom – brachte die Japaner schon Anfang der 70er Jahre an die Adria. Heute werden hier von über 900 Mitarbeitern Roller, Motorräder und Motoren für Rasenmäher oder Vertikutierer gebaut – nach japanischen Standards.

Die Fertigungstiefe ist beeindruckend. Hier wird nicht nur montiert, hier wird auch entwickelt



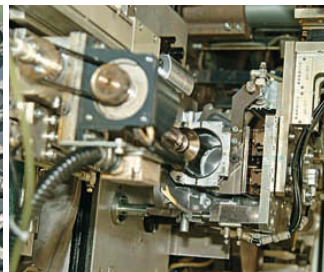
So entsteht ein Rasenmäher-Motor



Kurbelwellen für die Motoren kommen meistens aus Japan.



Die Kolben warten in ausgeschäumten Kisten auf die Montage.



Hochzeit am Band: Der Kolben wird in den Zylinder geschoben.



Kurbelwelle und Schwungrad folgen erst nach dem Kolben.

Die Motorenmacher

Japan liegt mitten in Italien, zumindest, wenn Sie einen Honda-Rasenmäher im Einsatz haben. Denn die Motoren für die berühmten Mäher stammen aus Italien, nicht etwa aus Japan oder gar China. Wir haben uns angeschaut, wie Pasta und Sushi in Atessa in den Abruzzen zusammenfinden.

und Basisarbeit geleistet: mit eigener Gießerei, allen Spielarten der Metallbearbeitung und einem starken Einsatz von (selbstentwickelten) Robotern. Gerade an zwei Stellen in der Produktion von Industriemotoren legen noch Menschen Hand an. Und alles, wirklich alles wird dokumentiert: jeder Handgriff, jeder Arbeitsgang. „Selbst Jahre später können wir noch die Anzugsmomente jeder Schraube an jedem Motor nachvollziehen“, so Produktionsleiter Scutti, der die Philosophie seines Arbeitgebers verinnerlicht hat. Er selber ist übrigens, wie fast alle hier, ein „Honda-Eigengewächs“: Er hat seine ganze berufliche Laufbahn in Atessa und immer wieder auch in Japan verbracht.

Bis zu 3500 Motoren der Klassen GC und GCV mit 135 oder 160 ccm Hubraum werden hier am Tag gebaut, die meisten übrigens für den Einsatz in Rasenmähern und Vertikutierern; in der Saison sogar im Dreischichtbetrieb. Nur 30 Sekunden dauert es, die Produktionsstraße auf einen anderen Motortyp umzustellen. Über einhundert Erstausrüster beziehen allein in Deutschland Motoren von Honda Engines. Was Wunder, dass die typische Maßeinheit für den Transport und Verkauf von Industriemotoren schlicht „ein Container voll“ lautet.

Besonders wichtig ist den italienischen Honda-Mitarbeitern, dass praktisch keine Teile ihrer Motoren aus China stammen. Was nicht direkt aus Italien kommt, stammt aus Japan; Lizenzen für die Fremdproduktion von Motoren vergibt Honda grundsätzlich nicht nach China.

Honda-Mäher oder nur Honda-Motor?



Nur weil „Honda“ auf dem Motor steht, haben Sie nicht automatisch einen kompletten Honda-Mäher: Honda ist einer der größten Motorenlieferanten von Geräteherstellern (OEM). Die Motorhaube ist das Erkennungsmerkmal: rote Kappe bedeutet, dass es sich um einen reinen Honda-Mäher handelt, schwarze Kappe tragen die Mäher anderer Hersteller – ein OEM-Produkt!

Garantie auch nur für den Motor?

Auch wenn Honda nur den Motor Ihres Mähers geliefert hat, haften die Japaner dennoch für den Motor: Sprechen Sie zunächst mit Ihrem Verkäufer. Wenn der Ihnen nicht weiterhelfen kann, geht es zum „Honda Engine Specialist“. Den findet man im Bereich „Service“ unter <http://www.honda-engines-eu.com>

Motor aus dem Motorradwerk

Eigentlich ist das Honda-Werk in Atessa (etwa 150 km östlich von Rom) ein Motorradwerk: Hier werden neben zahlreichen Roller-Typen Motorräder von 600 und 1000 ccm gebaut und weltweit exportiert.



Endmontage mit Gehäusedeckel und Betriebsstoffen für den Testlauf.



Fertig und erkannt per Strichcode, Motor auf dem Weg zum Prüfstand.



Versandfertig warten die Motoren auf den Abtransport per Container.



Kontrolle ist Pflicht: Aus jeder Tranche drei Motoren zum Prüfstand.

Foto: Hersteller, Thomas Mauz (10)

3.FOLGE DER UMZUGSPLANER

„Home sweet home!“

Der Einzug in die neue Wohnung ist wie eine kleine Eroberung – der wichtigste Schritt zwar, aber die Arbeit kommt erst noch. Wir zeigen Ihnen, wie Sie ihn am besten organisieren, um sich gleich am ersten Tag schon heimisch zu fühlen.

Organisation ist alles



1 Halten Sie alle Möbel und Regale zugänglich. Die brauchen Sie in den nächsten Tagen, um sie aufzubauen und die ersten Kisten zu leeren.

2 Da ist sie ja wieder! Jetzt macht es sich bezahlt, dass Sie alle losen Beschläge und Schrauben in einer Kiste gesammelt haben. Haben Sie doch, oder?

3 Wenn Sie in den ersten Tagen etwas ganz besonders oft brauchen, dann ist das Ihr Werkzeug. Reservieren Sie einen Tisch, auf dem Sie alle Akku-Schrauber, Messgeräte, Dübel und vor allem alle Schrauberbits versammeln.



Mehr zu diesem Thema:

■ In diesem Heft ab Seite 40:
Der Einzug

■ In Heft 9/2010:
Die Renovierung

■ In Heft 10/2010:
Der Neuaufbau

■ In Heft 11/2010:
Die Dekoration

Fotos: Thomas E. Götz, Fotolia (1)

ZEITPLAN

Zugang sichern

Haben Sie alle Schlüssel für die neue Wohnung? Haben Sie alle Schlüssel für die alte Wohnung abgegeben? Hinterlegen Sie sich für die Zeit des Umzugs den neuen Schlüssel an einem stets zugänglichen Ort.

... Kontrolle ist besser!

Kontrollieren und notieren Sie sich in der neuen Wohnung die Zählerstände von Gas, Wasser und Strom. Das hat der Vermieter in der Regel zwar schon mit dem Vormieter gemacht, aber...

DAS BRAUCHEN SIE JETZT UNBEDINGT:

Wasserwaage Sie ist für das Aufstellen der ersten Küchenschränke nötig. Einen ganzen Meter sollte sie mindestens lang sein, damit vernünftige Messergebnisse herauskommen.

Wasserpumpenzange Das ist das Werkzeug der Wahl, wenn es um die Wasseranschlüsse von Spüle, Wasch- und Spülmaschine geht.

Cuttermesser und Schere Die brauchen Sie, um die vielen Klebebänder, Verpackungen und Kartons wieder aufzuschneiden.

Putzreimer und -lappen Die sollten Sie zur Hand haben, um die Möbel von uraltem Staub und Dreck zu befreien.

Transport

1 Machen Sie Ihr Krafttraining lieber im Sportverein, und gönnen Sie sich bei Ihrem Umzug jede Menge Helfer wie diesen Hund. Der ist im Baumarkt für wenige Euro zu haben. Kaufen Sie sich einen belastbaren (mindestens

100 kg) mit Gummirollen. Die sind auf harten Böden wesentlich besser. Schwere Dinge immer mittig auf den Rollwagen stellen.

2 Die wichtigsten Transportwege wie den Flur sollten Sie von Kartons und Möbeln unbedingt freihalten.



Haustiere parken

Haustiere von der mexikanischen Rennmaus bis zum Wachhund sind beim Einzug erstens immer im Weg und zweitens unter einem permanenten Stress. Parken Sie Ihre Zweitliebsten lieber bei Freunden oder Verwandten und gewöhnen Sie sie später in aller Ruhe ans neue Heim.



Diese Elektrowerkzeuge sind unverzichtbare Helfer:

Ihre ganze Kraft beim Einzug brauchen Sie und Ihre menschlichen Freunde zum Schleppen, da kommen bei den ersten aufbauenden Handgriffen ein paar gute elektrische Freunde ganz recht.

AKKUSCHRAUBER

Jetzt geht's ja erst mal um Montage, noch nicht um die harte Renovierung. Insofern reicht ein kleines und leistungsstarkes Schraubermodell völlig aus. Vor allem in den engen Schränken und dunklen Ecken ist der nur faustgroße Lithium-Ionen-Schrauber mit seiner integrierten Arbeitsleuchte ein echter Schatz.



MULTI-TOOL

Wo bekommt ein Multi-Tool mehr zu tun als bei einem Umzug? Die angebotenen Funktionen wie schneiden, schleifen, trennen, schaben und fräsen umfassen fast schon alle anfallenden Arbeiten beim Einzug. Die entsprechenden Ein- und Vorsätze können Sie mit nur einer Schraube lösen und wechseln.



LASER-ENTFERNUNGSMESSE

Schon im ersten Teil unseres Planers war er unverzichtbar, der digitale Laser-Entfernungsmesser. Gerade in der ersten Hektik des Einzugs behält er die Nerven, die Ergebnisse stimmen immer. Gemessen werden kann ab Vorder- und Hinterkante, für Messungen aus Ecken heraus gibt's einen kleinen ausziehbaren Stift im Gehäuse. Besonders pfiffig: Auch Flächen können Sie messen und berechnen, etwa für Ihren Bedarf an Tapeten oder Bodenbelägen.



3.FOLGE DER UMZUGSPLANER



Vorsicht – weiße Ware!

Elektrogeräte wie Waschmaschine, Kühlschrank, Herd und Geschirrspüler müssen schnell wieder funktionieren.

Helfer auf Rädern

Geliehene Sackkarren, Rollbretter oder Hubwagen müssen irgendwann zurück. Packen Sie sie erst ein paar Tage später ins Auto, wenn Sie sie wirklich nicht mehr brauchen.



Das Wichtigste zuerst

1 Falls Sie es bei der ersten Begehung der neuen Wohnung noch nicht gemacht haben, ist jetzt der Zeitpunkt gekommen, Maß zu nehmen. Das gilt besonders für die Küche, die Sie jetzt als erstes wieder in Betrieb setzen müssen. Ein Laser-Entfernungsmesser ist hier wesentlich bequemer als ein Zollstock.

2 Selten passt der Ausschnitt in der Rückwand des Spülenschranks zu der Zu- und Abflusssituation in der neuen Küche. Hier wird nachgeschritten. Schneiden müssen Sie natürlich auch bei neuen Schränken.

3 Das Gleiche gilt für die Höhe des Spülenschranks – eine neue Ausrichtung ist gefragt. Leichter geht's zu Zweit: Der eine kontrolliert die Wasserwaage, der andere dreht an den Stellfüßen.

4 Wichtig gerade bei Haushalten mit Kindern: die Waschmaschine. Schließen Sie sie ruhig schon an, die meisten Küchenzeilen können Sie dann immer noch drumherum aufbauen.

5 Eines der meistverlorenen Kleinteile bei einem Umzug ist die Schlauchschelle. Entweder Sie haben Sie in Ihrer Kleinteiledose (siehe letzte Seite), oder Sie haben Sie am Schlauch fest angedreht. Wenn Sie den Wasch- oder Spülmaschinenschlauch wieder montieren, behalten Sie ihn während des ersten Waschgangs im Auge. Dann können Sie eine eventuelle Undichtigkeit schnell beheben.

6 Den E-Herd in der alten Wohnung vom Netz nehmen durften Sie, den Neuanschluss aber müssen Sie unbedingt dem Profi überlassen!



Rückgabetermin

Beachten Sie bei der geplanten Rückgabe des Mietwagens die Öffnungszeiten des Autovermieters – am nächsten Morgen wird ein weiterer Tag Miete abgerechnet.





Catering

Leerer Bauch trägt nicht gern! Diese Binsenweisheit gilt auch und gerade bei Umzügen. Falls Sie also Ihre Freunde bei sich und bei Laune halten wollen, müssen Sie unbedingt für ein ausreichendes Catering sorgen. Wichtig: Kühle Getränke wie Wasser und Apfelsaftschorle schon während des Umzugs bereitstellen, die üblichen Alkoholika aber bitte erst nach der Arbeit! Tipp: Halten Sie die Speisekarte eines Bringdienstes bereit.



Wohin mit den Kartons?

Gut erhaltene Kartons können als Aufbewahrungs-Box, etwa für Elektrowerkzeuge weitergenutzt werden. Für die geliehenen, die Sie zurückgeben, bekommen Sie Geld zurück!



Catering/Essen

Ausreichend kühle Getränke müssen schon vor dem Einzugstermin besorgt werden, sonst wird die Zeit knapp. Beim Essen sind Bringdienste die meist teuerste, aber auch einfachste Lösung.

Das holen Sie sich jetzt aus dem nächsten Baumarkt:

Der Einzug in die neue Wohnung klappt dann am besten, wenn Sie alles bei der Hand haben, was Sie in den ersten Tagen brauchen. Hier ist wieder unsere kleine, aber feine Liste:

DÜBEL UND SCHRAUBEN: Decken Sie sich mit Dübeln aller Größen ein. Schon bei der Montage der Küche muss einiges in der Wand befestigt werden.

SILIKON: Wenn Sie die Spüle und die Arbeitsplatte schon einbauen, dann aber auch richtig. Schimmel-resistentes Küchensilikon brauchen Sie, um die Übergänge zu den Wänden abzudichten.

MALERVLIES ist jetzt ideal, um die Bodenbeläge vor ärgerlichen Kratzern zu schützen. Legen Sie es überall dort aus, wo Sie Möbel und Kartons abstellen, aber nicht auf die Transportwege, das erschwert das Fahren mit Sackkarre und Hund.

GROSSE MÜLLSÄCKE sind unbedingt nötig, denn quasi ab Betreten der neuen Wohnung fällt im Minutentakt der Müll an. Nehmen Sie die stabilen, die man an der Öffnung verschließen kann.

MEHRFACHSTECKDOSEN: Geben Sie's zu – die alten Steckerleisten sind in irgendeinem dieser 80 Kartons. Für ein paar Euro holen Sie sich besser ein paar neue, denn die sind bei der ersten Inbetriebnahme der Elektrogeräte unabdingbar.

ENERGIESPARLEUCHTEN: Machen Sie sich darauf gefasst, dass 50 % der Birnen in Ihren Lampen den Transport nicht überlebt haben.



Weitere Infos:

Unter diesen Web-Adressen finden Sie weitere Infos rund um den Umzug:

www.bosch-do-it.de
www.ummelden.de
www.der-umzugshop.de

Im nächsten SELBER MACHEN lesen Sie:

Wie Sie mit Farbe, Pinsel und Rolle Ihre neue Wohnung erobern. Plus Beratung neue Bodenbeläge.

SERVICE

& INFORMATION

Machen Sie mit bei unserem großen Wettbewerb „Selbermacher des Jahres 2010“, den wir mit unserem Partner veranstalten. Wenn Sie gerade ein Vorzeigeobjekt in Arbeit haben, sollten Sie es unbedingt einreichen. Die Spannung steigt, denn der erste Stapel an Vorschlägen ist schon da!

www.selbermacherdesjahres.de



Jetzt bewerben und

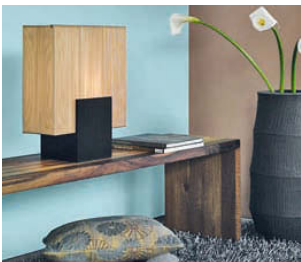


Selbermacher des Jahres werden!



2. BIS 6. PREIS

Die Gewinner des 2. und 3. Preises erhalten einen Einkaufsgutschein von BAUHAUS im Werte von je 2000 Euro. Der 4. bis 6. Preis sind Einkaufsgutscheine à je 1000 Euro.



EXTRAPREIS

Das kann man nicht kaufen! Der Gewinner erhält eine Beratung des Farb-Design-Studios von Alpina für eine individuelle Wohnraumgestaltung. Dazu natürlich alle benötigten Alpina-Farben!



1. PREIS: WERKSTATT + GUTSCHEIN

Wir richten Ihnen Ihre Traumwerkstatt ein! Darin werden Sie alles finden, von A wie Akkuschrauber bis Z wie Zange. Mit dieser Ausrüstung können Sie dann in die Profiligenge aufsteigen. Dazu gibt es noch einen Gutschein von BAUHAUS über 3000 Euro.



Fotos: Alpina (1), Jalag/Bordes (1), Jalag/Lambertsen (2), Bauhaus (4)

So können Sie sich bewerben: Die Teilnahme am Wettbewerb ist ganz einfach. Wer nicht zum ersten Mal mitmacht, weiß sowieso, wie es geht. Allen neu hinzugekommenen Bewerbern raten wir, diese Seite zu lesen, dann kann nichts schiefgehen. Jetzt bleibt uns nur noch, Ihnen viel Glück zu wünschen.

Wer kann teilnehmen?

Jeder, der in letzter Zeit ein besonderes Projekt als kreativer Selbermacher fertiggestellt hat. Ganz gleich also, ob Sie Ihr Haus umgebaut haben, eine Truhe stilvoll restauriert oder ein ausgefallenes Spielzeug für Ihre Kinder konstruiert und fertiggestellt haben – bewerben Sie sich um die Auszeichnung „SELBER-MACHER DES JAHRES 2010“. Grundsätzlich entscheidet nicht die Größe des Projekts, auch nicht das verwendete Werkzeug oder das Material: Maßgeblich sind allein Qualität und Kreativität der Durchführung. Mitarbeiter der ausschreibenden Unternehmen sind vom Wettbewerb ausgeschlossen.

Die Kategorien

Die Auszeichnung „SELBER-MACHER DES JAHRES 2010“ wird diesmal wieder in drei unterschiedlichen Kategorien vergeben:

1. DRINNEN, 2. DRAUSSEN und 3. KINDER.

In diesen jeweiligen thematischen Ausrichtungen können Sie sowohl allein wie auch als Team – mit Ihrem Partner, Verwandten, Nachbarn oder Kollegen – zur Tat schreiten.

Der Spezialpreis

In diesem Jahr vergeben wir zum ersten Mal einen Sonderpreis, und zwar für den „besonders kreativen Einsatz von Farbe“. Dabei kann es sich zum Beispiel um eine tolle Farbgestaltung, eine Schablonenmalerei an der Wand oder ein Möbelstück im neuen Outfit handeln. Unser Partner ist hierbei ALPINA.

Was darf ich einsenden?

Neben den beiliegenden Bewerbungsbögen dürfen nur Papierfotos eingesendet werden. Keine Bauobjekte und keine CDs oder DVDs. Wer nur Digitalfotos zur Hand hat, der hat die Möglichkeit, sich via Internet zu bewerben und uns die Fotos, die bei einer Mindestgröße von 9 x 13 cm eine Auflösung von 300 dpi haben sollten, per Upload zu übermitteln. Bitte beachten Sie dazu auch den Informationskasten „Wichtig für die Fotos“ unten. Alle Informationen rund um den Wettbewerb sowie die digitalen Bewerbungsbögen der unterschiedlichen Kategorien finden Sie dann unter folgender Internetadresse: www.selbermacherdesjahres.de

Die Jury

Die Gewinner in den drei Kategorien sowie der Gesamtsieger werden von einer Jury aus Fachleuten der Sponsoren und der Redaktion SELBER MACHEN ermittelt. Im Frühjahr stellen wir Ihnen dann in großen Reportagen in Print und Film die jeweiligen Gewinner der Kategorien und den „Selbermacher des Jahres 2010“ vor. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen. Die Gewinner werden schriftlich informiert.

Die Termine

Einsendeschluss ist der 15. September 2010. Falls Sie noch Fragen haben: (040) 27 17-33 33.

Wichtig für die Fotos

Bitte Digitalfotos mindestens mit einer Zwei-Megapixel-Kamera in höchster Auflösung fotografieren, besser ist die Verwendung einer Vier-Megapixel-Kamera. Wir bitten Sie, uns keine Aufnahmen von Handy-Kameras zuzusenden, da die Qualität und die Auflösung für eine spätere Veröffentlichung nicht ausreichend sind. Bitte achten Sie auch darauf, dass die Objekte ausreichend beleuchtet, die Aufnahme scharf und die Details gut sichtbar sind.



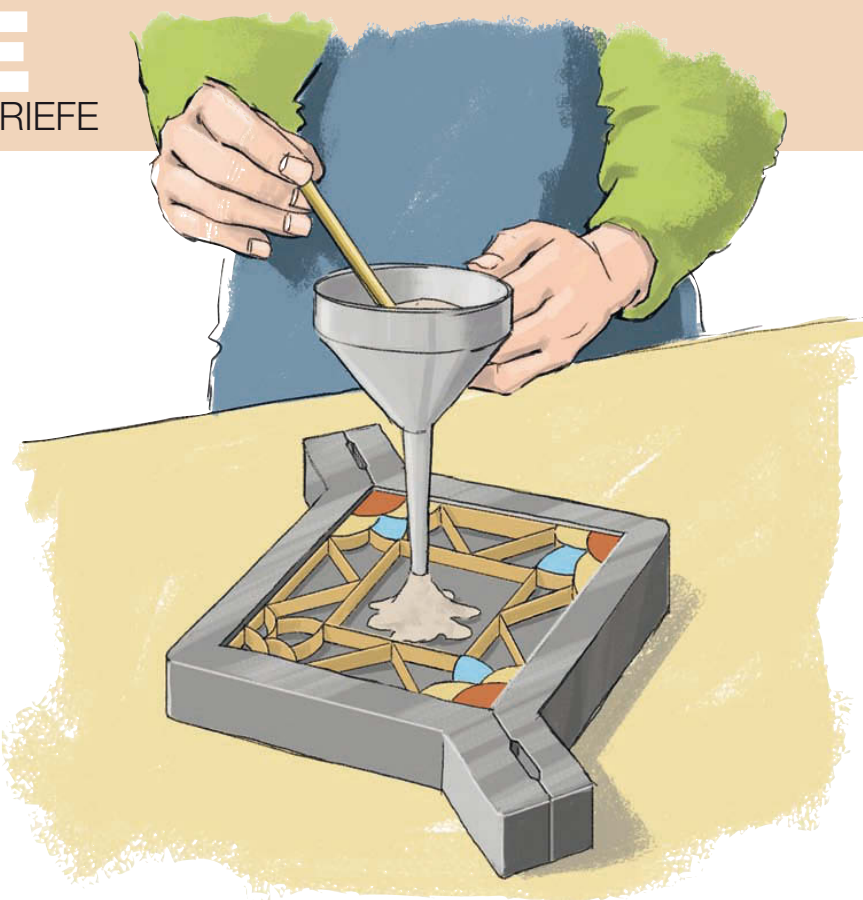
SERVICE

LESERBRIEFE



Frank Zeidler-Kanter,
SELBERMACHEN-Redakteur.
Ihr Ansprechpartner für alle
Problemlösungen, Ideen und
Tipps, die sich rund ums
Selbermachen drehen.
Senden Sie mir Ihre Fragen
und Anregungen zu –
gerne auch mit Fotos in digitaler
oder gedruckter Form!

**Redaktion
SELBERMACHEN**
Stichwort „Leserfragen“
Postfach 60 23 69
22233 Hamburg
Oder per e-Mail:
leserbriefe@selbermachen.de



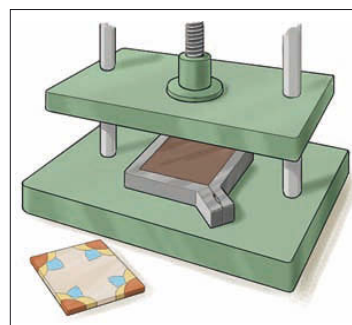
Mosaik aus Marokko

„Hallo, Herr Zeidler-Kanter“, schreibt **Jennifer Rothe** aus **Moers**. „In meinem Urlaub war ich in Nordafrika auf Entdeckertour und habe mich dort in die wunderbaren farbigen und verzierten Bodenfliesen verguckt. Mich würde nun interessieren, wie diese Ornamente so haltbar in die Fliese kommen und, falls es solche Bodenfliesen in Deutschland gibt, über wen man sie beziehen kann?“

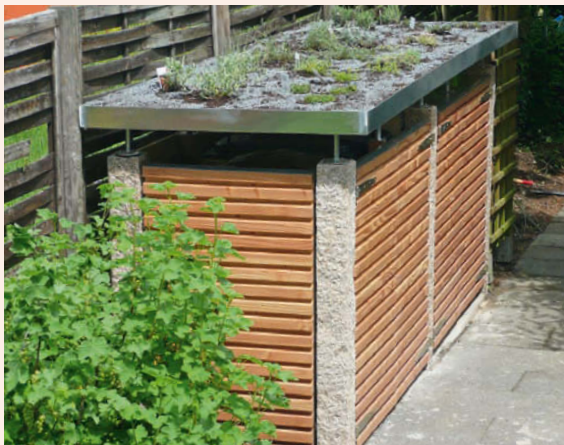
Liebe Frau Rothe, bei diesen bunten Fliesen handelt es sich um sogenannte Zementfliesen, die immer noch mit einer alten traditionellen Methode hergestellt werden. Für die Motive werden Metallschablonen angefertigt, die ein bisschen an Ausstechformen für Kekse erinnern. Sie werden in einen speziellen Rahmen eingesetzt und die einzelnen Felder mit pastösen Massen, die aus Sand, Marmorstaub, Zement und Farbpigmenten bestehen, befüllt.

Die Metallschablone wird dann vorsichtig entfernt und die Fliese mit trockenem Zement abgedeckt. Im nächsten Schritt wird die Fliese unter hohem Druck (meist hydraulisch) gepresst. Zuletzt wird der Rahmen entfernt und die Zementfliese zum Trocknen und Aushärten mehrere Wochen lang gelagert.

Marokkanische Zementfliesen bekommen Sie direkt oder über das Internet bei: LE MARRAKECH, Kellerbleek 10, 22529 Hamburg, Telefon (040) 57 14 53 01, Fax (040) 57 14 53 03, e-Mail: service@lemarrakech-interieur.de, Internet: www.lemarrakech.de



LESERBRIEF DES MONATS



Unterstand für Rad & Co.

Genau vor einem Jahr, im Sommer 2009, erreichte uns eine sehr interessante e-Mail von **Tobias Wilske**: „Ich habe einen Mülleimer-unterstand aus einer Holz-Granit-Kombination gebaut und plane für das nächste Frühjahr einen weiteren Unterstellplatz für Fahrräder.“ Als wir das erste Foto sahen, waren wir in der Redaktion schon begeistert, jedoch noch mehr darauf gespannt, was da wohl noch folgen würde.

Heute können wir Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, nun das

komplette Werk von Herrn Wilske präsentieren. Die Grundwerkstoffe der beiden sehr schönen und modernen Bauwerke sind Granitpfeiler und Holzleisten. Das i-Tüpfelchen aber ist wohl das begrünte Dach des Mülleimer-unterstands, das aus Edelstahl gefertigt wurde.



Der Leserbrief des Monats wird diesmal mit einer **Holzfräse für Bohrmaschinen** mit CV-Fräser von **kwb** belohnt. Mit dieser Holzfräse lassen sich perfekte Fräsungen für Holzverbinderplättchen und Flachdübel anfertigen. Darüberhinaus eignet sich der Fräsvorsatz auch zum Begradigen von Holzvertäfelungen oder -decken, kann also auch als Schattenfugenfräse bezeichnet werden.



selber machen



Kennen Sie schon unsere grüne Schwester?

Das ist SELBER MACHEN-Garten, die Zeitschrift, die Ihnen regelmäßig alles Wissenswerte rund um die Gartenthemen präsentiert. Viermal im Jahr – passend zur Saison – bietet Ihnen unsere Schwesterzeitschrift Tipps, Tricks und Ideen für die Anlage und Gestaltung Ihres Gartens, für kreative Gartenbauwerke und nicht zuletzt für die Pflanzenpflege.

SELBER MACHEN-Garten stellt Ihnen Gärten vor, in denen ein spezielles Thema, eine besondere Stimmung oder ein bestimmter Stil in die Tat umgesetzt wurde.

SELBER MACHEN-Garten zeigt Gärten, die speziell für Kinder oder Modellbahner, für Steingartenfreunde oder für Hundehalter konzipiert sind.

SELBER MACHEN-Garten widmet sich in jeder Ausgabe ausführlich der Gartenpraxis.

Und außerdem:

SELBER MACHEN-Garten bietet Ihnen in unregelmäßiger Reihe einen Bauplan für ein besonderes Gartenbauwerk.

Pro Bestellung berechnen wir Ihnen 2,20 Euro für Porto sowie Verpackung. Bezahlen können Sie per Rechnung oder Lastschrift.

Wenn Sie jetzt bestellen wollen, dann [klicken Sie hier](#)

Europas auflagenstärkstes Do-it-yourself-Magazin zeigt's Ihnen

SERVICE

REDAKTEURSPROJEKT



Das Projekt

Jedes Jahr, sobald die Sommersaison beginnt, gehe ich zum Schuppen und hole meinen alten Gartenstuhl wieder hervor. Jedes Jahr muss ich mir dann von meinem Mann die Frage anhören: „Willst Du Dir nicht endlich eine bequeme Liege kaufen?“ Nein, will ich nicht. Ich weiß, dass es super Loungeliegen aus Polyrattan und Deckchairs aus edlem Holz mit weicher Auflage gibt. Aber dieser Liegestuhl hat Geschichte. Schon meine Mutter hat genüsslich drin gelegen, Äpfel aus dem Garten gegessen und dabei stundenlang Romane gelesen. Genau das mache ich jetzt auch – und das seit Jahrzehnten. Die treue Dienerschaft wird von mir belohnt. In Abständen von ein paar Jahren gibt es eine neue Bespannung.



Was tun eigentlich die **Redaktions-Mitglieder** von SELBER MACHEN wenn sie nicht für das Heft renovieren, bauen oder gärtnern? Die Antwort ist ganz einfach: Sie renovieren, bauen oder gärtnern zu Hause! In der dritten Folge unserer losen Serie zeigt unsere Kollegin Ingrid Hinze, wie sie ihren Lieblings-Liegestuhl aufgefrischt hat.

Mein Sommer-Sitz

Auch in diesem Frühling hatte ich für den Liegestuhl eine Frischekur vorgesehen. Diesmal sollte nicht nur neuer Stoff her, sondern ich wollte eine Generalüberholung. Da in meinem Garten Azaleen, Hortensien, Funkien, Mohn und Rosen in den Farben Orange bis Zartviolett vorherrschen, sollte mein Gartenmöbel mit dieser Blütenpracht harmonisieren. Für die Bespannung habe ich weißen Jeansstoff genommen, weil er die Stempelfarbe gut aufnimmt und die Motive im Mandarinenton auf dem Untergrund prima zur Geltung kommen. Außerdem ist die Farbe wasserfest, so dass auch ein Regenschauer das kreative Werk nicht zerstört. Passend zur Bespannung habe ich das Gestell mit einem roten Kunstharzlack gestrichen. Diesen schönen Sommersitz lass' ich mir von niemandem ausreden!



Fotos: Chris Lambertsen



Das Ergebnis

Mit der neuen Bespannung blüht mein Liegestuhl richtig auf. Und ich freue mich auf die nächsten Mußstunden im Garten.



2

1 Zunächst den alten Stoff vom Gestell abtrennen und dann die Querleiste, 4 mm Ø, vorbohren.

2 Danach die Querleiste mit der Feinsäge heraustrennen.

3 Die gewünschte Farbe für die Bespannung wird auf einem Pappteller angerührt und gleichmäßig verteilt. Die Stofffarben von Marabu sind untereinander mischbar.

4 Die Farbe im Mandarintönen wird mit dem großen Designstempel („Sunflower“ von Marabu) aufgenommen.

5 Mit leichtem Druck die Stempelfarbe auf den plan liegenden Jeansstoff übertragen.

6 Das alte Gestell wird komplett abgeschliffen und mit einem Kunstharzlack (Alpina XT) gestrichen.

7 Ist der Lack abgetrocknet, wird der Stoff auf der oberen Querleiste festgetackert und umgelegt.

8 Ebenso den Stoff auf der unteren Querleiste festtackern und umlegen. Dann an den vorgebohrten Löchern (Bild 1) festschrauben.



5



8



SERVICE

HERSTELLERADRESSEN

DIE SELBÄREN von Steffen Butz

A

ABUS –
Aug. Bremicker Söhne KG,
 Postfach 220,
 58290 Wetter,
 Tel. (0 23 35) 634-0,
 Fax (0 23 35) 6341 09,
 www.abus.de

Alpina
 über **DAW**

Andre Atzert,
 Jenfelder Straße 100b,
 22045 Hamburg,
 Tel. (0 40) 68 91 36 16,
 www.rolladen-atzert-andre.de

B

Max Bahr,
 Wandsbeker Zollstraße 91,
 22041 Hamburg,
 Tel. (0 40) 6 56 66-0,
 Fax (0 40) 6 56 66-768,
 www.maxbahr.de

Bauhaus AG,
 Gutenbergstraße 21,
 68167 Mannheim,
 Tel. (0 6 21) 39 05-0,
 www.bauhaus-ag.de

Black & Decker,
 Black & Decker-Straße 40,
 65510 Idstein,
 Tel. (0 61 26) 21-0,
 Fax (0 61 26) 21 25 16,
 www.blackanddecker.de

Robert Bosch GmbH,
 Max-Lang-Straße 40–46,
 70771 Leinfelden-E' dingen,
 Tel. (0 1 80 3) 33 57 99*,
 Fax (0 7 11) 7 58-22 54,
 www.bosch-pt.de

C

Conrad Electronic,
 Klaus-Conrad-Straße 1,
 92240 Hirschau,
 Tel. (0 1 80 5) 31 21 11*,
 Fax (0 1 80 5) 31 21 10*,
 www.conrad.de

Compo GmbH,
 Gildenstraße 38,
 48157 Münster-Handorf,
 Tel. (0 2 51) 32 77-0,
 Fax (0 2 51) 32 62 25,
 www.compo.de



© Steffen Butz 2010

Gardena AG,
 Hans-Lorenser-Straße 40,
 89079 Ulm,
 Tel. (0 7 31) 490-0,
 Fax (0 7 31) 490-219,
 www.gardena.de

H

Henkel KGaA,
 Henkelstraße 67,
 40191 Düsseldorf,
 Tel. (0 2 11) 7 97-82 72,
 www.henkel.de

Honda Deutschland GmbH,
 Spremlinger Landstraße 166,
 63069 Offenbach-Main,
 Tel. (0 69) 83 09-0,
 Fax (0 69) 83 09-519,
 www.honda.de

I

Ikea Deutschland GmbH,
 Am Wandersmann 2–4,
 65719 Hofheim,
 Tel. (0 1 80 5) 35 34 35*,
 Fax (0 1 80 5) 35 34 36*,
 www.ikea.de

J

JAB Josef Anstoetz KG,
 Potsdamer Straße 160,
 33719 Bielefeld,
 Tel. (0 5 21) 20 93-0,
 Fax (0 5 21) 20 93-388,
 www.jab-anstoetz.com

K

Klein & More,
 Neumann-Reichardt-
 Straße 27–33,
 22041 Hamburg,
 Tel. (0 40) 6 56 841-0,
 Fax (0 40) 6 56 859-30,
 www.kleinundmore.de

Knipex-Werk,
 Oberkamper Straße 13,
 42349 Wuppertal,
 Tel. (0 2 02) 47 94-0,
 Fax (0 2 02) 47 50 58,
 www.knipex.de

KWB GmbH,
 Gewerbegebiet West,
 28816 Stuhr,
 Tel. (0 4 21) 89 94-0,
 Fax (0 4 21) 89 94-103,
 www.kwb.eu

D

DAW Geschäftsbereich
Alpina Farben,
 Roßdörfer Straße 50,
 64372 Ober-Ramstadt,
 Tel. (0 61 54) 71-0,
 www.alpina-farben.de

Deutscher Kunstverlag GmbH,
 Neue Grünstraße 17,
 10179 Berlin,
 Tel. (0 30) 27 90 76-0,
 Fax (0 30) 27 90 76-55,
 www.deutscherkunstverlag.de

DeWalt,
 Richard-Klinger-Straße,
 65510 Idstein/Taunus,
 Tel. (0 61 26) 21-1,
 Fax (0 61 26) 21-27 70,
 www.dewalt.de

E

Esprit home flooring
Parador GmbH,
 Millenkamp 7–8,
 48653 Coesfeld,
 Tel. (0 25 41) 7 36-0,
 Fax (0 25 41) 7 36-81 69,
 www.parador.de

F

Festool GmbH,
 Wertstraße 20,
 73236 Wendlingen,
 Tel. (0 70 24) 8 04-0,
 Fax (0 70 24) 8 04-608,
 www.festool.com

Fischerwerke GmbH,
 Weinhalde 14–18,
 72178 Waldachtal,
 Tel. (0 74 43) 12-0,
 Fax (0 74 43) 12-42 22,
 www.fischerwerke.de

G

Gärtner Pötschke GmbH,
 41561 Kaarst,
 Tel. (0 1 80 5) 8 61-100*,
 www.poetschke.de

Game'n Fun OHG,
 Bleicherstraße 16a,
 88212 Ravensburg,
 Tel. (0 7 51) 2 29 19,
 Fax (0 7 51) 1 74 62,
 www.gamenfun.de

L
Liberon GmbH,
 In der Spöck 8,
 77656 Offenburg,
 Tel. (07 81) 639 22-0,
 Fax (07 81) 639 22-99,
 www.liberon.de

Emil Lux GmbH,
 Emil-Lux-Straße 1,
 42929 Wermelskirchen,
 Tel. (021 96) 7 64 00-0,
 Fax (021 96) 7 64 00-2,
 www.lux-tools.com

M
Marabu-Werke,
 Erwin-Marz GmbH,
 71732 Tamm,
 Tel. (071 41) 691-0,
 Fax (071 41) 691-295,
 www.marabu-kreativ.de

Le Marrakech,
 Kellerblek 10,
 22529 Hamburg,
 Tel. (040) 57 14 53 01,
 Fax (040) 57 14 53 03,
 www.lemarrakech.de

Marion Meinberg,
 Alsterdorfer Straße 77,
 22299 Hamburg,
 Tel. (040) 51 20 89 39,
 www.marion-meinberg.de

Meyers Mühle,
 Ohechaussee 20,
 22844 Norderstedt,
 Tel. (040) 52 86 11 00,
 www.meyers-muehle.de

MFT
Transport Systems GmbH,
 Almarstraße 12,
 74532 Ilshofen-Großallmerspann,
 Tel. (079 04) 94 44 78-0,
 Fax (079 04) 94 44 78-44,
 www.mftgmbh.de

N
Neff GmbH,
 Hochstraße 17,
 81669 München,
 Tel. (089) 45 90-04,
 Fax (089) 45 90-23 47,
 www.neff.de

Neudorff GmbH,
 An der Mühle 3,
 31860 Emmerthal,
 Tel. (051 55) 624-0,
 Fax (051 55) 60 10,
 www.neudorff.de

Nouvelles Images S.A.,
 Lombreuil B.P. 51005,
 F-45701 Villemandeur Cedex,
 Frankreich,
 Tel. (00 800) 38 96 26 62,
 Fax (00 800) 38 96 32 00,
 www.nouvellesimages.com

O
On Top Klettern,
 Vorgebirgsstraße 5,
 59389 Wesseling,
 Tel. (022 36) 89 05-80,
 Fax (022 36) 89 05-81,
 www.ontopklettern.de

Osmo Holz und Color,
 Affhüppen Esch 12,
 48231 Warendorf,
 Tel. (025 81) 922-100,
 Fax (025 81) 922-200,
 www.osmo.de

P
Peddy Shield Sonnenschutzsysteme GmbH,
 Klutstein 22 a,
 51467 Bergisch-Gladbach,
 Tel. (022 02) 8 39 20,
 Fax (022 02) 8 25 86,
 www.peddy-shield.de

PZT GmbH,
 An der Junkerei 48f,
 26389 Wilhelmshaven,
 Tel. (044 21) 70 34-0,
 Fax (044 21) 7 04 21,
 www.pzt-lab.de

R
Raumplus
Möbelwerkstätten GmbH,
 Dortmunder Straße 35,
 28199 Bremen,
 Tel. (04 21) 57 65 10,
 Fax (04 21) 58 00 49,
 www.guddas.de

S
Saarpor
Klaus Eckardt GmbH,
 Industriegebiet Krummeg,
 66539 Neunkirchen,
 Tel. (068 21) 94 07-0,
 Fax (068 21) 94 05 17,
 www.saarpor.de

Scheppach GmbH,
 Günzburger Straße 69,
 89335 Ichenhausen,
 Tel. (082 23) 40 02-0,
 Fax (082 23) 40 02-20,
 www.scheppach.com

Sjöberg GmbH,
 Postfach 16 16,
 72486 Sigmaringen,
 Tel. (075 71) 68 17 00,
 Fax (075 71) 68 19 66,
 www.sjoeborg-hobelbank.de

Spax
International GmbH,
 Kölner Straße 71-77,
 58256 Ennepetal,
 Tel. (023 33) 7 99-0,
 Fax (023 33) 7 99-199,
 www.spax.com

Staudengärtnerei
Bornhöved,
 Plöner Straße 10,
 24619 Bornhöved,
 Tel. (043 23) 65 80,
 Fax (043 23) 90 08 38,
 www.staudengaerten.de

Stuck Werner,
 Kegelhofstraße 71-73,
 20251 Hamburg,
 Tel. (040) 48 30 53,
 Fax (040) 47 03 64,
 www.stuck-werner.de

Syringa Samen,
 Bachstraße 7,
 78247 Hilzingen,
 Tel. (077 39) 14 52,
 Fax (077 39) 6 77,
 www.syringa-pflanzen.de

T
Teba GmbH,
 Eisenbahnstraße 70,
 47198 Duisburg,
 Tel. (020 66) 20 05-0,
 Fax (020 66) 20 05-451,
 www.teba.de

Tesa AG,
 Quickbornstraße 24,
 20253 Hamburg,
 Tel. (040) 49 09-0,
 Fax (040) 49 09-25 61,
 www.tesa.com

V
Villa Nuova,
 Am Riegel 1,
 57548 Kirchen,
 Tel. (027 41) 93 04 84,
 Fax (027 41) 93 32 00,
 www.villanuova.de

August Vormann GmbH,
 Heilenbecker
 Straße 191-205,
 58244 Ennepetal,
 Tel. (023 33) 978-0,
 Fax (023 33) 978-24 15 99,
 www.vormann.com

W
J. Wagner GmbH,
 Otto-Lilienthal-Straße 18,
 88677 Markdorf,
 Tel. (075 44) 505-0,
 Fax (075 44) 505-200,
 www.wagner-group.com

Die Wäscherei,
 Jarrestraße 58,
 22303 Hamburg,
 Tel. (040) 271 50 70,
 Fax (040) 69 21 36 74,
 www.die-waescherei.de

WeberHaus GmbH,
 Am Erlenpark 1,
 77866 Rheinau-Linx,
 Tel. (078 53) 83-0,
 Fax (078 53) 83-417,
 www.weberhaus.de

Weser
Bauelemente-Werk GmbH,
 Alte Todenmanner Straße 39,
 31737 Rinteln,
 Tel. (057 51) 96 04-0,
 Fax (057 51) 96 04-42,
 www.weserwaben.de

Witex
Flooring Products GmbH,
 Nord-West-Ring 21,
 32832 Augustdorf,
 Tel. (052 37) 609-0,
 Fax (052 37) 609-309,
 www.witex.com

Wolf Garten
Deutschland GmbH,
 Industriestraße,
 57518 Betzdorf,
 Tel. (027 41) 281-0,
 Fax (027 41) 281-255,
 www.wolf-garten.com

Z
Zehnder GmbH,
 Almweg 34,
 77933 Lahr,
 Tel. (078 21) 586-0,
 Fax (078 21) 586-411,
 www.zehnder-gmbh.com

* (018 01) = 3,9 Cent/Minute
 (018 02) = 6 Cent/Minute
 (018 03) = 9 Cent/Minute
 (018 05) = 14 Cent/Minute
 (08 00) = kostenfrei

**selber
DIY machen**

Die praktische Zeitschrift
für Wohnung, Haus und Garten

erscheint monatlich im
 JAHRESZEITEN VERLAG GmbH,
 Poßmoorweg 2, 22301 Hamburg,
 Telefon (040) 27 17-31 82, Fax 27 17-20 75,
 e-Mail: redaktion@selbermachen.de
 Internet: www.jalag.de

Herausgeber:

Jan H. Kolbaum

Chefredakteur:

Thomas Mauz (v.i.S.d.P.)

Art Direction:

Simone Sander

Chef vom Dienst:

Martin West

Geschäftsführender Redakteur:

Jörn-U. Lindemann

Redaktion:

Ingrid Hinze, Evamarie Stade (Garten),
 Frank Zeidler-Kanter

Schlussredaktion:

Sönke Knickrehm

Redaktionsassistent:

Birgit Jessen, Maren Brundkhorst

Produktion:

Jürgen Heitmann, René Vater

Grafik:

Karen Wenzel

Assistentin der Chefredaktion:

Ummük Arslan

Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Uwe Fischer, Uschi Giese-Neumann, Nina Niemann,
 Heinz-Alfred Losch, Tillman Straszburger, Sixta Uhl,
 Ulrich Wolf

Leitung Objektmarketing Special Interest Magazine:

Sonja Winkhaus

Leitung Produktmarketing Special Interest Magazine:

Justus Hertle

Group Head Anzeigen Special Interest Magazine:

Roberto Sprengel (verantwortlich für die Anzeigen)

Anzeigenstruktur:

Jutta Thies, Telefon (040) 27 17-25 57

Vertrieb:

PSG PREMIUM SALES GERMANY,
 Poßmoorweg 6, 22301 Hamburg.

Vertriebsleiter: Guido Sturmatt

Herstellung:

Norbert Völsch

Lizenzen:

Irene Sciarra

Syndication:

Stefanie Lücken (Lit.), Marlies Wiechmann (stellv. Litg.)

Telefon (040) 27 17-20 21/-20 24,
 Telefax (040) 27 17-20 89,
 e-Mail: syndication@jalag.de

Internet: www.jalag-syndication.de

Verlagsleitung Special Interest Magazine:

Oliver Voß

Geschäftsführung:

Joachim Herbst, Dr. Jan Pierre Klage,
 Peter Rensmann, Hermann Schmidt

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Foto-
 grafien wird keine Haftung übernommen. Gültig ist die
 Anzeigenpreisliste Nr. 1 (SELBERMACHEN)

SELBERMACHEN ist im Zeitschriftenhandel und in allen

Verkaufsstellen des Bahnhofsbuchhandels erhältlich.

Preis des Einzelheftes € 3,20 einschl. 7 % MwSt.

© Copyright geschützt. Nachdruck nur mit schriftlicher

Genehmigung des Verlags. Alle Entwürfe und Pläne

sowie Darstellung der Ideen unterliegen dem Schutz des

Urheberrechts. Das Führen der Zeitschrift im Lesezirkel ist nur mit

schriftlicher Genehmigung des Verlags gestattet.

Printed in Germany.

Gotha Druck und Verpackung GmbH & Co. KG, Wechmar,

Reproduktion: Fire Dept. GmbH, Hamburg

Das Jahresabonnement mit 12 Ausgaben kostet in

Deutschland € 38,40; bei Versand in das Ausland € 43,80

inklusive Porto und Verpackung.

Abonnenten-Betreuung:

Abo-Service, Postfach 60 1220,

22212 Hamburg,

Telefon (040) 87 97 35 40,

Telefax (040) 27 17-20 79,

Internet: www.jalag.de/aboshop

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlags oder infolge

von Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche

gegen den Verlag. Bestellungen von Einzelheften richten Sie

an: PSG Presse Spezial Handels GmbH, Postfach 60 23 26, 22301

Hamburg, mit Angabe der entsprechenden Heftnummer und des

Erscheinungsjahres. Jedes einzelne Heft kostet € 3,20 zuzüglich

anteliger Versand- und Bearbeitungskosten. Zahlen Sie bitte erst

nach Rechnungserhalt. ISSN 0171-614X

SELBERMACHEN (USPS no 0016827) is published monthly by

JAHRESZEITEN VERLAG. Subscription price for USA is \$60 per

annum. K.O.P.: German Language Pub., 153 S Dean St,

Englewood NJ 07631. Periodicals Postage is paid at

Englewood NJ 07631 and additional mailing offices.

Postmaster: Send address changes to: SELBERMACHEN,

GLP, PO Box 9668, Englewood NJ 07631.

Weitere Titel im JAHRESZEITEN VERLAG:
 A&W Architektur und Wohnen, COUNTRY, MERIAN, PRINZ,
 DER FEINSCHMECKER, WEIN GOURMET, FÜR SIE, PETRA,
 VITAL, ZUHAUSE WOHNEN, SELBERMACHEN Garten

**JAHRES
ZEITEN
VERLAG**

Ein Unternehmen der
 GANSKE VERLAGSGRUPPE

SERVICE & INFORMATION

Bauen nach Plan

Wenn Sie es bei Ihrem nächsten Projekt ganz genau wissen wollen – bestellen Sie sich einen SELBERMACHEN-Bauplan – die Hilfe für alle Selbermacher, die nichts dem Zufall überlassen wollen! Vier- bis sechsmal pro Jahr bieten wir Ihnen eine solche Vorlage zu aktuellen Projekten an. Was vor über 25 Jahren als unscheinbare Kopiervorlage begann, ist heute ein unverzichtbarer Bestandteil unseres Redaktions-Angebots: Die Baupläne bieten eine Information, die weit über einen normalen Bauvorschlag in SELBERMACHEN hinausgeht. Denn sie zeigen jedes noch so kleine Detail einer Bauanleitung. Jeder Arbeitsschritt ist genau dokumentiert, jedes Material und jedes Werkzeug genau festgehalten. Wenn nötig, bieten die Baupläne auch Vorlagen in Originalgröße. Dazu gibt's für den Baumarkt zusätzlich eine detaillierte Einkaufsliste. Natürlich kann es so viel Information nicht umsonst geben. Wir berechnen Ihnen pro Bauplan 5 Euro plus 2,20 Euro für die Verpackung und den Versand. Die Bestelladresse finden Sie rechts. Geben Sie Name und Adresse an und – ganz wichtig – die Kennziffer des Bauplans oder der Baupläne („3/96 – Anrichte“). Als Abonnent (Abo-Nummer angeben) bekommen Sie auf den Bestellwert 20 % Rabatt.



Das können Sie SELBERMACHEN

„Wenn ich das doch selbst erledigen könnte!“, werden auch Sie schon mal gedacht haben. Mit diesem Buch kein Problem, denn die Rubriken „Grundwissen“, „Wohnräume“, „Küche und Bad“, „Haustechnik“, An- und Umbauten“ sowie „Rund ums Haus“ liefern Ihnen Anleitungen, Tipps und Tricks für alle kleinen und großen Arbeiten, die im und ums Haus anfallen. Das Buch „Das können Sie SELBERMACHEN“ kostet 9,90 Euro (für Abonnenten 20 Prozent weniger, Abo-Nr. angeben) plus 2,20 Euro Versand.



Bauplan-Übersicht

Sie würden gern alle Bauplanmotive noch einmal ansehen? Schicken Sie uns einfach einen an Sie selbst adressierten, mit 55 Cent frankierten Briefumschlag („DIN C6 lang“). Sie erhalten dann umgehend eine Bauplan-Übersicht.

Redaktion SELBERMACHEN
„Bauplan-Übersicht“
Postfach 602369
22233 Hamburg

Oder Sie schicken eine e-Mail an
shop@selbermachen.de

Dann bekommen Sie die Bauplan-Übersicht als PDF-Datei.

Ihre Bestellung? Die Adressen!

Ganz gleich, ob Sie eine CD-ROM, ein Sonderheft oder einen Bauplan wünschen – bitte bestellen Sie wie folgt.

– per Internet:
www.selbermachen.de

– per e-Mail:
shop@selbermachen.de

– per Service-Postkarte:
Selber Machen-Shop
c/o PSG Presse Spezial
Handels GmbH
Postfach 602326
22233 Hamburg

– per Telefon:
(040) 879735-30;
(Mo. bis Fr. von 9 bis 17 Uhr)

Pro Bestellung berechnen wir Ihnen 2,20 Euro für Porto sowie Verpackung. Bezahlen können Sie per Rechnung oder Lastschrift. Und wenn Sie uns Ihre Abo-Nummer mitteilen, bekommen Sie 20 Prozent Rabatt auf den Warenwert.



August, Sommer, Sonne, Urlaubszeit.

Und gewinnen kann man auch noch! Wenn Sie nämlich an einem der markierten Termine unsere Hotline anrufen, dann könnte es passieren, dass das Glück zu Ihnen kommt.



Scherben und Glück

... werden gern in einem Atemzug genannt und in einen kausalen Zusammenhang gestellt. Aber eigentlich soll das nur ein Trost für den Geschädigten sein und ihn auf andere Gedanken bringen. Denn tatsächlich ist – in diesem Falle – das kostbare chinesische Erbstück kaputt und sein Wert tendiert gegen Null. Damit das Sprichwort nun doch noch wahr werden kann, gibt es die Telefonnummer

(0 13 79) 96 88 22-08

(Legion, 50 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz, aus dem Mobilfunknetz können die Preise abweichen)

bei unserer Gewinn-Hotline. Sie rufen an und gewinnen – mit etwas Glück (!) – eine von zwölf STEINEL Neo 3 Akku-Klebpistolen. Mit einer Aufheizzeit von gerade mal 15 Sekunden ist sie die schnellste der Welt, und als Akku-Gerät ist sie überall einsatzbereit, ohne dass man lange eine Steckdose suchen müsste oder über gespannte Kabel stolpern könnte. Deshalb ist sie bestens geeignet, um aus den Scherben wieder eine Vase werden zu lassen, ganz egal, wo das gute Stück zu Bruch gegangen ist – und dann wäre das Glück wieder vollkommen.

Für das Gewinnspiel wünschen wir Ihnen viel Glück – am besten ganz ohne vorhergehende Scherben!



STEINEL®
German Quality

Rezept Nr. 3

*Eingelegte
Mittagspause Royal*

Zutaten:

2,5l Alpina „Blaues Blut“
12 kg Sessel (barock)
2 Füße hoch
1 Currywurst-Pommes
30 Min. fühlen wie ein König



Fühlen Sie sich zu Hause wie ein König – mit den neuen Farbrezepten von Alpina und Tim Mälzer: Wandfarben und Kreativ-Effekte, mit denen Ihren Ideen keine Grenzen gesetzt sind. Jetzt neu im Handel und unter www.farbrezepte.de.



GARTEN

IM AUGUST



Evamarie Stadel,
SELBERMACHEN-
Gartenredakteurin.

Brauchen Sie einen Rat in
Gartenfragen, oder möchten
Sie einen praktischen Tipp
an andere Leser weitergeben?
Ihre Zuschrift ist uns wichtig!

Redaktion
SELBERMACHEN
Stichwort „Garten“
Postfach 60 23 69
22233 Hamburg
Oder per e-Mail:
leserbriefe@selbermachen.de

Die Front des
Hauses lässt sich
herunterschieben.
Ein bis zweimal im
Jahr wird der
Kasten gereinigt
und neu mit
Zweigen gefüllt.



JETZT DARAN DENKEN

● Tomaten und Gurken

brauchen jetzt noch einmal Nährstoffe, damit sie
gut ausreifen. Gut geeignet sind Flüssigdünger
wie Brennnesseljauche oder Kräuterjauche mit
hohem Beinwellanteil.

● Zweiter Kräuterschnitt

Estragon, Zitronenmelisse, Salbei, Thymian,
Oregano, Dill, Bohnenkraut, Pfefferminze und
Liebstöckel lassen sich gut trocknen.
Schneiden Sie sie am späten Vormittag und
hängen Sie sie luftig zum Trocknen auf.

● Blumensträuße schneiden

Die Blütezeit von Stauden und Sommerblumen
lässt sich ganz einfach verlängern: Pflücken Sie
regelmäßig Blumen für bunte Sommersträuße.
Die Pflanzen treiben immer neue Blüten nach!

● Buchs und Immergrüne

werden jetzt gepflanzt. Buchsbaumhecken und
-Figuren werden auch geschnitten. Aus den
Triebspitzen lassen sich neue Pflanzen ziehen.
Mehr dazu auf den folgenden Seiten.



Bienenfreund oder
Phacelia steht jetzt in
voller Blüte und lockt
immer noch reichlich
Insekten an. Mit den
ersten Frösten friert sie
ab, bleibt aber als Boden-
decke auf dem Beet und
wird im nächsten Früh-
jahr in den Boden eingearbeitet. So trägt sie dazu
bei, schlechte Böden zu verbessern.

Ein Platz für Falter

Wo verbringen Schmetterlinge regnerische Tage oder
kalte Nächte? Und wo bleiben sie im Winter? Antwort:
Sie suchen Schlupfwinkel wie dieses Häuschen auf.

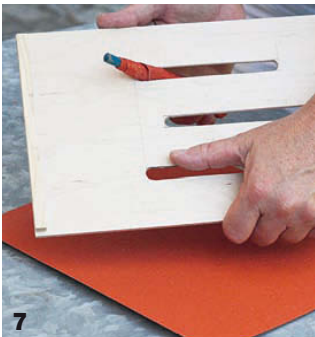
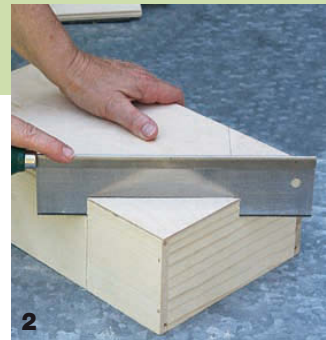
Mit hölzernen Weinkisten ist
viel anzufangen. Für den Um-
bau zum Schmetterlingshaus
eignet sich eine Zwei-Flaschen-Kiste
mit Schiebedeckel am besten. Sie be-
kommt ein neues Dach, Schlitz als
Einflugöffnung und einen An-
strich mit Wetterschutzfarbe,
der keine bioziden
Wirkstoffe enthält.
Die Inneneinrich-
tung besteht

aus Zweigen oder Rindenstücken,
zwischen denen die Tiere sich ver-
stecken können. Wenn die Kiste in-
nen ungestrichen bleibt, finden sie
sogar am rauen Holz Halt.
Das Dach für das Schmetterlings-
haus wird aus wasserfest verleimtem
Sperrholz neu gebaut. Die Größe der
Platten richtet sich nach der Größe
der verwendeten Kiste; wichtig ist
ein Überstand von 4 cm an der Vor-
derseite und 2 cm an der Traufe.

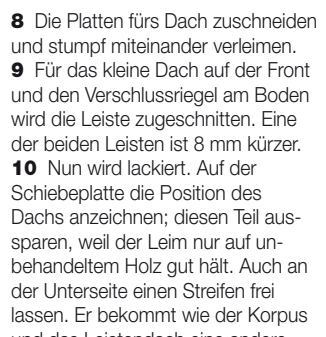
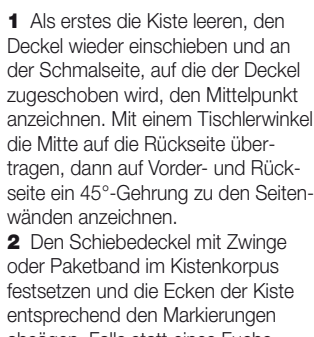




Die Weinkiste gibt es umsonst, dazu wasserfest verleimtes Sperrholz (0,8 cm) für das Dach; das Stück sollte etwas breiter sein als die Kiste tief ist und etwa doppelt so breit. Dachpappe und eine Holzleiste (0,8 x 2,5 cm).



Fotos: Helga Noack (19), Susanne Nüsslein-Müller (1)



1 Als erstes die Kiste leeren, den Deckel wieder einschieben und an der Schmalseite, auf die der Deckel zugeschoben wird, den Mittelpunkt anzeichnen. Mit einem Tischlerwinkel übertragen, dann auf Vorder- und Rückseite ein 45°-Gehrung zu den Seitenwänden anzeichnen.
2 Den Schiebedeckel mit Zwingen oder Paketband im Kistenkorpus festsetzen und die Ecken der Kiste entsprechend den Markierungen absägen. Falls statt eines Fuchschwanzes eine Leistsäge eingesetzt wird, muss von hinten und von vorn gesägt werden.
3 Den Deckel lösen und aus der Kiste ziehen.
4 Als nächstes die Einflugschlitze auf dem Deckel anzeichnen, ...
5 ... deren Enden mit einem 10-mm-Bohrer einbohren ...
6 ... und die Schlitze mit der Stichsäge ausschneiden.
7 Alle Sägekanten werden mit Sandpapier geglättet und leicht gerundet.

8 Die Platten fürs Dach zuschneiden und stumpf miteinander verleimen.
9 Für das kleine Dach auf der Front und den Verschlussriegel am Boden wird die Leiste zugeschnitten. Eine der beiden Leisten ist 8 mm kürzer.
10 Nun wird lackiert. Auf der Schiebepatte die Position des Dachs anzeichnen; diesen Teil aussparen, weil der Leim nur auf unbehandeltem Holz gut hält. Auch an der Unterseite einen Streifen frei lassen. Er bekommt wie der Korpus und das Leistendach eine andere Farbe. Innen bleibt das Holz roh.
11 Die Dachpappe wird so zugeschnitten, dass sie über die Schnittkanten der Platten reicht und am First auf Stoß liegt.
12 Die Dachpappe wird aufgeklebt und -genagelt.
13 Den Verschlussriegel vorbohren anschrauben. Eine Unterlegscheibe zwischen Korpus und Riegel garantiert dessen Beweglichkeit.
14 Zum Schluss wird der Kasten an einen Pfosten oder eine Hauswand geschraubt.

GARTEN

IM AUGUST

Betreten erlaubt!

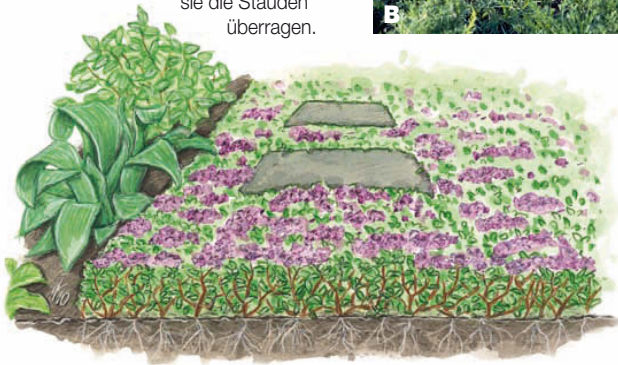
Rasen ist nicht immer die beste Lösung für Flächen, die begrünt werden sollen. Mal ist der Boden zu steinig, mal die Fläche zu verwinkelt oder so gelegen, dass das Rasenmähen schwierig ist.

Es gibt eine ganze Reihe von begehbaren oder sogar trittfesten Stauden für sonnige bis halbschattige Lagen. Viele davon duften: neben den hier gezeigten z. B. Teppich-Silberraute (*Artemisia ASSOANA*), Poleiminze und Teppich-Poleiminze (*Mentha pulegium nanum* und *ssp. repens*), kriechendes Bohnenkraut (*Satureja repanda*) sowie viele Thymian-Arten.

Wenn eine Fläche mit Rasenersatz-Stauden begrünt werden soll, wird der Boden genauso vorbereitet wie für ein Staudenbeet. Zuerst werden alle Unkräuter entfernt. Besonders bei Wurzelunkräutern wie Quecke, Giersch und Ackerwinde muss man tief umgraben oder umweltfreundliche Unkrautvernichter verwenden. In jedem Fall wird der Boden gelockert und durchgeharkt, dann entsprechend den Ansprüchen der Pflanzen mit Sand abgemagert oder mit unkrautfreiem Kompost verbessert. Danach werden die Stauden gesetzt und gründlich gegossen.

Trittsteine statt Trampelpfad:

In bequemer Schrittentfernung verlegte Platten schonen die Rasenersatzstauden. Sie werden nicht bodeneben verlegt, sondern meist sogar mit Sand unterfüttert, damit sie die Stauden überragen.



A Die Teppich-Verbene „Summer Pearls“ (*Phyla nodiflora*) gilt als sehr trittfest und wächst in Sonne und Halbschatten kräftig. Wurzelsperren rund um die Fläche verhindern, dass sie zu stark wuchert. Nachteil: Sie braucht leichten Winterschutz. (Pötschke)

B Römische Rasenkamille (*Anthemis nobilis*) duftet angenehm, blüht jedoch anders als die ebenfalls geeignete Englische Rasenkamille nicht. Sie wächst nicht nur an sonnigen, sondern

auch an schattigen Plätzen. Dort ist sie aber weniger strapazierfähig. (Syringa)
C Thymian wächst auch in Deutschland wild. Als Rasenersatz eignen sich viele Arten, so auch der Sandthymian (*Thymus serpyllum*). Alle brauchen viel Sonne und sandigen Boden. (Syringa)
D Fiederpolster „Platt's Black“ (*Leptinella squalida*) ist immergrün und nach dem Anwachsen sehr trittfest. Es trägt kleine gelbe Blüten und verträgt Sonne und Halbschatten. (Pötschke)

Hocker oder Mauer: Alles zum Stapeln

Das Prinzip ist einfach: Mauersteine müssen nicht unbedingt massiv sein, sie können auch als Hohlformen geliefert und an Ort und Stelle mit Beton gefüllt werden. Die Steine sind auf diese Weise leicht und gut zu stapeln. Es gibt Steine in verschiedenen Größen für den Bau von Mauern, Pfeilern oder wetterfesten Hockern. Abdeckplatten sowie Spezialelemente mit Briefkästen, Pflanzgefäß oder Beleuchtung ergänzen das Programm. „Trend-Line“ heißt ein neues Mauer-Zaun-System mit schönen glatten Oberflächen und feinen Fugen, das es in Anthrazit, Sandsteinbeige und zwei Granittönen gibt. **Weserwaben**



Gesunde Rosen blühen besser

Ob der Sommer gut ist oder schlecht: Es gibt eigentlich kein Jahr, in dem die Rosen von Echtem Mehltau, Sternrustau, Rost- und Blattfleckenkrankheiten verschont bleiben. Je früher man eingreift, desto besser: Duaxo-Rosen-Pilz-Spray von Compo schützt mit systemischer Wirkung und Depoteffekt von innen und stoppt die Ausbreitung der Pilzkrankheiten auf befallenen Pflanzen. 400 ml etwa 10 Euro.

Compo



Torffreie Erden helfen Moore bewahren

Bis 2015 soll der Torfabbau in Deutschland nach dem Willen der Bundesregierung deutlich reduziert werden. Statt Torf in großem Umfang zu importieren, soll die Verwendung von Torfersatzstoffen in Blumenerden gefördert werden. Die Auswahl an torffreien Erden ist groß: Neudorff bietet jetzt sogar torffreie Rhododendronerde an.

Frühlingsblumen im Herbst



Wenn die Sonne schon wieder tief steht, leuchten die zarten Blüten der Herbstkrokusse wie ein Versprechen auf den nächsten Frühling. Die Website www.herbst-fruehling.de zeigt, welche Zwiebelblüher im August gepflanzt werden, welche Pflege sie brauchen und welche Gestaltungsmöglichkeiten es gibt. Das zwiebelblumen-Paket „Herbstfrühling“ garantiert einen blühenden Garten noch in diesem Jahr; 60 Herbstkrokusse in vier Sorten kosten 19,90 Euro + Versand.

Staudengärtnerei Bornhöved

Fotos: Hersteller (4), Pötschke (2), Syringa (2); Zeichnung: Gebhardt (1)

selber machen



Kennen Sie schon unsere grüne Schwester?

Das ist SELBER MACHEN-Garten, die Zeitschrift, die Ihnen regelmäßig alles Wissenswerte rund um die Gartenthemen präsentiert. Viermal im Jahr – passend zur Saison – bietet Ihnen unsere Schwesterzeitschrift Tipps, Tricks und Ideen für die Anlage und Gestaltung Ihres Gartens, für kreative Gartenbauwerke und nicht zuletzt für die Pflanzenpflege.

SELBER MACHEN-Garten stellt Ihnen Gärten vor, in denen ein spezielles Thema, eine besondere Stimmung oder ein bestimmter Stil in die Tat umgesetzt wurde.

SELBER MACHEN-Garten zeigt Gärten, die speziell für Kinder oder Modellbahner, für Steingartenfreunde oder für Hundehalter konzipiert sind.

SELBER MACHEN-Garten widmet sich in jeder Ausgabe ausführlich der Gartenpraxis.

Und außerdem:

SELBER MACHEN-Garten bietet Ihnen in unregelmäßiger Reihe einen Bauplan für ein besonderes Gartenbauwerk.

Pro Bestellung berechnen wir Ihnen 2,20 Euro für Porto sowie Verpackung. Bezahlen können Sie per Rechnung oder Lastschrift.

Wenn Sie jetzt bestellen wollen, dann

[klicken Sie hier](#)

**Europas auflagenstärkstes
Do-it-yourself-Magazin
zeigt's Ihnen**



GARTEN

PRAKTISCH

Ein Leben ohne Garten ist für Waltraut Brauch undenkbar, ebenso wie ein Garten ohne Buchsbaum. Aber die klassischen Schnitthecken reichen

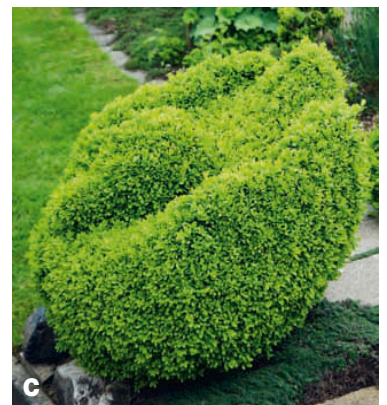
ihr nicht: Sie liebt es, die Pflanzen selbst heranzuziehen und Figuren zu gestalten. Beim Spaziergang durch ihren Garten gibt es auf Schritt und Tritt etwas zu entdecken. Kommen Sie mit!



Der Dackel neben der Pforte wird leicht mal übersehen; er bellt ja nicht. Am Eingang zum eigentlichen Garten angekommen, ist der Besucher schon so aufmerksam, dass die meterlange geringelte Raupe gebührende Beachtung findet. Und dann geht es richtig los mit Buchsbaum-Figuren: Da gibt es Vögel und Wolkenbäumchen, Etagenkugeln und Spiralen, Dreiecksblöcke und elegante Hecken. Dazwischen stehen Keramikobjekte in sanften Farben; manche begleiten die grünen Figuren, andere wachsen aus ihnen heraus oder sind ihnen als Gegenspieler zur Seite gestellt. Waltraut Brauch ist nicht nur eine leidenschaftliche und fantasievolle Buchsbaum-Gärtnerin, sondern auch eine versierte Keramikerin.

Am Anfang ihres Gärtnerinnenlebens standen die dichten Buchsbaumhecken im Garten der Kindheit, die von der Mutter gepflegt wurden. Das Vergnügen, mit der Hand über die dicht belaubten, festen und doch nachgiebigen Pflanzen zu streichen, der würzige Geruch, der dabei aufsteigt, die konzentrierte Ruhe beim Schneiden: All das faszinierte das Kind so sehr, dass Buchsbaum früh zur Lieblingspflanze wurde und sie begann, beim Schneiden zu helfen.

Wenn Waltraut Brauch heute ihre Pflanzen in Form bringt, vergisst sie die Welt um sich herum. „Man muss Geduld haben und darf sich nicht hetzen lassen“, sagt sie. „Das ist das Wichtigste beim Schneiden.“



DER ERSTE FORMSCHNITT

Waltraut Brauch hat die etwa fünfjährige Pflanze aus einem Steckling gezogen und am Fuß eines Baumes heranwachsen lassen. Nach gründlicher Überlegung entscheidet sie: Es wird

ein Pinguin. Beim ersten Formschnitt schneidet sie mit der Rasenkantenschere zunächst die Spitzen, so dass eine gerundete Form entsteht (mittleres Bild), dann arbeitet sie eine

Mulde am Übergang zwischen Hals und Rumpf heraus und formt den Bauch (rechtes Bild). Bis die Figur gut zu erkennen und fest ist, werden noch drei bis vier Jahre vergehen.





- A** In diesem Garten ist alles gestaltet, aber nichts wirkt steif oder gezwungen.
B Die Enkel lieben das Spiral-Labyrinth und laufen unermüdlich die schmalen Wege ab.
C Der 40 Jahre alte Schwan hat die Flügel aufgestellt und schwimmt in den Garten.
D Die Freitreppe am Heinrich-Vogeler-Haus in Worpsswede war Vorbild für diesen Weg.

Buchsbaum wächst langsam und deshalb bleiben Figuren lange erhalten. Doch ebenso lange dauert es, sie entstehen zu lassen. Beim ersten Schnitt bekommt die Pflanze nur die grobe Form. Waltraut Brauch zeigt einen etwa fünfjährige Buchs, den sie aus einem Steckling gezogen hat. Sie betrachtet ihn von allen Seiten und stellt fest: „Das könnte ein Pinguin werden.“ Ein Pinguin? Es wird noch viele Jahre und viele Schnitte dauern, bis er wirklich erkennbar ist; aber jedes Jahr wird die Pflanze ein bisschen dichter, ein bisschen fester werden, ein bisschen ausgeformter und mit mehr charakteristischen Details versehen. Figureschneiden gelingt nur mit Geduld, aber mindestens ebenso wichtig ist ein gutes Auge. „Immer nur wenig schneiden und dann ein paar Schritte zurücktreten, um die Form zu überprüfen“, das ist Waltraut Brauchs Devise. „So schneidet man keine Scharten, die Jahre brauchen, ehe sie wieder herausgewachsen sind.“

Mit Schablonen und anderen Hilfsmitteln, die Fehlschnitte verhindern sollen, arbeitet sie nicht. „Als ich das erste Mal eine Spirale aus einem Kegel schneiden wollte, habe ich eine rote Schnur spiralförmig um die Pflanze gelegt, wie ich das gelesen hatte. Es dauerte nicht lange und ich hatte sie aus Versehen durchgeschnitten“, erinnert sie sich lachend. „Seitdem arbeite ich nur noch frei Hand.“

Bevorzugtes Werkzeug für den Formschnitt ist eine Akku-Rasenkantenschere, die leicht und handlich ist, dazu eine normale Gartenschere, mit der sich dickere Triebe leicht durchtrennen lassen, sowie eine scharfe Küchenschere für die Feinarbeiten an kleinen Figuren.

Fotos: Ferdinand Graf Luckner



ERZIEHUNGSSCHNITT

Der kleine Wolkenbaum ist seit drei Jahren in Arbeit. Die Kugeln am Ende des Mittelstamms und der Seitenarme sind noch nicht ausgeformt, aber schon recht dicht. Sie

werden mit der Küchenschere in Form gebracht, alle anderen Triebe entfernt. Damit die Seitenarme in der richtigen Position verholzen, sind sie mit Drahtstaken fixiert.



PFLEGESCHNITT

Die Kegelspirale ist schon viele Jahre alt und braucht jetzt den jährlichen Pflegeschnitt. Waltraut Brauch beginnt an einer Seite und arbeitet zunächst alle übereinander-

liegenden Schrägen nach. Dann verlängert sie die Einschnitte nach beiden Seiten, bis die Spirale geschlossen ist und beginnt die Rundungen nachzuschneiden. Immer wie-

der greift sie mit der Hand in den Buchs und schüttelt die Triebe, damit sie in ihre natürliche Position zurückfallen, tritt zurück und prüft, wo noch korrigiert werden muss.



Buchsbaum in Begleitung

Fast alle Buchsbaumpflanzen in ihrem Garten hat Waltraut Brauch aus Triebstecklingen selbst herangezogen, die beim Schnitt abfallen. Das hat den Vorteil, dass keine Krankheiten durch Fremdpflanzen eingeschleppt werden und die Hecken wunderschön ebenmäßig aussehen, weil kein Sortenmix gepflanzt wurde.

Doch seit ein paar Jahren ist eine kleine Ecke im brauchschon Garten für Stecklinge reserviert, die aus anderen Gärten mitgebracht oder mit anderen Gärtnern getauscht wurden. Noch ist die Sammlung klein, doch einmal begonnen, eröffnen sich die interessantesten Möglichkeiten: Die Gattung *Buxus* umfasst immerhin 70 Arten und 250 Sorten, die sich in Blattform, -farbe und -größe unterscheiden.

In einigen Jahren sollen alle diese Sorten im Park des Gutes Iden in der Altmark wachsen: Die Deutsche Buchsbaumgesellschaft arbeitet am Aufbau der europaweit größten Sammlung von Gartenbuchs, um Arten und Sorten zu erhalten und die sortenspezifischen Eigenschaften über Jahre beobachten und dokumentieren zu können. Eine Reise in die Altmark lohnt sich jedoch schon jetzt, denn in vielen der Schlossparks dort sind eindrucksvolle Buchspflanzungen zu finden. Einen Rekord hält sicher die Hecke im Schlosspark Krumke, die 300 bis 400 Jahre alt sein soll. Sie stammt vermutlich aus der Zeit, als Buchs auch in Deutschland groß in Mode kam und jeder, der es sich leisten konnte (und das auch zeigen wollte), eine kleine Kopie eines barocken Schlossgartens auf eigenem Grund und Boden anlegte.

Da die Pracht oft mit praktischen Notwendigkeiten in Einklang zu bringen war und an Stelle von Blumen Gemüse in die von Buchs eingefassten Flächen gepflanzt wurde, traten auch Eigenschaften des Buchsbaums zutage, die vorher nicht bekannt gewesen waren. So zum Beispiel, dass das dicke Wurzelgeflecht Wühlmäuse fernhält und Schadinsekten sowie Schnecken in diesen Beeten seltener vorkommen. Für Waltraut Brauch kommt die erst 2007 gegründete Deutsche Buchsbaumgesellschaft gerade zum richtigen Zeitpunkt: Der Austausch mit anderen Buchsbaum-Liebhabern verändert den Blick auf den eigenen, ausgestalteten Garten ebenso wie der Besuch von fremden Gärten und Parks. Wer weiß, was daraus noch alles erwächst.

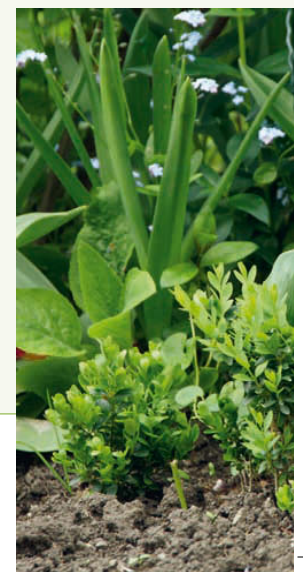


Was tun bei Pilzerkrankungen?

Cylindrocladium buxoli heißt der Pilz, der seit einigen Jahren zu einer akuten Gefahr für Buchsbaumbestände geworden ist. Wolfgang Riede, der Vorsitzende der Deutschen Buchsbaumgesellschaft rät, vorbeugend die Pflanzen von unten zu gießen, damit das Laub trocken bleibt, Schnittgut vollständig zu entfernen (beim Schnitt Plane unterlegen), sparsam und am besten mit Vorratsdüngern zu düngen, Werkzeuge nach Gebrauch desinfizieren (zum Beispiel mit Alkohol aus der Apotheke), neu gekaufte Pflanzen genau zu untersuchen und eventuell zunächst getrennt von vorhandenen Buchspflanzen zu halten. Viele Präparate gegen Echten Mehltau und Rostpilze geben als Nebenwirkung einen Schutz gegen das Triebsterben. Vorsicht beim Gebrauch von Laubbläsern: Sie wirbeln die Sporen der pilzlichen Erreger auf und können sie auf diese Weise verbreiten.

Buchsbaum-

August ist eine gute Zeit für den jährlichen Buchsbaumschnitt, denn jetzt kann man aus dem Schnittgut Stecklinge für die Vermehrung gewinnen. Die Triebstücke sollten 10 bis 15 cm lang und leicht verholzt sein. Waltraut Brauch hat ihr Stecklingsbeet im Schatten einer Hecke angelegt, wo die Pflänzchen mehrere Jahre lang ungestört heranwachsen können.





A Bis ein Ast herausbrach und eine Loch hinterließ, war dies eine einfache Buchskugel. Der schöne Naturstein ist mehr als ein Lückenbüsser.

B Etagenschnitte sind reizvoll, weil sich Licht- und Schatteneffekte ergeben. Ob Kugeln oder Schalen – die Pflanze bietet es an.

C Die Rohre sehen aus wie verrostet, sind aber aus Keramik. Hübsch dazu das graulaubige Hornkraut.

D Totempfahl nennt Waltraut Brauch diese große dreieckige Keramik. Passend dazu ist der Buchs davor dreieckig geschnitten.

E Am Teich wachsen Farnwedel zwischen Gräsern und Sumpfpflanzen. Sie sind natürlich aus Keramik.

F+G Vögel gibt es in diesem Garten in Hülle und Fülle. Manchmal recken sie einfach die Hälsen aus dem dichten Grün.

- Kindergarten

Vor dem Stecken wird der Boden gut gelockert und gewässert, dann streift man die unteren Blätter des Stecklings ab und steckt ihn bis zu den ersten Blättern in die Erde. In der Reihe sollten etwa 10 cm Abstand zwischen den Stecklingen bleiben. In den ersten sechs bis acht Wochen, bis sich Wurzeln gebildet haben, muss man den Boden leicht feucht halten.



Schneiden oder nicht ?

Meistens wird Buchsbaum als Schnithecke oder Formschnittsolitär verwendet. Manche Sorten sehen allerdings auch ungeschnitten sehr reizvoll aus. Waltraut Brauch hat es an zwei Pflanzen derselben Sorte ausprobiert und eine geschnitten, die andere ungeschnitten gelassen. Im Frühjahr zeigen sich die Folgen der unterschiedlichen Behandlung am schönsten: Die frei wachsende Pflanze wirkt zweifarbig, weil die frischen Triebe hell- bis goldgelb sind und die älteren, dunkelgrün glänzenden Blätter dank des lockeren Wuchses sichtbar bleiben. Die zur Kugel geschnittene Pflanze dagegen scheint die Farbe zu wechseln – normalerweise dunkelgrün, sieht sie jetzt ganz gelb aus. Die frischen Blätter haben bei allen Buchsbaumsorten eine andere Farbe als die alten, aber bei großblättrigen Sorten ist der Effekt am eindrucksvollsten.



Es gibt schwach wachsende und stärker wachsende Buchsbaumsorten, solche, die für Einzelstellung oder für Sichtschutz gut geeignet sind. Für den Formschnitt sind kleinblättrige Sorten gut. Als widerstandsfähig gegen Pilzkrankungen gelten Buxus sempervirens „Herrenhausen“ für niedrige Hecken und für mittelhohe und hohe Hecken Buxus sempervirens „Faulkner“.

GARTEN

PRAKTISCH



Herzlich willkommen im Schatten, wo die Sonne am schönsten ist. Neben der großflächigen Pergola findet sich noch eine Lücke für die Sonnenanbeter.

Alle Segel sind gesetzt

Sommer, Sonne, Sonnenschein – alles schön und gut. Aber den Nachmittagstee möchten die meisten trotzdem lieber im kühlen Schatten einnehmen – kein Problem mit unserer Riesen-Pergola für alle auf der Sonnenseite des Lebens.





Die Sonnensegel können Sie nur mit Hilfe eines Schiebestocks verschieben. Wegen der Stoffspannung müssen Sie immer an beiden Drahtseilen schieben.

In den allerseltensten Fällen harmonisiert die Größe der heimischen Terrasse mit der Größe des im Sommer darauf aufgespannten Sonnenschirms. Im Ergebnis sitzen dann an heißen Tagen die Gäste in der brütenden Sonne, oder der wochenendliche Kaffeeklatsch wird wegen Unerträglichkeit doch wieder ins Wohnzimmer verlegt. Für dieses Problem haben wir eine Lösung gefunden – eine große, terrassenüberspannende Pergola mit eingebauter Beschattung. Die besteht aus drei Sonnensegeln, die jeweils an zwei Drahtseilen verschoben werden können, die wiederum an besagter Pergola verspannt sind. So simpel, wie es klingt, ist auch der Bau, denn im Grunde besteht

unsere Pergola aus sechs wuchtigen Pfosten (10 x 10 cm) und sechs jeweils dazwischen gehängten „Leitern“. Mit dieser Konstruktion kann man problemlos die 2,5 x 5 m große Fläche stabil überspannen, ohne dass Sie bei Sturm stützend eingreifen müssen. Auf eine verlässliche Verankerung der Pergola dürfen Sie dennoch nicht verzichten, und damit sind wir schon bei der eigentlichen Herausforderung für Sie als Selbsterbauer. Zu dieser Verankerung gehören beispielsweise die sechs H-Anker, die die verzinkte Stahlverbindung zwischen Pfostenfuß und betoniertem Fundament darstellen. Der Beton gehört natürlich auch dazu, es ist ein Estrichbeton, der auf besondere Weise

verarbeitet wird. Das Anmischen in der Mörtelbütte entfällt hier völlig, das trockene Pulver bringen Sie einfach in 20-cm-Schichten in das Fundamentloch (mindestens 60 cm tief) ein und lassen das Wasser einfach nachlaufen. Schließlich gehören auch die Wandanker dazu, die die drei hinteren Pfosten gegen Umkippen in alle Richtungen sichert. Hier sind einige Besonderheiten zu beachten, vor allem, wenn Ihre Hauswand zweischalig aufgebaut ist (siehe nächste Seite). Die Pergola selbst? Mit unserer Anleitung absolute Selbsterbauer-Routine.

Gartenmöbel: Meyer's Mühle; Geschirr, Gläser: Die Wäscherei; Gelber Stoff: JAB; Vase, Tortenplatte, Servietten: Privat

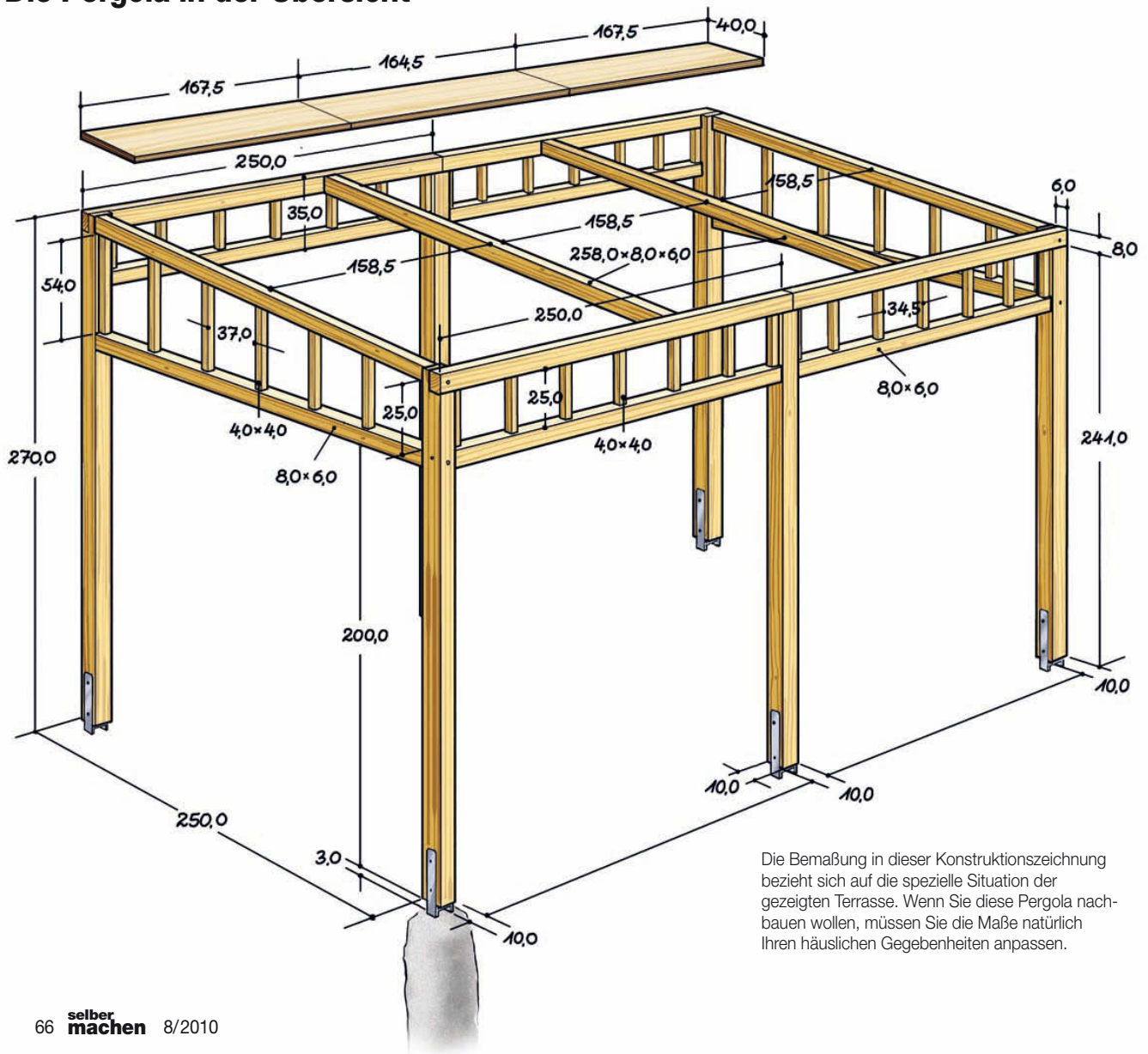
Fotos: Christian Bordes; Zeichnung: Tillman Straszburger



ANGENEHMER SCHATTEN

Die beschattete Fläche ist mit etwa 12,5 qm groß genug, um eine ganze Sitzgruppe zu platzieren. Bei Regen und Sturm empfehlen wir, die Stoffe nach hinten unter die aufgeschraubten Bretter zu schieben. So bleiben sie weitgehend trocken, die Seile werden durch die Kräfte eines Sturms nicht beschädigt.

Die Pergola in der Übersicht





1 + 2 Die oberen Pfostenenden werden um Breite und Höhe der Leiterahmen ausgeklinkt. Zuerst quer zur Faser einschneiden, dann das Holz mit Hammer und Stechbeitel ausarbeiten.

3 Die Pfosten brauchen am unteren Ende auf zwei gegenüberliegenden Seiten ebenfalls eine Ausklinkung zur Aufnahme der H-Anker. Mit der Oberfräse und einer Schablone geht das bei zwölf Ausklinkungen am schnellsten.

4 Sprossen und Rahmen der Leitern werden verschraubt. Legen Sie eine Distanzplatte unter die Sprossen, um einen gleichmäßigen Randversprung zwischen Sprossen (3 cm) und Rahmen (6 cm) zu schaffen.

5 Die längslaufenden 2,5-m-Leitern liegen mit dem oberen Rahmenholz auf den Außenpfosten ganz auf, auf dem Mittelpfosten jeweils zur Hälfte. Die oberen Rahmenhölzer müssen Sie dementsprechend am einen Ende um 10, am anderen Ende um 5 cm überstehen lassen.

6 Alle Schraublöcher werden sorgfältig mit einem Lackspachtel verschlossen.

7 Sind alle Teile fertig, tragen Sie zweimal eine Wetterschutzfarbe auf.

8 Die H-Anker in die unteren Ausklinkungen schieben, fixieren und die Löcher von beiden (!) Seiten durchbohren. Die Schlüsselschrauben (M10 x 110 mm) anziehen.



TIPP

Für die Ausklinkungen der H-Anker hat sich die Oberfräse bewährt. Mit ihr und einer Frässhablone lässt sich die 5 mm starke Holzschicht in wenigen Minuten entfernen. Die Schablone ist aus Sperrholz gefertigt und orientiert sich an den Grundplattenmaßen und dem eingesetzten Fräser. Gefräst wird mit Kopierhülse. Die Oberfräse können Sie auch mieten.



Die Reihenfolge beim Aufbau ist wichtig



Die zwei Seitenrahmen vormontieren und auslegen.



Seitenrahmen inklusive Wandpfosten aufstellen.



In den Fundamentlöchern ausrichten, Wandloch bohren.



Seitenrahmen fixieren, Fundamente ausbetonieren.



Vom ersten Seitenrahmen aus den Rest einmessen.



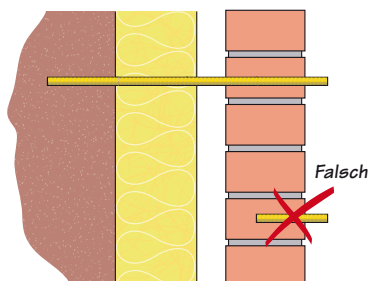
Sonnenlicht nach Bedarf



TEILLÖSUNGEN
Durch die drei einzelnen Schattensfelder der Pergola lässt sich das Sonnenlicht genau so dosieren, wie Sie es brauchen. Der Stoff ist so stramm, dass die Felder auch halb beschattet werden können, ohne dass etwas rutscht.

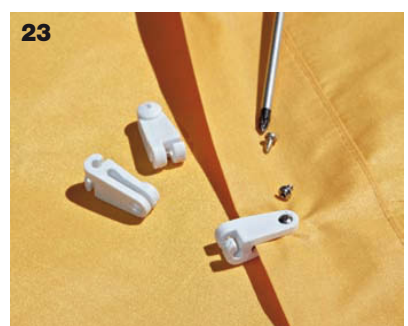
DIE ZWEITE WAND TRÄGT

Bei einer zweischaligen Außenwand ist vor die tragenden Wände eine schmale, nur 11,5 cm breite Vormauerschale gesetzt. Die beiden sind zwar mit dünnen Wandankern verbunden, aber statisch belasten dürfen Sie die Vormauer trotzdem nicht – sie könnte bei ungünstigen Lasten ausbrechen. Deshalb gilt: Setzen Sie Ihre Dübel oder Anker grundsätzlich in die tragende Wand, nie in die Vormauerschale. Die Bohrungen gehen durch die Vormauer und die zwischenliegende Dämmschicht hindurch.



INJEKTIONSDÜBEL

Wollen Sie wie links beschrieben einen Dübel ins tragende Mauerwerk setzen, brauchen Sie eine spezielle Verankerung. Die besteht aus einer 1000 mm langen Edelstahl-Gewindestange, einer ebenso langen Ankerhülse und dem Injektionsmörtel mit Statikmischer. Der Mörtel wird mit einer stabilen Kartusche in das Bohrloch eingedrückt und wirkt nach dem Aushärten je nach Baustoff durch die Klebewirkung oder den Formschluss. Die in den frischen Mörtel eingeführte Ankerstange hält bombenfest.





HAUPTSACHE HELL

Um die Terrasse nicht über Gebühr abzudunkeln, sollten Sie einen hellen Stoff wählen. Neben den drei unifarben weiß, Elfenbein und grau bekommen Sie auch Stoffe mit bunten Blockstreifen.

9 Verschrauben Sie jeweils einen vorderen und einen hinteren Pfosten mit den seitlichen Leitern.

10 Durch eine festgespannte Bohle an den unteren Pfostenenden entsteht ein stabiler Rahmen.

11 Der erste Rahmen wird in die Fundamentlöcher gestellt und ausgerichtet. Markieren Sie das Bohrloch an Wand und Pfosten.

12 Mit einem langen Steinbohrer bohren Sie durch Vormauer und Dämmung in die tragende Wand.

13 Damit die Hutmutter bündig im Pfosten sitzt, bohren Sie ein 30er-Sackloch, bevor Sie durch den Pfosten durchbohren.

14 Stecken Sie die Siebhülse ins Loch und spritzen Sie den Injektionsmörtel ein. Anschließend Gewindestange einführen.

15 Die Leitern der Vorderseite dienen als Abstandsmesser für die Lage der Fundamentlöcher.

16 Sind die weiteren Pfosten einbetoniert und hat der Beton abgebunden, verschrauben Sie die Leitern der Vorderseite in der Ausklinkung.

17 Bevor Sie die Leitern der Wandseite auf den Pfosten montieren, verschrauben Sie jeweils einen Sparren von hinten daran, ...

18 ... um ihn anschließend bei auf den Pfosten montierter Leiter auch vorne zu verschrauben.

19 Erst nach der kompletten Montage des Gerüsts spachteln Sie die Schraublöcher zu.

20 Über die Gewindestangen in Mauerwerk kann das Lot des Gerüsts noch feinjustiert werden.

21 Montieren Sie die Drahtseile an das Abspannsystem. Den zugehörigen Montagewinkel lassen Sie weg.

22 Sind die Abspannhaken verschraubt, lässt sich das Seil mit der Spannschraube straffen.

23 Die Laufhaken schrauben Sie im 30-cm-Abstand durch den Stoff.

24 Mit den Haken hängen Sie den Stoff leicht gespannt an die Seile.

! SERVICE

MEHR ÜBER:

Seilspannmarkisen als Bausatz

Ein Bausatz enthält die komplette Seilspanntechnik inklusive Abdeckkappen. Die Standardgröße für ein Segel liegt bei 270 x 140 cm, darüber bekommen Sie Stoff zum Selbernähen. Unter www.peddy-shield.de können Sie Ihr Markisensystem auch selbst zusammenstellen.



Markisensegel

Die mitgelieferten Markisensegel bestehen aus Polyester, was für Sie zwei entscheidende Vorteile hat: Erstens sind diese Stoffe zu 100 % beständig gegen die zerstörerische UV-Strahlung der Sonne. Zweitens sind die Segel jederzeit abnehm- und bis 40° C in der Waschmaschine waschbar (inklusive Laufhaken). Apropos: Der Abstand der Laufhaken ist mit etwa 30 cm so gewählt, dass das Segeltuch-Paket in zusammengeschobenem Zustand nicht zu dick ist und in ausgefahrenem Zustand nicht zu stark durchhängt.

WO GIBT'S ...?

BAUHOLZ:

Max Bahr Baumärkte,
Telefon (040) 656 66-0;
H-ANKER

August Vormann GmbH,
Telefon (02333) 978-0;

INJEKTIONSDÜBEL:

Fischerwerke GmbH,

Telefon (07443) 12-0;

SEILSPANNSYSTEM:

Peddy Shield GmbH,

Telefon (02202) 839 20.

**DIE HERSTELLERADRESSEN
FINDEN SIE AUF SEITE 50.**



Gelenkarmmarkise

Groß und schwer sind solche Markisen – und sie sollen so manchem Wind standhalten. Das tun sie aber nur, wenn man die richtige Befestigung wählt. Wir sagen Ihnen, worauf es bei der Montage ankommt.



Um eine Markise für den Balkon oder die Terrasse anzubringen, müssen Sie zunächst einmal wissen, wie die Wände Ihres Hauses aufgebaut sind. Handelt es sich um klassisches Vollmauerwerk, ist alles bestens. Sitzt aber die tragende Wand hinter einem Verblendmauerwerk und einer Wärmedämmschicht verborgen, müssen Sie aufpassen. Denn Markisen müssen in einer tragenden Wand verankert werden, da schon bei leichtem Wind gewaltige Kräfte wirken und die Markise aus der Wand reißen könnte. Infor-

mieren Sie sich also in Ihren Bauunterlagen über den Bautyp Ihres Hauses. In dem hier gezeigten Fall fanden wir ein tragendes Mauerwerk vor, das jedoch aus einem Hohllochstein bestand. Somit wurde die Markise mit einer Siebhülse plus 2K-Mörtel und einer Gewindestange befestigt. Wichtig: Markisen dürfen nicht mit einem einfachen Spreizdübel montiert werden. Es besteht die Gefahr, dass der Dübel durch die auftretenden Spreizkräfte den Mauerstein sprengt und die Markise aus der Wand gerissen wird.

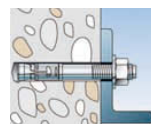
BEFESTIGUNGEN

Beton



Die Befestigung in Beton kommt mit einem Schwerlastdübel aus. Dabei gehen Sie wie folgt vor:

1. Ein Loch in den Beton bohren (Schlag- oder Hammerbohren)
2. Das Bohrloch gründlich säubern, so dass sich keinerlei Bohrmehl mehr darin befindet.
3. Den Ankerbolzen in das Bohrloch einschlagen.
4. Das in der Montageanleitung angegebene Anzugsmoment mit einem Drehmoment einhalten, da sonst bei Kraftüberschreitungen der Bolzen reißen kann und somit die Markise herunterfallen könnte.

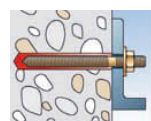


Vollbaustein

Chemische Befestigungen kommen in Vollbausteinen wie etwa Kalksandstein zum Einsatz.



Auch hier gilt, das Bohrmehl aus den Löchern zu entfernen, da sonst der 2K-Mörtel, der mittels Kartusche verfüllt wird, keine formschlüssige Verbindung mit dem Stein eingehen kann. Zuletzt wird die Ankerstange mit drehender Bewegung in den Mörtel gesteckt.





GEWINDESTANGE ZU TIEF?
Wurde aus Versehen die Gewindestange zu weit in die Siebhülse geschoben, dann muss schnell gehandelt werden, denn der 2K-Mörtel bindet innerhalb weniger Minuten ab. Nehmen Sie schnell den Ringschlüssel, verkanten ihn und ziehen die Gewindestange heraus.



Vor der Montage steht das Ausmessen der Markise an. Lassen Sie dabei, wenn, wie in unserem Fall, die Markise zwischen zwei Wänden montiert werden soll, links und rechts 5 cm Luft!

Die Markise ist geliefert? Also los!

1 Markieren Sie den Sitz der Konsolen. Diese sollten etwa 15 cm links und rechts vom Armträger der Markise angebracht werden.

2 Machen Sie nun eine Probebohrung mit einem 14-mm-Bohrer in das Mauerwerk. Treffen Sie auf einen Vollmauerstein oder Beton, dann können Sie einen Schwerlastdübel (für 14-mm-Löcher), wie Sie ihn links unten in dem Kasten „Befestigungen“ finden, benutzen. Treffen Sie aber auf einen Lochbaustein, so sind Sie gezwungen, eine Siebhülse mit 2K-Mörtel zu verwenden. So war es auch bei uns. Ein Blick ins Bohrloch verriet es uns. Somit wurde das Loch für die Siebhülse mit einem 16-mm-Bohrer aufgebohrt.

3 Die Siebhülse wird ins zuvor ausgesaugte Bohrloch gesteckt.

4 2K-Mörtel in die Siebhülse injizieren und die Kappe verschließen.

5 Nun wird die Gewindestange eingeschoben.

6 Kontrollieren Sie anhand der Konsole, dass die Gewindestange nicht zu tief in der Wand sitzt.

7 Hat der 2K-Mörtel abgebinden, werden die Konsolen mittels Muttern fest montiert.

8 Die Markise wird vorsichtig in die Konsolen eingehängt.

9 Anschließend wird die Sicherungsschraube in die Konsole gedreht.

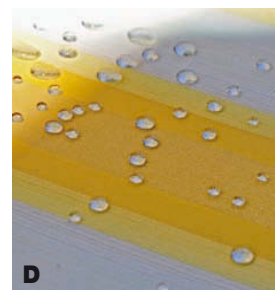
10 Hängt die Markise sicher, wird der Sicherungsbolzen gelöst.

11 + 12 Mit der Armeinstellungsverstellung (Pfeil) wird die Markise eingestellt und ausgerichtet. Dabei ist ein Helfer, der mit der Wasserwaage die Seitenneigung der Markise kontrolliert, von großem Nutzen.

13 Zuletzt werden die Sicherungsbolzen wieder angezogen, und die Arbeit ist gemacht.

Wichtige Hinweise

- A** Den 2K-Mörtel aus der Kartusche drücken, bis das richtige Mischungsverhältnis sichtbar wird.
- B** So funktioniert der Injektionsdübel.
- C** Die Markise sollte ein CE-Zeichen – eine Kennzeichnung unter anderem für Produktsicherheit – tragen.
- D** Langlebige Tücher sind aus Acryl (hohe Spannung) und teflonbeschichtet (wasserdicht, schmutzabweisend).



GARTEN

PRAKTISCH



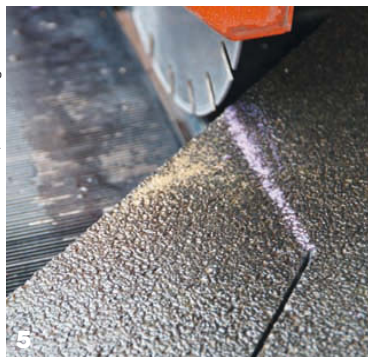
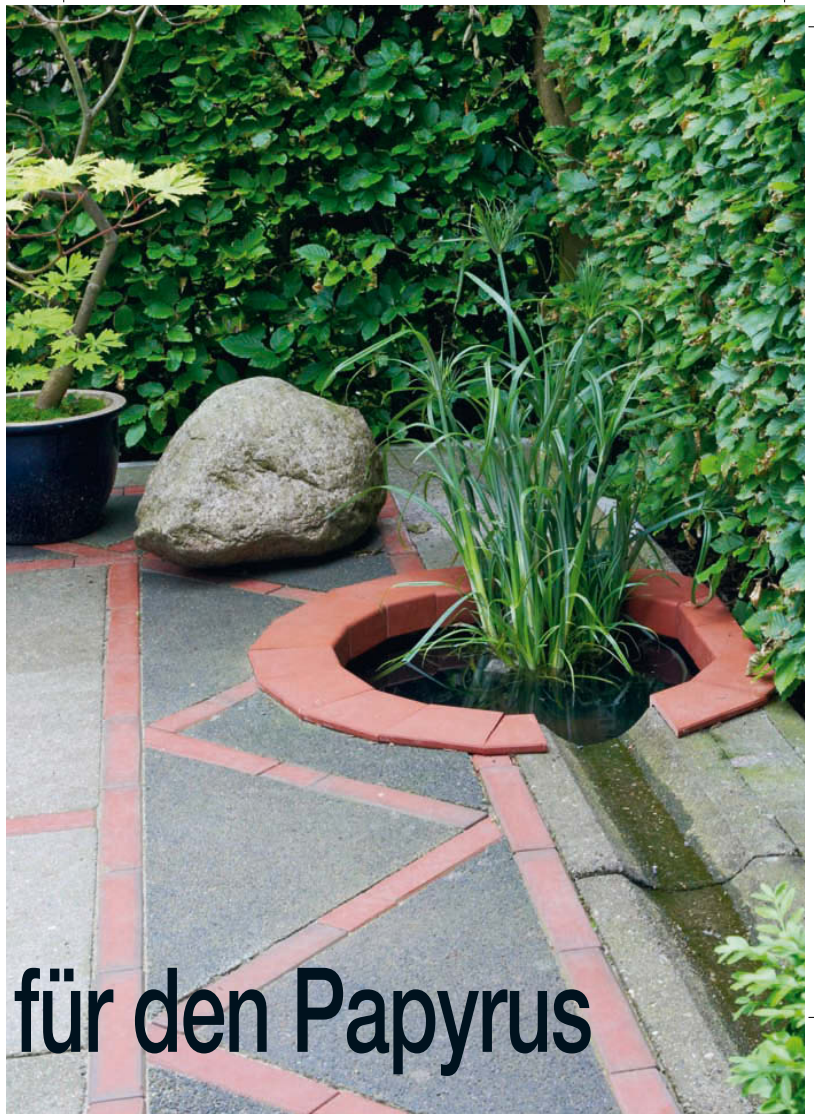
Der graue Terrassenfläche ist dem neuen Muster gewichen und der alte eckige Teich einem runden. Denn „Teich muss sein“, sagt der Hausherr, damit die Papyruspflanze im Sommer ein angemessenes Domizil hat.

Sommerfrische für den Papyrus

Grau, langweilig, unattraktiv – das war gestern! Jetzt glänzt die Terrasse mit einem neu verlegten Muster aus den alten Platten und neuen Pflasterriegeln (siehe SELBER MACHEN Juli-Heft 2010). Wahrscheinlich ist Ihnen in dieser Geschichte der kleine Teich am rechten Rand aufgefallen. Dieses Extra ist der spezielle Wunsch des Hausherrn, der schon seit Jahren sein Zypergras – seit neuem einen Papyrus – dorthin in die Sommerfrische schickt.

Für die Einfassung des Beckens eignet sich eine L-förmige Treppenstufenplatte, die aus Keramik, Stein oder Kunststoff bestehen kann und entweder in Material oder Farbe ein Detail der Terrasse aufnimmt – hier harmonisiert die tönernerne Platte mit den Pflasterriegeln. Vorteil dieser Platten: Der kürzere Schenkel deckt die groben Schnitte der Terrassenplatten perfekt ab. Ihr Nachteil: Sie sind rechteckig, der Teich ist aber rund!

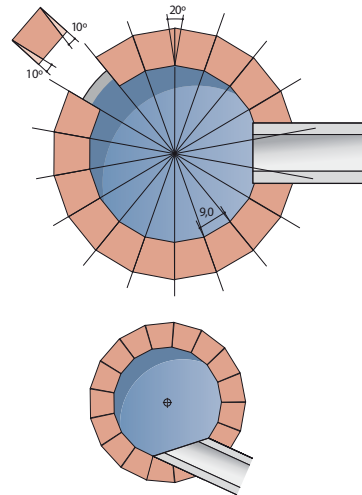
Wenn mit eckigen Platten ein „Kreis“ gelegt werden soll, dann ist ein 18-Eck eine gute Lösung: Ein Kreis hat 360°, geteilt durch 18 Segmente ergibt 20°, die auf die beiden Platten aufgeteilt werden: macht 10° pro Schnitt. Aber wie breit sind die Platten? Die Bütt hat einen Innendurchmesser von 53 cm, abzüglich der Dicke der Platten bleiben etwa 50 bis 51 cm. Dieser Durchmesser mit Pi (siehe Serviceleiste) multipliziert ergibt den Umfang des Beckens, der wiederum durch 18 geteilt die innere Länge der Platten: rund 9 cm.



Fotos: Ferdinand Graf Luckner; Zeichnungen: Tillman Straszbürger



Das Regenrohr endet unter dem kubisch geschnittenen Buchs. Bei Sonnenschein lässt eine Pumpe das Wasser fließen.



Das Eckige muss um das Runde

Um mit eckigen Platten eine runde Wanne einzufassen, haben wir ein 18-Eck konstruiert. Die Winkelschnitte müssen sehr sorgfältig ausgeführt werden, am besten mit einer Schablone. An der Rinne sind – abhängig vom Auftreffwinkel – abweichende Schnitte nötig.

1 Das Loch, in dem der eckige Wasserbehälter gesteckt hat, ist den Maßen des runden Mörtelkübels entsprechend erweitert worden. Die Bütt kann im Boden versenkt werden.

2 Etwa 5 cm (Plattenstärke – eher einen Millimeter mehr als weniger!) unter dem Bodenniveau der Terrasse wird die Bütt waagrecht ausgerichtet. Die im Bild sichtbare Betonrinne ist der Zulauf des alten Beckens und wird aufgenommen.

3 Damit die Bütt beim Einschlänmen nicht aufschwimmt, muss sie mit Wasser mindestens zur Hälfte gefüllt werden.

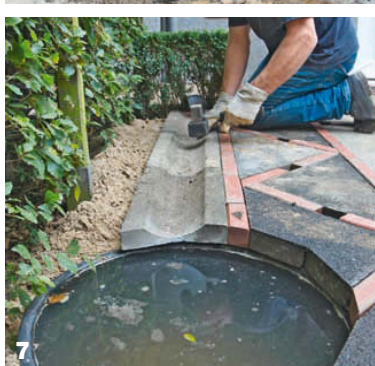
4 Jetzt wird Verlegesand bis an den Kübelrand verteilt, angerüttelt und abgezogen (wie im SELBERMACHEN-Juniheft gezeigt). Das Terrassenmuster wird weiterverlegt, bis die erste Platte über den Rand ragt, mit Kreide die Form des Ausschnitts auf die Platte gezeichnet.

5 Zum Schneiden mit dem Steinplattenschneider (Leihgerät) muss die angezeichnete Rundung in zwei gerade Striche geändert werden.

6 Die Betonrinne wird mit Terrassengefälle (1 bis 1,5 %) eingebaut. Da die Rinnensteine 8 cm stark sind, muss das Sandbett vertieft werden, damit sie in einer Ebene mit den Platten liegen.

7 Der letzte Rinnenstein in der Reihe wird nicht nur der Rundung der Bütt angepasst, sondern auch an seiner Unterseite ausgeklinkt, damit er über den Rand ragt.

8 Wenn der Teich ganz am Rand der Terrasse liegt, dann müssen – wie hier – auch die Umfassungssteine der Form des Beckens sorgfältig angepasst werden.



!SERVICE

WAS IST ...?

Bütt

Ein höchst norddeutscher Begriff für das, was in anderen Landesteilen Mörtelkübel oder -wanne genannt wird. Allerdings ist eine Bütt immer rund. Die eckige Ausführung nennt auch der Norddeutsche Mörtelwanne.

Pi = 3,14159

Die Zahl, die jeder braucht, der Kreise oder Zylinder berechnen will. Aber auch der, der mit kreisförmigen Bauteilen zu tun hat, ist ohne Pi aufgeschmissen. Will man den Umfang beispielsweise eines Fasses oder eines KG-Rohres errechnen, nimmt man dessen Durchmesser (leicht mit dem Zollstock zu ermitteln) und multipliziert diesen Wert mit Pi.

Papyrus

Cyperus papyrus ist eine Art der Zypergräser aus der Familie der Sauergräser und schätzt als Uferpflanze „nasse Füße“. Er kann an seinen natürlichen Standorten in Sümpfen und an Flüssen in Afrika und Südeuropa die beachtliche Höhe von 5 m erreichen. In unseren Breiten im Topf gehalten wird er kaum über 2 m hoch.

Aus dem Mark des Papyrus wurde schon vor rund 5000 ein Schreibstoff, der Papyrus, hergestellt. Obwohl ein eher vergängliches Material, sind doch viele Papyri im trockenen Wüstenklima Ägyptens erhalten geblieben und berichten von Pharao, Land und Leuten im alten Ägypten.

Wo GIBT's...?

PFLASTERKLINKER:
Röben,
Telefon (04452) 88-0;
STEINPLATTEN-
SCHNEIDER und
RÜTLER:
Max Bahr,
Telefon (040) 656 66-0.

**DIE HERSTELLERADRESSEN
FINDEN SIE AUF SEITE 50.**

GARTEN

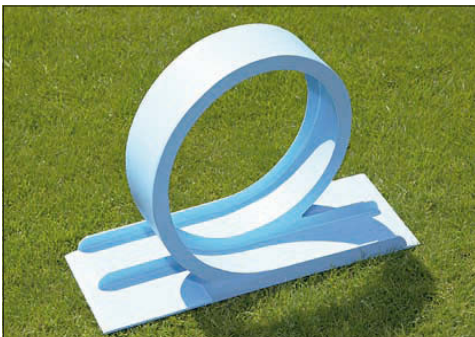
PRAKTISCH



Greenfee und Grain sind nicht mehr länger Fremdwörter für Sie, wenn Sie unserem Rat folgen und wieder mehr Sport betreiben. Minigolfsport! Der ist nämlich gerade schwer angesagt und wird wieder eifrig gespielt. Dabei dreht es sich aber nicht um die festinstallierte Variante auf dem Minigolfplatz, sondern um eine neue freie Form des Golfs. Sie basiert auf kleinen, leichten und transportfähigen Spielelementen, die überall für einen kurzen Zeitraum aufgestellt und bespielt werden können.

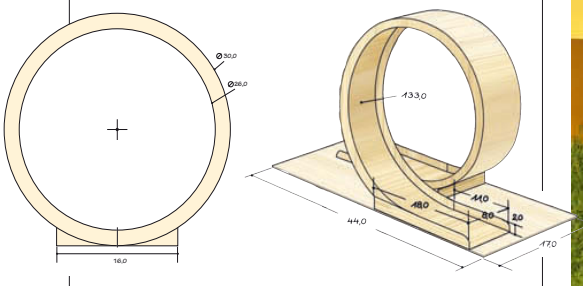
Wir haben diese Idee für Sie aufgegriffen und solche Spielelemente aus 1,5 mm dünnem Flugzeugsperrholz hergestellt – mit Ausnahme eines Modells. Alles was Sie dann noch benötigen, sind Golfschläger und natürlich Bälle, die Sie unter www.gamenfun.de finden.

Ein letztes Wort der Aufklärung: Greenfee ist die Spielgebühr, die man auf dem Golfplatz zu zahlen hat und Grain die Wuchsrichtung des Rasens!



Der Looping

Sieht schwerer herzustellen aus, als er ist. Hierzu werden zwei Ringe aus dem Sperrholz geschnitten und an der kleinen Markierung unten durchtrennt. Nun zieht man die ausgeschnittenen Kreise seitlich um die Breite der Laufbahn auseinander und fixiert sie so an der geschwungenen Laufbahn und am Unterbau des Loopings.



Willkommen



im Club

Minigolf erlebt in diesem Sommer seine verdiente Renaissance! Alle Anlagen sind gut besucht. Anstatt an jeder Bahn Schlange zu stehen, beeindrucken Sie lieber Freunde und Verwandten mit einer Anlage im Garten! Wir haben für Sie Hindernisse und Löcher gebaut.



Für die Herstellung der Minigolf-Elemente sind immer ähnliche Arbeitsprozesse notwendig. Daher zeigen wir hier stellvertretend für sämtliche Elemente die Fertigung der gelben Schnecke.

1 Fertigen Sie sich zunächst anhand der Rastervorlagen Papp- oder Papier-schablonen an. Mit diesen Werkvorlagen lassen sich dann die Umrisse der Elemente sehr gut auf das 1,5 mm dünne Sperrholz übertragen.

2 Ein sehr scharfes Cuttermesser ist notwendig, um die Konturen auszuscheiden. Wer eine kleine Bandsäge oder Dekupiersäge besitzt, kann auch darauf zurückgreifen. Das Sägeblatt sollte dann allerdings sehr fein sein.

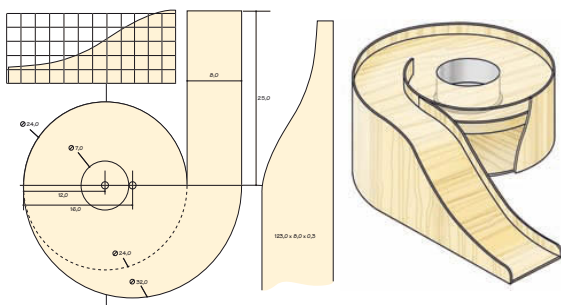
3 Einige Elemente haben Seitenbegrenzungen, damit der Golfball nicht herunterfällt. Zeichnen Sie bereits jetzt einen Überstand von 2 cm auf die Seitenwände, damit man hier später eine Orientierungslinie für die Verleimung hat.

4 Stark gebogene Bauteile müssen in Form gebracht und gewässert werden.

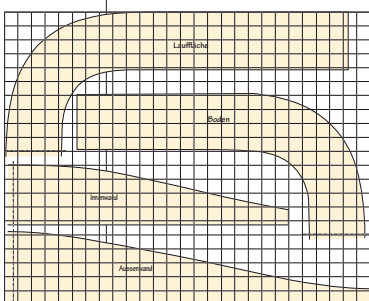


Die Schnecke

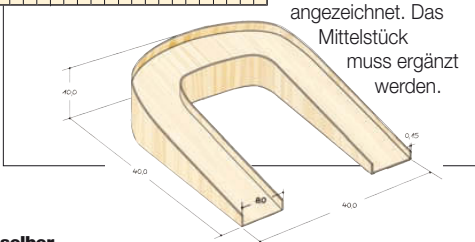
Sie ist wohl das handwerklich anspruchsvollste Element in dieser Reihe, aber auch gleichzeitig ein absolutes Muss bei Ihrer Minigolfbahn! Da sämtliche Bauteile gebogen und geformt werden, ist auf den richtigen Verlauf der Maserung zu achten. Der ist aus jeder Zeichnung erkennbar!



Die Steilkurve



Wie bei den anderen Rasterzeichnungen auch, entspricht ein Kästchen genau 2 x 2 cm. Boden und Lauffläche müssen gespiegelt werden, um einen ganzen Bogen zu erhalten, bei den Innen- und Außenwänden sind nur die Steigungen angezeichnet. Das Mittelstück muss ergänzt werden.



5



6



7



8



9



10



11

5 Damit der Golfball sanft auf die Spielelemente rollen kann, müssen die Kantenübergänge zum Boden möglichst flach verschliffen werden.

6 Elemente mit Loch erhalten als Aufhängebehälter für den Golfball einen Blindstopfen eines 70er-HT-Rohres eingeklebt. Das Einkleben geht am leichtesten mit einem Heißkleber von der Hand, ist aber auch mit jedem anderen kunststofftauglichen Kleber möglich.

7 Sind alle Bauteile zugeschnitten, erfolgt die Montage. Nutzen Sie bei aufwendigeren Objekten unbedingt eine Grundplatte als Arbeitsbasis! Auf diese Grundplatte wird dann zunächst die Bodenplatte genagelt. Die Nägel aber nur so tief einschlagen, dass man sie jederzeit wieder entfernen kann! Im nächsten Schritt werden die seitlichen Wände mit der Bodenplatte verleimt. Auch hierbei werden zum Fixieren wieder kleine Nägel verwendet.

8 Nun zählt es sich aus, dass, wie in Bild 3 auf der vorherigen Seite gezeigt, die Brüstungshöhe von 2 cm angezeichnet worden ist. An dieser Markierung werden jetzt nämlich kurze Abschnitte und Streifen des Sperrholzes aufgeleimt, um der ebenfalls aufzuleimenden Spielbahn eine Leimauflage beziehungsweise -kante zu bieten.

9 Ist der Leim gut ausgehärtet, werden die innenliegenden Nägel gezogen und die Laufbahn eingeleimt. Damit die Laufbahn in Form gehalten wird, werden kleine Momentenzwingen eingesetzt.

10 Um alle Elemente wie aus einem Guss wirken zu lassen, sollten die innenliegenden Leimnähte noch mit einer Acrylmasse versehen werden. Hilfreich beim Begradigen der Acrylnaht ist ein Fugenwerkzeug (etwa von Sista/Henkel)

11 Zuletzt wird jedes Element mit einer fröhlichen Acrylfarbe lackiert. Besonders gut geht das mit der Sprühpistole und dem Kompressor von Wagner.

Der Abschlagpunkt

Wer mag, kann sich noch zusätzlich einen Abschlagpunkt anfertigen. So hat jeder gleiche Startbedingungen, und der Rasen bleibt auch heil!



A VOTRE SANTÉ.



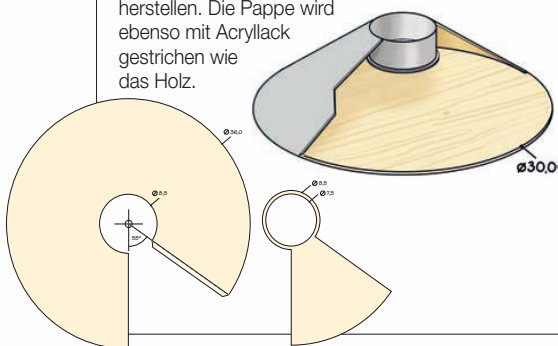
Vorgestellt werden Frankreichs Weinregionen, berühmte Weinberge, die besten Weinbars in Montpellier, die 10 besten Weinkarten von Paris, interessante Weinproben, die wichtigsten Rebsorten und zahlreiche Adressen der besten Weinläden für französische Weine in Deutschland. Jetzt im guten Zeitschriftenhandel oder direkt bestellen unter **Telefon 040/87 97 35 60** oder **www.der-feinschmecker-shop.de**

DER
FEINSCHMECKER
BOOKAZINE



Der Vulkan

Dieses Objekt ist das einzige, dass sich nicht aus Flugzeugsperrholz herstellen lässt. Da jedoch das Spiel so konzipiert ist, dass es nicht tagelang im Regen draußen liegen bleibt, lässt sich das Oberteil des Vulkans auch prima aus 2 mm dicker Pappe herstellen. Die Pappe wird ebenso mit Acryllack gestrichen wie das Holz.

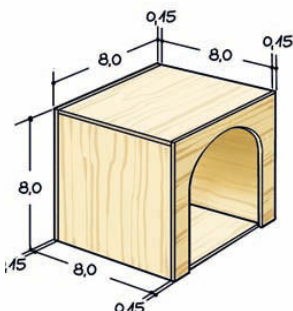


Der Torbogen

In der Form reduziert, ist er im Spiel sicher keines der leichteren Hindernisse, auch wenn es auf den ersten Blick so scheint. Das Element muss nämlich exakt gerade durchspielt werden, weil der Bogen noch seitliche Streben hat, mit denen der Ball

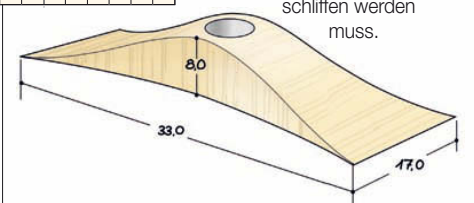
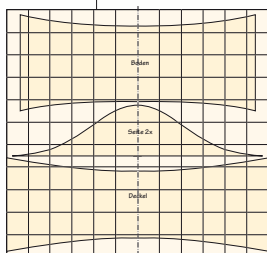
schnell kollidiert.

Achten Sie bei der Fertigung des Torbogens unbedingt darauf, dass die Grundplatte sehr flach angeschliffen ist, damit der Golfball nicht gegen eine Kante gespielt werden muss.



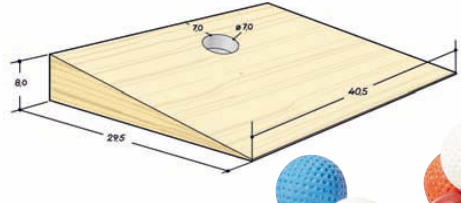
Die Brücke

Auch hier hilft wieder die Rasterzeichnung (ein Kästchen entspricht 2 x 2 cm), die Formen auf das Sperrholz zu übertragen. Das Spielloch besteht auch hier wieder aus einem 70er-HT-Rohr-Blindstopfen, der eingeklebt wird und in diesem speziellen Fall oben noch mit der Brückenform verschliffen werden muss.



Die Rampe

Von der Bauart her das einfachste Spielelement, doch im Spiel werden Sie merken, dass man schnell über das Ziel hinausschießen kann! Einmal zu viel Schwung aufgebracht, ist der Golfball über die Rampe gesprungen, und man muss mit mindestens zwei Schlägen wieder zur Ausgangsposition zurück. Mit der Anlaufkante der Rampe ist bei diesem Objekt wie folgt umzugehen: Alle Bauteile verleimen und anschließend mit einem Handbandschleifer die vordere Kante kräftig und scharf abflachen.



! SERVICE

MEHR DAZU

Minigolfschläger

Sicherlich lässt sich ein Minigolfschläger auch aus Holz herstellen, und man kann die Bälle nach Croquet-Art über das Grün spielen. Professioneller aber geht es mit echten Minigolfschlägern und -bällen. Ein Set, bestehend aus Schläger, Tasche und Bällen gibt es für 75 Euro zzgl. Versand bei: Game'N Fun OHG, Bleicherstraße 16a, 88212 Ravensburg, Telefon (0751) 229 19, www.gamenfun.de



Fachbegriffe im Golfport

Hole-in-one:

Der Spieler schlägt den Golfball vom Abschlag direkt ins Loch.

Handicap:

Zeigt die Spielstärke eines jeden Golfspielers an. Je niedriger es ist, desto besser ist der Spieler. Das Handicap entspricht der Anzahl der Schläge, die ein Spieler mehr benötigt, als auf einem Golfplatz vorgegeben ist.

WO GIBT'S...?

HOLZLEIM:

Henkel KGaA,
Tel. (02 11) 797-82 72;
FARBSPRÜHPISTOLE
UND KOMPRESSOR:
J. Wagner GmbH,
Telefon (075 44) 5 05-0.

**DIE HERSTELLERADRESSEN
FINDEN SIE AUF SEITE 50.**



VORSCHAU

SEPTEMBER



Alles über Teppichboden



Gerüst wird Möbel

SELBERMACHEN-EXTRA

GENERATION IKEA

Strecken Sie die Hand aus, und Sie berühren ein Ikea-Möbel! Jedes Kind kennt „Billy“, jeder Erwachsene weiß, wie sich ein „Lack“-Tisch anfühlt. Wir beleuchten das Phänomen Ikea und zeigen neue Ideen mit alten und neuen Möbeln des schwedischen Möbelhauses.

Fotos: Christian Bordes (2), Jälag (2), Hersteller (1);
Zeichnung: Tillman Straszburger



Minibagger



Test Leitungssucher



XXL-Gartenstuhl

In Heft 9/2010 für Sie geplant

● Teppichboden

Es geht auch ohne Holzdekor: Teppich, der stille Star in Deutschlands Wohn- und Schlafzimmern. Wir verlegen Rollenware, klären, wie man Qualität schon im Laden erkennt, beantworten Fragen.

● Großer Gartenstuhl

Ab sofort wachsen in Ihrem Garten nicht nur die Kürbisse besonders gut: Unser Gartenstuhl in XXL ist Blickfang und bequemes Sitzmöbel in einem. Und ganz schnell gebaut.

● Gerüstmöbel

Gerüstbaumaterialien sind für die Baustelle eigentlich viel zu schade: Wir zeigen Ihnen, wie Sie aus Gerüstelementen stabile und vor allem attraktive Möbel bauen können.

● Kellerfenster

Zeigen Sie den Plastikfenstern in Ihrem Keller die rote Karte! Wir erklären, wie Sie mit wenig Aufwand die Provisorien gegen vollwertige Fenster austauschen können.

● Duschen im Garten

Okay, früher hat man den Schlauch genommen, die Spritze aufgedreht – fertig! Das war einmal. Wir bauen für Kids & Co. schnell eine praktische, schöne, lustige Gartendusche!

● Leitungssucher

Heimwerkers Alptraum: Wenn plötzlich Wasser aus dem Bohrloch kommt oder das Licht ausgeht. Vorbeugen kann nur ein Leitungssuchgerät. Großer Test aller Geräte für Heimwerker.

● Minibagger

Das können Sie auch! Sich einen Minibagger leihen ist nicht schwer. Wir zeigen Ihnen in komprimierter Form, was Sie dafür wissen müssen. Schaufeln mit der Hand, das war gestern.

Hat Ihnen dieses Heft gefallen?
Interessieren Sie auch die Themen
unserer nächsten Ausgabe?
Das Beste ist, Sie rufen jetzt gleich
an bei unserer

Abo-Information:
(0 40) 87 97 35 40

Künftig kommt SELBER MACHEN
dann ganz bequem mit der Post
direkt zu Ihnen ins Haus.

Ihr nächstes

**selber
machen**

gibt's schon am 20. August 2010